



SuperNova

Magnifier & Screen Reader

Version 23



Dolphin Computer Access



Ausgabedatum: 03 April 2024

Technology House
Blackpole Estate West
Worcester WR3 8TJ
Großbritannien
Tel.: +44 (0) 1905 754577 577
Fax: +44 (0) 1905 754559 577

Alle Rechte weltweit vorbehalten.

KAPITEL 1

Installation und Konfiguration

1.1 SuperNova starten

SuperNova wird automatisch nach der Anmeldung starten, außer sie haben die während der Installation dagegen entschieden.

Sie können SuperNova manuell starten, indem Sie das Tastaturkommando zum Start von SuperNova verwenden.

Drücken Sie STRG + UMSCHALT + S.

Wenn Sie eine neue Version parallel zu einer existierenden Version installiert haben, wird automatisch ein anderes Tastaturkommando vergeben:

Drücken Sie STRG + UMSCHALT + D.

Außerdem können Sie SuperNova starten, indem Sie den Eintrag aus dem Windows Startmenü aktivieren. Sie finden ihn in dem Untermenü "Dolphin".

1.2 Starte SuperNova zum ersten Mal

Sie werden durch den Aktivierungsprozess geführt, wenn Sie SuperNova das erste Mal nach der Installation ausführen.

Im Prozess der Aktivierung werden Sie zur Freischaltung und Aktivierung angeleitet.

1.3 Tastenkommandos kennenlernen

Nutzen Sie die Tastaturhilfe von SuperNova, um sich mit den Tastenkommandos von SuperNova vertraut zu machen.

Die Applikation wird auf keine der Tastenkommandos reagieren, wenn die Tastaturhilfe aktiv ist.

Um die Tastaturhilfe zu aktivieren:

Tastaturhilfe

| Funktion | Desktoptasten - Standardwerte des Nummernblock s | Laptop Universal |
|-------------------------------------|--|------------------------|
| Um die Tastaturhilfe zu aktivieren: | FESTSTELLTA STE + MINUS | FESTSTELLTA STE + 1 |

1.4 SuperNova beenden

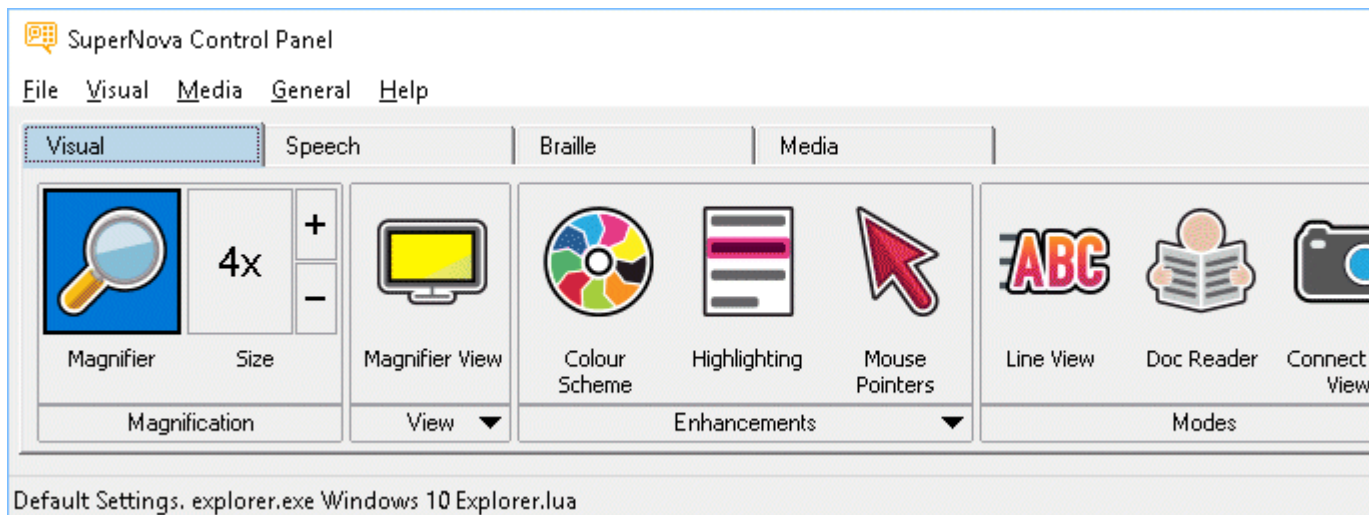
Zum Beenden von SuperNova:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + D. Das Menü "Datei" wird geöffnet.
3. Bewegen Sie sich zum Eintrag "SuperNova beenden" und drücken Sie ENTER. Sie müssen den Vorgang in einer Meldung bestätigen.
4. Aktivieren Sie die Schaltfläche "Ja".

KAPITEL 2

SuperNova Systemsteuerung

2.1 Einführung in die Systemsteuerung von SuperNova



Die Systemsteuerung von SuperNova beinhaltet alle Einstellungen für SuperNova.

Sie finden die SuperNova's Einstellungen in der Menü- oder Tasten Zeile der Systemsteuerung.

Die Menüleiste ist die horizontale Leiste unter der Titelleiste; in dieser Menüleiste finden Sie die Aufklappmenüs, die alle verfügbaren Einstellungen von SuperNova enthalten. Die Schaltflächenleiste finden Sie direkt unter der Menüleiste. Mit der Schaltflächenleiste können Sie schnell und einfach die meist genutzten Einstellungen von SuperNova erreichen.

Der letzte Bereich der Systemsteuerung von SuperNova ist die Statusleiste. Die Statuszeile, die horizontale Zeile am unteren Teil der SuperNova Systemsteuerung gibt Auskunft über: Einstellungsdateien Sie benutzen.

Sie können von einer Vollversion zu einer kompakten Version der Systemsteuerung wechseln, indem Sie die Verkleinern oder Maximieren Tasten in der Titelzeile der Systemsteuerung benutzen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Systemsteuerung von SuperNova zu öffnen. Benutzen Sie die, die Ihnen am sinnvollsten erscheint.

Um die Systemsteuerung von SuperNova zu öffnen:

Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Damit öffnet sich die komplette Systemsteuerung als Dialogfeld.

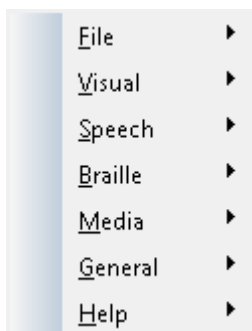
Alternativ können Sie die Maus benutzen, um die Systemsteuerung von SuperNova zu öffnen

:

Dazu klicken Sie einfach das Symbol von SuperNova im Windows Infobereich an.

Um die Systemsteuerung von SuperNova als Menü zu öffnen:

Drücken Sie die FESTSTELLTASTE + LEERTASTE oder klicken mit der rechten Maustaste auf das Symbol von SuperNova im Windows Infobereich.



2.2 Tastenkommandos, um sich in der Systemsteuerung von SuperNova zu bewegen.

Die folgende Tabelle enthält eine Liste der Tastenkommandos, mit denen Sie sich in der Systemsteuerung von SuperNova bewegen können. Beachten Sie, dass diese Tastenkommandos auch Standard Windows Kommandos sind, die Sie überall im Windows benutzen können.

Tastenkommandos für die Menüleiste.

| Funktion | Tastenkommando |
|---|---------------------------------|
| Bewegen des Fokus zur Menüleiste. | ALT |
| Bewegen des Fokus in der Menüleiste. | CURSOR LINKS oder CURSOR RECHTS |
| Öffnen des fokussierten Menüeintrags | CURSOR AB oder ENTER |
| Zum Menüleisteneintrag springen und öffnen. | ALT + unterstrichener Buchstabe |
| Bewegen durch ein geöffnetes Menü | CURSOR AB oder CURSOR AUF |
| Untermenü öffnen. | CURSOR RECHTS oder ENTER |
| Untermenü schließen | CURSOR LINKS oder ESCAPE |
| Menüeintrag auswählen | ENTER |

Tastenkommandos für Dialogfelder

| Funktion | Tastenkommando |
|--------------------------------------|----------------------|
| Bewegen zum nächsten Steuerelement | TABULATOR |
| Bewegen zum vorherigen Steuerelement | UMSCHALT + TABULATOR |

| | |
|--|---------------------------------|
| Betätigen einer Schaltfläche, Kontrollfeld an/aus oder Auswahl einer Option | LEERTASTE |
| Direktes Ansteuern eines Steuerelementes | ALT + Unterstrichener Buchstabe |
| Wechseln zum nächsten Register in einem Dialogfeld mit mehreren Registerkarten | STRG + TABULATOR |
| Wechseln zum vorherigen Register in einem Dialogfeld mit mehreren Registerkarten | STRG + UMSCHALT + TABULATOR |
| Abbrechen | ESCAPE |

2.3 Einstellungen in der Systemsteuerung von SuperNova

Alle Optionen von SuperNova können über die Menüs in der Systemsteuerung von SuperNova erreicht werden. Die folgende Liste gibt eine Zusammenfassung der Menüs.

- Menü Datei

Das Menü "Datei" beinhaltet Optionen zur Auswahl des Benutzerprofils sowie zur Verwaltung der SuperNova Einstellungsdateien. Dies beinhaltet das Erstellen, Bearbeiten, Importieren und Exportieren von Einstellungsdateien. Das Menü "Datei" beinhaltet ebenso den Befehl zum Verlassen von SuperNova.

- Menü Visuell.

Das Menü "Visuell" beinhaltet die Optionen zur Steuerung der Vergrößerung, Bildschirmfarbe, Hervorhebung und anderen visuellen Effekten. Viele dieser Einstellungen können Sie auch über die Schaltflächenleiste von SuperNova erreichen.

- Menü Sprache.

Das Menü "Sprache" beinhaltet Optionen zur Sprachsteuerung von SuperNova. Es beinhaltet das Einstellen der Stimme, wie Sprechgeschwindigkeit und Lautstärke. Außerdem gibt es Optionen zur

Steuerung, was in SuperNova beim Schreiben, Lesen und Bearbeiten von Texten angesagt wird.

- Braille Menü

Das Menü "Braille" enthält Optionen zur Steuerung der Ausgabe auf einer Braillezeile. Dies beinhaltet Brailletabellen, Sprache und Textattribute.

- Menü Bibliothek.

Das Menü "Bibliothek" beinhaltet Optionen zum Scannen, Suchen von Büchern, Lesen von Online-Nachrichten, Radiohören und Abspielen von Podcasts.

- Menü Allgemein.

Das Menü "Allgemein" enthält Optionen zur Steuerung von SuperNova Eigenschaften beim Starten, Update Einstellungen, Darstellung der Systemsteuerung von SuperNova und der Zuweisung von Schnell Tasten.

- Hilfe Menü.

Im Menü "Hilfe" finden Sie nützliche Hilfeeinträge und Tipps, das SuperNova Handbuch, Online Hilfen und die Option "Über". Die Option "Über" beinhaltet Ihre Kundennummer, Ausgabe und Version Ihrer aktuellen SuperNova Software. Für den Fall, dass Sie technische Unterstützung benötigen, sollten Sie diese Angaben zur Hand haben.

2.4 Ändern der Darstellung der Systemsteuerung von SuperNova

Sie können viele Änderungen in der Systemsteuerung von SuperNova vornehmen. Sie können z.B. die Schaltflächen- und Statusleiste ausblenden, das Erscheinen der Systemsteuerung ausschalten, wenn Sie SuperNova benutzen oder die Systemsteuerung von der Windows Taskleiste entfernen.

Für weitere Informationen zum Ändern der Systemsteuerung von SuperNova, siehe Dialogfeld "Allgemeine Systemsteuerung".

2.5 Schließen der Systemsteuerung von SuperNova

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Systemsteuerung von SuperNova zu schließen.

Um dies zu tun:

Drücken Sie ESCAPE.

oder

klicken Sie auf das Symbol Minimieren in der Titelleiste der Systemsteuerung von SuperNova.

Wenn Sie das Symbol Minimieren betätigt haben, wird die Systemsteuerung von SuperNova ausgeblendet und der Fokus kehrt zu Ihrer zuletzt benutzten Anwendung zurück. SuperNova läuft weiterhin.

Bemerkung: Wenn Sie ALT + F4 drücken oder die Schaltfläche "Schließen" in der Titelleiste der Systemsteuerung von SuperNova anklicken, nimmt SuperNova an, dass Sie das Programm verlassen wollen. Vor dem Verlassen des Programms erscheint ein Meldungsfenster, in dem Sie aufgefordert werden, das Beenden zu bestätigen.

KAPITEL 3

Vergrößerung

3.1 Die Vergrößerung ein- oder ausschalten



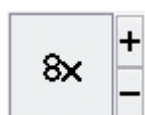
Sie können die Vergrößerung mit den Optionen der Registerkarte "Visuell" in der Systemsteuerung von SuperNova oder den Tastenkommandos ein- oder ausschalten. Wenn Sie ein Gerät mit Touchscreen verwenden, können Sie die Vergrößerung auch ein- oder ausschalten, wenn Sie mit drei Fingern doppelt tippen.

Tastenkommandos zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop - Standard Nummernblock | Laptop - Universell |
|------------------------------------|---------------------------------------|------------------------|
| Vergrößerung ein- oder ausschalten | LINKE STRG + NUM ENTER | ALT + 0 |

Wenn Sie mehrere Bildschirme nutzen und in den Einstellungen zu SuperNova die Option "verschiedene Vergrößerungsstufen auf jedem Bildschirm nutzen" aktiviert haben, wird die Vergrößerung bei Verwendung des Tastenkommandos nur auf dem Bildschirm verändert, auf dem der Mauszeiger aktiv ist.

3.2 Ändern der Vergrößerung



Sie können die Werte von 1,2 bis zu 64facher Vergrößerung einstellen. Sie können die Vergrößerung ein- oder ausschalten, indem Sie die "Visuell" Optionen in der Systemsteuerung von SuperNova oder ein Tastenkommando benutzen. Wenn Sie ein Gerät mit Touchscreen verwenden, können Sie die Vergrößerung auch ein- oder ausschalten, wenn Sie 2 Finger Pinch oder mit 2 Fingern auseinander streichen.

Tastenkommandos zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop Tastenkommandos | Laptop - Universell |
|-------------------------|--|--|
| Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM PLUS oder FESTSTELLTASTE + MAUS RAD AUF | ALT + UMSCHALT + 0 oder FESTSTELLTASTE + MAUS RAD AUF |
| Vergrößerung reduzieren | LINKE STRG + NUM MINUS oder FESTSTELLTASTE + MAUS RAD AB | ALT + MINUS oder FESTSTELLTASTE + MAUS RAD AB |

Wenn Sie mehrere Bildschirme nutzen und in den Einstellungen zu SuperNova die Option "verschiedene Vergrößerungsstufen auf jedem Bildschirm nutzen" aktiviert haben, wird die Vergrößerung bei Verwendung des Tastenkommandos nur auf dem Bildschirm verändert, auf dem der Mauszeiger aktiv ist.

3.3 Modus der Vergrößerung verändern



Sie können zwischen verschiedenen Ansichten der Bildschirmvergrößerung von SuperNova wechseln. Hierbei können die folgenden Vergrößerungsmodi verwendet werden:

- **Vollbild.**
In dieser Ansicht wird ein Teil des gesamten Bildschirms vergrößert angezeigt.
- **Statisches Fenster.**
Diese Ansicht zeigt einen vergrößerten Bereich des Bildschirms in einem kleineren statischen Fenster an. Sie können die Größe und Position des Fensters festlegen.
- **Vergrößerungslupe**
In dieser Ansicht verhält sich die Vergrößerung wie eine Lupe, die Sie über den Bildschirm bewegen. Sie sehen den vergrößerten Ausschnitt in einem kleinen, sich bewegendem Fenster. Größe und Position des Fensters sind einstellbar.
- **Automatische Vergrößerungslupe**
Dieser Ansicht ist identisch zu Vergrößerungslupe, allerdings wird sich die Größe des Fensters automatisch an den Fokus anpassen. Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie mit der Tastatur unter Windows navigieren. Sie erhalten damit den größtmöglichen Überblick auf den nicht vergrößerten Bereich.
- **Bildschirmteilung**
In dieser Ansicht wird der Bildschirm in zwei Bereiche geteilt: Ein vergrößerter und ein nicht vergrößerter Bereich. Sie können die Größe des Bereichs bestimmen und wo er angezeigt werden soll.
- Die Grenze zwischen den beiden Bereichen wird als schwarze Linie angezeigt. Die Bildschirmteilung wird oft genutzt, wenn ein zusätzliches Kamerabild eingeblendet werden soll.

Verändern Sie den Vergrößerungsmodus mit Tastaturkommandos oder in der Registerkarte "Visuell" der Systemsteuerung von <Produktname>.

Tastaturkommandos für den Vergrößerungsmodus

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|---|---|-----------------------------|
| Vergrößerungsmodus wechseln | LINKE STRG + NUM 7 | ALT + UMSCHALT + M |
| Ausschnitt in der Bildschirmteilung wechseln | LINKE STRG + NUM 1 | nicht verfügbar |

Die Rahmenfarbe und -größe für das statische Fenster, die Lupen sowie die Bildschirmteilung sind ebenfalls einstellbar. Diese Einstellungen können Sie in den erweiterten Optionen zur Vergrößerung vornehmen.

3.4 Größe und Position eines vergrößerten Fenster verändern

Die Größe und Position des statischen Fensters, der Vergrößerungslupe und der Bildschirmteilung sind einstellbar.

Die Veränderung nehmen Sie mit der Tastatur vor.

Um die Größe und Position des statischen Fensters zu verändern:

1. Wählen Sie "statischen Fenster" als Vergrößerungsmodus.
2. Wenn Sie die Desktop Tasten verwenden, drücken Sie LINKE STRG + NUM 4, um in den Modus zur Anpassung zu gelangen. Wenn Sie die Laptop Tasten (Funktionstasten) verwenden, drücken Sie RECHTE STRG + F3, um in den Modus zur Anpassung zu gelangen.

Während der Anpassung beginnt der Rahmen des Fensters zu blinken.

3. Benutzen Sie die Cursortasten, um das Fenster auf dem Bildschirm zu positionieren. Mit der Maus können Sie die Position des Fensters verändern, indem Sie die Taste "Y" festhalten und den Mauszeiger bewegen.

4. Verwenden Sie die LINKE STRG + CURSORTASTEN, um die Größe des Fensters einzustellen. Mit der Maus halten Sie die Taste "X" gedrückt und bewegen den Mauszeiger.
5. Drücken Sie ESCAPE, um den Modus zur Anpassung der Vergrößerung zu verlassen.

Um die Größe des Fensters für die Vergrößerungslupe zu verändern:

1. Wählen Sie als Vergrößerungsmodus die Vergrößerungslupe.
2. Wenn Sie die Desktop Tasten verwenden, drücken Sie LINKE STRG + NUM 4, um in den Modus zur Anpassung zu gelangen. Wenn Sie die Laptop Tasten (Funktionstasten) verwenden, drücken Sie RECHTE STRG + F3, um in den Modus zur Anpassung zu gelangen.

Während der Anpassung beginnt der Rahmen des Fensters zu blinken.

3. Verwenden Sie LINKE STRG + CURSORTASTEN, um die Größe des Fensters zu verändern. Mit der Maus halten Sie die Taste "X" gedrückt und bewegen den Mauszeiger.
4. Drücken Sie ESCAPE, um den Modus zur Anpassung der Vergrößerung zu verlassen.

Um die Größe des Ausschnitts in der Bildschirmteilung zu verändern:

1. Wählen Sie eine geeignete Bildschirmteilung.
2. Wenn Sie die Desktop Tasten verwenden, drücken Sie LINKE STRG + NUM 4, um in den Modus zur Anpassung zu gelangen. wenn Sie die Laptop Tasten (Funktionstasten) verwenden, drücken Sie RECHTE STRG + F3, um in den Modus zur Anpassung zu gelangen.

Während der Anpassung beginnt der Rahmen des Fensters zu blinken.

3. Verwenden Sie LINKE STRG + CURSORTASTEN, um die Größe des Fensters zu verändern. Mit der Maus halten Sie die Taste "X" gedrückt und bewegen den Mauszeiger.

4. Drücken Sie ESCAPE, um den Modus zur Anpassung der Vergrößerung zu verlassen.

3.5 Andere Bereiche des Bildschirms anzeigen

Bei Verwendung der Vergrößerung ist nur ein Teil des Bildschirms sichtbar. Um die anderen Teile des Bildschirms anzuzeigen, können Sie den Mauszeiger über den Bildschirm bewegen oder die <Produktname>-Hotkeys verwenden.

Das Bewegen des Bildschirms mit den <Produktname>-Hotkeys wird entweder als Schwenken, Verschieben, Verschieben nach oder Springen beschrieben.

- Schwenken.

Beim Schwenken wird der vergrößerte Bereich mit einer konstanten Geschwindigkeit in der von Ihnen angegebenen Richtung über den Bildschirm bewegt. Die Bewegungsgeschwindigkeit kann je nach gedrückter Taste erhöht oder verlangsamt werden.

Um den Bildschirm zu schwenken, drücken Sie RECHTE STRG und eine PFEILTASTE. Halten Sie RECHTE STRG gedrückt, um weiter zu schwenken. Drücken Sie wiederholt dieselbe PFEILTASTE (wobei Sie RECHTE STRG gedrückt halten), um das Schwenken zu beschleunigen. Drücken Sie die gegenüberliegende PFEILTASTE, um das Schwenken zu verlangsamen. Verwenden Sie die anderen PFEILTASTE, um die Richtung zu ändern. Lassen Sie RECHTE STRG los, um das Schwenken zu stoppen.

Wenn Sie mit der Maus über den Bildschirm schwenken, wird die Mausbewegung durch das Kontrollkästchen „UMSCHALTASTE sperrt die Mausbewegung horizontal oder vertikal“ in den „Mausverfolgung“ Optionen von <Produktname> (Visuell->Erweiterte Optionen->Verfolgung) vollständig horizontal oder vertikal gesperrt, solange die UMSCHALTASTE gedrückt gehalten wird (abhängig von der ursprünglichen Richtung der Mausbewegung). Wenn Sie die UMSCHALTASTE loslassen, bewegt sich die Maus wieder normal.

- Verschieben (beschleunigtes Schwenken).

Das Verschieben funktioniert ähnlich wie das Schwenken, mit der Ausnahme, dass die Geschwindigkeit des Schwenkens automatisch auf eine bestimmte Höchstgeschwindigkeit beschleunigt wird, während Sie die Tasten gedrückt halten.

Um den vergrößerten Bereich zu verschieben, halten Sie DIE RECHTE STRG + DIE RECHTE UMSCHALTTASTE zusammen mit einer PFEILTASTE gedrückt. Durch Loslassen wird die Bewegung gestoppt.

- Verschieben nach.

Sie können den vergrößerten Bereich auch direkt in verschiedene Bereiche des Bildschirms verschieben. In der folgenden Tabelle sind die Hotkeys aufgeführt, mit denen Sie den vergrößerten Bereich an eine Bildschirmposition verschieben können.

Magnifier Hotkeys

| Funktion | Desktop – Default NumPad Set | Laptop – Universal Set |
|-------------|--|---------------------------|
| Oben links | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 7 | Keine Zuordnung |
| Oben | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 8 | Keine Zuordnung |
| Oben rechts | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 9 | Keine Zuordnung |
| Links | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 4 | Keine Zuordnung |

| | | |
|--------------|--|--------------------|
| Zentriert | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 5 | Keine Zuordnung |
| Rechts | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 6 | Keine Zuordnung |
| Unten links | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 1 | Keine Zuordnung |
| Unten | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 2 | Keine Zuordnung |
| Unten rechts | RECHTE STRG TASTE + ZIFFERNBLOC K 3 | Keine Zuordnung |

- Sprungverschiebung.

Die Verschiebung auf dem Bildschirm ist auch schrittweise möglich.
Dies unterscheidet sich vom Schwenken, da das vergrößerte Fenster nicht gleichmäßig, sondern schrittweise verschoben wird.

Magnifier Hotkeys

| Funktion | Desktop – Default NumPad Set | Laptop – Universal Set |
|----------|--|--|
| Oben | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + ZIFFERNBLOC K 8 | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALTTA STE + PFEIL NACH OBEN |

| | | |
|--------|--|---|
| Unten | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + ZIFFERNBLOC K 2 | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALTTA STE + PFEIL NACH UNTEN |
| Links | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + ZIFFERNBLOC K 4 | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALTTA STE + PFEIL NACH LINKS |
| Rechts | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + ZIFFERNBLOC K 6 | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALTTA STE + PFEIL NACH RECHTS |

Bildschirmposition speichern und wiederherstellen

Außerdem kann eine Bildschirmposition gespeichert werden. Auf diese Weise können Sie mit einem Hotkeys zur gleichen Position zurückkehren.

So speichern Sie eine Bildschirmposition:

1. Verschieben Sie das vergrößerte Fenster an die gewünschte Position.
2. Drücken Sie RECHTE STRG + ZIFFERNBLOCK 0, um die Position zu speichern.

So verschieben Sie das vergrößerte Fenster zurück an die gespeicherte Position:

Drücken Sie RECHTE STRG + ZIFFERNBLOCK PUNKT, um zur gespeicherten Bildschirmposition zurückzukehren.

3.6 Ansicht der Vergrößerung in der Übersicht

Die Position des vergrößerten Ausschnitts kann in der Übersicht dargestellt werden. Zum Wechsel zwischen Übersicht und Vergrößerung nutzen Sie ein Tastaturkommando.

Um die Übersicht zu aktivieren oder zu verlassen:

Drücken Sie LINKE STRG + KLEINER ALS.

3.7 Feste Vergrößerungsfenster

Sie können einzelne, vergrößerte Fenster auf dem Bildschirm einblenden, die einen bestimmten Bereich des Bildschirms dauerhaft anzeigen. Damit behalten Sie wichtige Informationen immer im Blick.

SuperNova nennt diese Fenster Fixbereiche. Für Fixbereiche können eigene Vergrößerungsstufen eingestellt werden. Außerdem sind diese Bereiche auch sichtbar, wenn Sie die Vergrößerung abgeschaltet haben.

Beispiele:

- Sie können einen Fixbereich für die Uhr im Infobereich festlegen, um die Uhrzeit im Blick zu behalten.
- Sie können die Statusleiste ihrer Textverarbeitung als Fixbereich festlegen, um die Angaben zum aktuellen Abschnitt und zur aktuellen Zeile zu überwachen.
- Sie können die Funktionsleiste in der Tabellenkalkulationen als Fixbereich festlegen, damit der aktuelle Zelleninhalt immer sichtbar ist.

Ein Fixbereich kann mit der Maus oder der Tastatur festgelegt werden.

3.7.1 Einen Überwachungsbereich mit Tasten erstellen

Um einen Überwachungsbereich zu erstellen und die Größe und Position mit Tastenkommandos zu ändern, muss der Änderungsmodus aktiv sein.

Um einen Überwachungsbereich zu erstellen und die Größe und Position zu ändern:

1. Wenn Sie das Desktop Tastenlayout verwenden, drücken Sie LINKE STRG + NUMPAD 5, um einen neuen Überwachungsbereich zu erstellen und automatisch den Änderungsmodus zu aktivieren. Wenn Sie das Laptop Tastenlayout verwenden, drücken Sie LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + ALT + H, um einen neuen Überwachungsbereich zu erstellen und automatisch den Änderungsmodus zu aktivieren.

Während der Änderung der Vergrößerung wird das zu bearbeitende Objekt durch blinkende Rahmen markiert.

2. Nutzen Sie die Tastenkommandos zur Vergrößerung, um die Größe innerhalb des Überwachungsbereichs zu verändern.
3. Nutzen Sie die Pfeiltasten, um die Position des Fensters auf dem Bildschirm zu bestimmen. Halten Sie dazu die Taste "Z" fest und bewegen Sie den Mauszeiger.
4. Drücken Sie LINKE UMSCHALT + Pfeiltasten, um den angezeigten Bereich innerhalb des Fenster zu verschieben. Halten Sie dazu die Taste "C" fest und bewegen Sie den Mauszeiger.
5. Drücken Sie LINKE STRG + Pfeiltasten, um die Größe des Fensters zu verändern. Halten Sie dazu die Taste "X" fest und bewegen Sie den Mauszeiger.
6. Drücken Sie ESCAPE, um die Änderungsmodus zu verlassen.

Während der Erstellung kann es vorkommen, dass Sie einige Einstellungen wiederholt anwenden müssen, damit Sie mit dem Ergebnis zufrieden sind.

3.7.2 Einen Fixbereich mit der Tastatur bearbeiten

Um einen vorhandenen Fixbereich zu bearbeiten:

1. Wenn Sie die Desktop Tasten verwenden, drücken Sie LINKE STRG + NUM 6. Wenn Sie die Laptop Tasten (Funktionstasten) verwenden, drücken Sie LINKE STRG + F6. Der Modus zur Anpassung der Vergrößerung wird aktiviert und der aktuelle Fixbereich wird mit einem blinkenden Rahmen dargestellt.
2. Wenn Sie mehrere Fixbereiche festgelegt haben, können Sie die Auswahl wechseln, indem Sie LINKE STRG + NUM 6 drücken (Desktop Tasten). Für die Auswahl des Fixbereich mit dem Laptop Tasten verwenden Sie LINKE STRG + F6.
3. Nutzen Sie die verfügbaren Tastenkommandos zur Einstellung der Vergrößerung und für den Modus zur Anpassung der Vergrößerung, um die Größe, die Position und den Inhalt zu verändern.
4. Drücken Sie Escape, um den Modus zur Anpassung der Vergrößerung zu verlassen.

3.7.3 Einen Fixbereich mit der Tastatur löschen

Um einen vorhandenen Fixbereich zu löschen:

1. Wenn Sie die Desktop Tasten verwenden, drücken Sie LINKE STRG + NUM 6. Wenn Sie die Laptop Tasten (Funktionstasten) verwenden, drücken Sie LINKE STRG + F6. Der Modus zur Anpassung der Vergrößerung wird aktiviert und der aktuelle Fixbereich wird mit einem blinkenden Rahmen dargestellt.
2. Wenn Sie mehrere Fixbereiche festgelegt haben, können Sie die Auswahl wechseln, indem Sie LINKE STRG + NUM 6 drücken (Desktop Tasten). Für die Auswahl des Fixbereich mit dem Laptop Tasten verwenden Sie LINKE STRG + F6.

3. Drücken Sie die Taste ENTFERNEN, um den aktiven Fixbereich zu löschen.

Wenn ein Fixbereich gelöscht wird, wird automatisch der nächste Fixbereich aktiv. Wenn kein Fixbereich mehr vorhanden ist, wird der Modus zur Anpassung der Vergrößerung automatisch verlassen. Wenn weitere Fixbereiche vorhanden sind, die Sie nicht verändern möchten, drücken Sie Escape.

3.7.4 Einen Fixbereich mit der Maus erstellen

Um einen Fixbereich zu erstellen, nutzen Sie das Dialogfeld "Fixbereich erstellen". Dafür öffnen Sie das Menü "Visuell und wählen den Menü Eintrag "Erweiterte Optionen". Im Dialogfeld "Erweiterte Optionen" im Register "Fixbereiche" aktivieren Sie die Schaltfläche "Neu".

Im Dialogfeld "Fixbereich erstellen" werden Sie:

1. Eine eindeutige Beschreibung für den überwachten Bereich eingeben.
2. Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollfeld Fokusverfolgung.

Die Fokusverfolgung gibt an, ob der Inhalt des zu überwachenden Bereichs fest sein soll, oder ob Fokus verfolgt werden soll. Aktivieren Sie das Kontrollfeld, wenn der Fokus im zu überwachenden Bereich verfolgt werden soll. Wenn dieses Kontrollfeld aktiviert ist, wird die Schaltfläche "Fixbereich auswählen" inaktiv, da ein bestimmter Bereich nicht definiert ist.

3. Wählen Sie die Schaltfläche "Fixbereich auswählen", um einen Bildschirmbereich zu definieren.
4. Halten Sie die LINKE MAUSTASTE gedrückt und ziehen Sie mit der Maus, um einen neuen Bereich zu erzeugen. Drücken Sie ENTER oder die RECHTE MAUSTASTE um diese Aktion zu bestätigen oder ESCAPE, um die Aktion abubrechen.
5. Aktivieren oder deaktivieren Sie das Kontrollfeld "Bildglättung".

6. Aktivieren Sie die Schaltfläche "Zum Fixbereich springen", um den Fixbereich zu aktivieren und den Vergrößerungsfaktor festzulegen.

Der Vergrößerungsfaktor wird über die Standard Tastenkommandos festgelegt. Bewegen Sie die Maus oder die CURSOR TASTEN, um den Fixbereich zu verschieben. Drücken Sie ENTER oder die LINKE MAUSTASTE, um diese Aktion zu bestätigen oder ESCAPE, um die Aktion abubrechen.

7. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK", um die Einstellungen zu bestätigen und den neuen Fixbereich zu speichern.

Sie können sich eine Liste der erzeugten Fixbereiche in der Registerkarte "Fixbereiche" des Dialogfelds "Erweiterte Optionen" anzeigen lassen. Außerdem können Sie in dieser Registerkarte existierende Fixbereiche sortieren, verändern und löschen.

3.7.5 Fixbereiche anzeigen oder verbergen

Fixbereiche lassen sich mit einem Tastaturkommando ein- oder ausblenden. Verbergen Sie die Fixbereiche, wenn Sie die dahinterliegenden Teile des Bildschirms in der Ansicht benötigen.

Fixbereich ein/aus

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|--------------------|--------------------------------------|---------------------|
| Fixbereich ein/aus | LINKE STRG + NUM 3 | Nicht zugewiesen |

K A P I T E L 4

Bildschirmerweiterungen

Wenn Sie Schwierigkeiten haben, den Bildschirmausschnitt zu finden, den Fokus zu verfolgen oder den Mauszeiger zu sehen, sollten Sie eventuell die Bildschirmerweiterungen von SuperNova verwenden.

4.1 Erleichtert das Auffinden des Focus



SuperNova enthält Optionen die das Betrachten des Bildschirms komfortabler gestalten. Eine dieser Optionen ist das SuperNova Farbschema, mit der der Kontrast, die Helligkeit und die Farben des Bildschirms verändert werden kann.

Sie können ein vordefiniertes Schema von SuperNova verwenden oder ein eigenes erstellen. Ein Farbschema wird auf den gesamten Bildschirm angewendet und ist auch aktiv, wenn die Vergrößerung abgeschaltet ist.

Wählen Sie ein Schema in den Optionen "Visuell" in der Systemsteuerung von SuperNova. Sie können das Farbschema ebenfalls in den Optionen zu "Visuell" in der Systemsteuerung von SuperNova umschalten oder mit einem Hotkey ein oder ausschalten.

Tastenkommmandos zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop - Standard Nummernblock | Laptop - Universell |
|----------------------------------|---------------------------------------|------------------------|
| Farbschema ein- oder ausschalten | LINKE STRG + NUM 0 | ALT + SHIFT + C |

Um ein eigenes Schema zu erzeugen, müssen Sie zunächst "Benutzerdefiniertes Schema" auswählen bevor Sie den Eintrag "Einstellungen" aus der Liste der Farbschemata wählen können. Wenn Sie "Konfigurieren" wählen, wird das "Eigenes Farbschema konfigurieren" Dialogfeld geöffnet. Das Dialogfeld zeigt verschiedene Steuerelemente in Abhängigkeit Ihrer Auswahl. Hierzu gehören Helligkeit, Kontrast und Farbe und Farbersetzung.

Wenn Sie mehrere Bildschirme nutzen und in den Einstellungen zu SuperNova die Option "unabhängige Farbeinstellungen auf jedem Bildschirm nutzen" aktiviert haben, wird die Vergrößerung bei Verwendung des Tastenkommandos für die Farbschemata nur auf dem Bildschirm verändert, auf dem der Mauszeiger aktiv ist.

4.2 Erleichtert das Auffinden des Focus



SuperNova enthält Optionen die das Betrachten des Bildschirms komfortabler gestalten. Eine dieser Optionen ist die Fokushervorhebung von SuperNova. Sie erleichtert das Auffinden verschiedener Fokuselemente mit einer visuellen Hervorhebung.

Unterstützte Fokuselemente:

- Maus (der Mauszeiger, den die Maus steuert).
- Cursor (Schreibmarke, die in Eingabefeldern verwendet wird).
- Zeile (die Zeile in der die Schreibmarke befindet).
- Fokus (der Fokus in Dialogfeldern und Menüs).

Sie können ein von SuperNova vorgegebenes Schema für die Fokushervorhebung verwenden. Zusätzlich können Sie Ihr eigenes Schema erstellen. Wählen Sie ein Schema in den Optionen "Visuell" in der Systemsteuerung von SuperNova.

Um ein eigenes Schema zu erstellen wählen Sie "Einstellungen" aus der Liste der Schemata. Mit der Auswahl von "Einstellungen" wird SuperNova automatisch zum benutzerdefinierten Schema wechseln, bevor das Dialogfeld mit den Optionen zur Fokushervorhebung geöffnet wird. SuperNova wird ebenfalls die vorherigen Werte verwenden um diese für das neue benutzerdefinierte Schema zu nutzen.

Tipp: Wenn Sie keine visuellen Effekte erkennen, während Sie ein Schema auswählen, vergewissern Sie sich, dass die Hervorhebungen aktiviert sind. Sie können die Hervorhebungen aktivieren, indem Sie die Option "Hervorhebung" im Menü "Visuell" aktivieren oder indem Sie die Schaltfläche "Hervorhebung" in der Registerkarte "Visuell" der Systemsteuerung von SuperNova anwählen.

4.3 Machen Sie den Zeiger leichter zu sehen



SuperNova enthält Optionen die das Betrachten des Bildschirms komfortabler gestalten. Eine dieser Optionen ist die Einstellung der SuperNova Mauszeiger, die das Verändern der Größe und Farbe zulässt.

Sie können die vordefinierten Schemata der Mauszeiger von SuperNova verwenden oder eigene Schemata in der Systemsteuerung von SuperNova unter dem Eintrag "Visuell" erstellen.

Die vorgegebenen Schemata beinhalten:

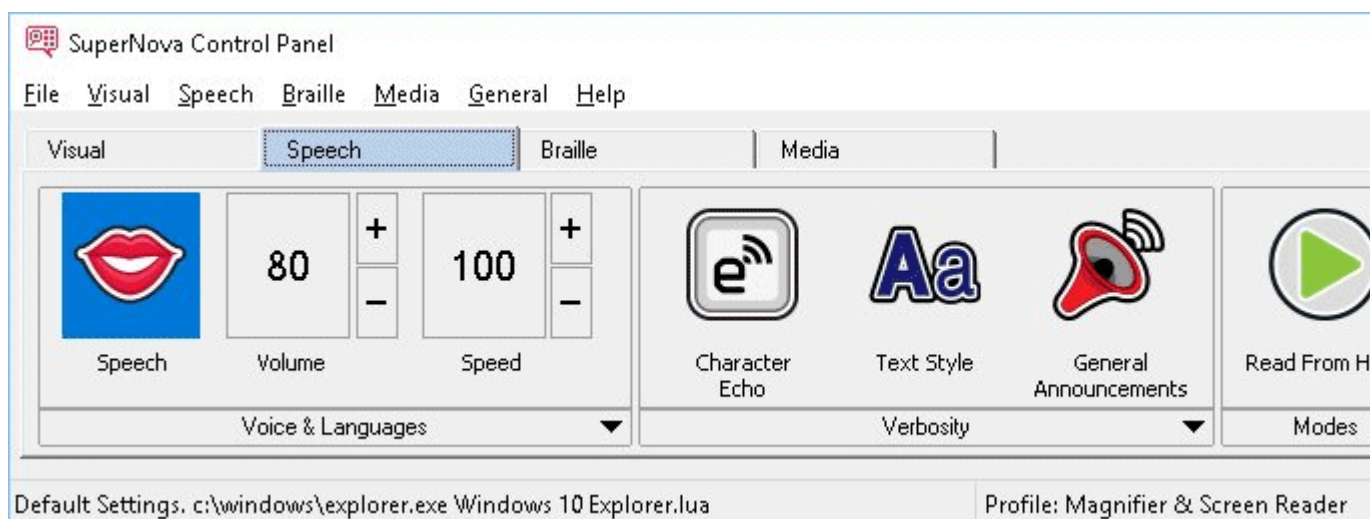
- Groß rot
- Groß weiß
- Groß gelb

Die Auswahl des Schemas "Windows Standard" wird die Einstellung auf den Standard zurücksetzen.

KAPITEL 5

Spracheinstellungen.

5.1 Aus- und Einschalten der Sprachausgabe



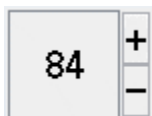
Sie können die Sprachausgabe ein- oder ausschalten in dem Sie die Optionen "Sprache" in der SuperNova Systemsteuerung oder Tastenkommandos verwenden.

Um die Sprachausgabe auszuschalten bis sie manuell wieder aktiviert wird:

Sprache Tastenkommandos

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|------------------------------------|--|-----------------------------|
| Sprachausgabe ein- und ausschalten | LINKE STRG + 0 | LINKE STRG + ALT 0 |
| Stumm | LINKE STRG | STRG |

5.2 Lautstärke verändern

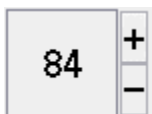


In der deutschen Version von SuperNova steht kein Tastenkommando für die Lautstärke zur Verfügung. Nutzen Sie die Einstellung zur Lautstärke in der Systemsteuerung unter Stimmeneinstellungen oder verwenden Sie die Lautstärke Einstellungen von Windows.

Sprache Tastenkommando

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|-----------------------|--------------------------------|------------------|
| Lautstärke erhöhen | nicht verfügbar | nicht verfügbar |
| Lautstärke verringern | nicht verfügbar | nicht verfügbar |

5.3 Geschwindigkeit verändern



Die spricht Geschwindigkeit der Sprachausgabe kann in der Systemsteuerung oder mit Tastenkommandos verändert werden.

Geschwindigkeit

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|-------------------------------|--------------------------------|-----------------------|
| Sprechgeschwindigkeit erhöhen | LINKE STRG + ß | STRG + ALT + BILD AUF |

| | | |
|-------------------------------------|--|-------------------------|
| Sprechgeschwindigkeit reduzieren | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + ß | STRG + ALT + BILD AB |
|-------------------------------------|--|-------------------------|

5.4 Stimme ändern



Synthesizer beinhalten oft verschiedenen Stimmen, aus denen Sie auswählen können. Jede Stimme hat ihre eigene Betonung, erstellt und verfügbar innerhalb der Sprachparameter.

Um die Stimme zu ändern:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.

2. Drücken Sie ALT + S.

Das "Sprache" Menü öffnet sich.

3. Drücken Sie die CURSOR AB bis zu "Stimmeneinstellungen" und drücken Sie EINGABE.

Das Dialogfeld "Stimmeneinstellungen" öffnet sich.

4. Drücken Sie STRG + TAB bis Sie die Registerkarte "Stimme und Sprache" geöffnet haben.

5. Drücken Sie die TAB Taste bis zur Ausklappliste "Landessprache" und benutzen Sie die CURSORTASTEN, um eine Sprache auszuwählen.

6. Wenn Sie verschiedene Sprachen für unterschiedliche Textinhalte einstellen wollen, drücken Sie TAB, bis zum Kontrollfeld "wie Screenreader" und drücken Sie die LEERTASTE, um diese Option abzuwählen. Bewegen Sie sich mit TAB, um die Ausklapplisten der

verschiedenen Kategorie zu erreichen. Benutzen Sie die CURSORTASTEN, um eine Stimme auszuwählen.

Anmerkung: Ein Stimmkontext ist eine spezielle Eigenschaft des Textes, welche gesprochen wird um anzuzeigen, wo er herkommt oder welche Einstellung für SuperNova Sie verwenden.

7. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schalfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE.

SuperNova speichert die Änderungen und schließt das Dialogfeld

Wenn Sie keine angenehme Stimme finden sollten, versuchen Sie doch einmal einen anderen Synthesizer oder eine eigene Stimme anzulegen, indem Sie die Optionen auf der Registerkarte "Benutzerdefinierte Stimmen" im Dialogfeld "Stimmeneinstellungen" verwenden.

5.5 Lesestimme ändern



SuperNova kann automatisch die Synthesizer Landessprache ändern, um den Lesefluss zu optimieren. Sie können automatisch zwischen Landessprachen wechseln, einschließlich Latein, arabisch, chinesisch (Mandarin), griechisch, hebräisch, Hindi (Devanagari) und russisch (kyrillisch).

In den Fällen, in denen SuperNova die Landessprache nicht eindeutig bestimmen kann, z.B. weil das gleiche Alphabet in verschiedenen Landessprachen verwendet wird, können Sie ein Tastenkommando benutzen, um die Synthesizer Landessprache auszuwählen.

Beachten Sie, dass nicht alle Synthesizer diese Funktion unterstützen. Für weitere Informationen zu den Synthesizern bzw. den verfügbaren Synthesizer Landessprachen wenden Sie sich bitte an Dolphin oder Ihren örtlichen Dolphin Händler.

5.5.1 Den automatischen Wechsel zwischen Landessprachen aktivieren

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.

2. Drücken Sie ALT + S.

Das Menü "Sprache" öffnet sich.

3. Drücken Sie CURSOR AB bis zu "Stimmeneinstellungen" und drücken Sie EINGABE.

Das Dialogfeld "Stimmeneinstellungen" öffnet sich.

4. Drücken Sie STRG + TAB bis zu "Stimme und Sprache".

5. Springen Sie mit TABULATOR zum Kontrollfeld "Automatisches Wechseln der Landessprache aktivieren" und drücken Sie die LEERTASTE, um die Option auszuwählen.

6. Wenn Sie verhindern möchten, dass die Sprache wechselt, wenn Satzzeichen und Zahlen angesagt werden, springen Sie mit TABULATOR zum Kontrollfeld "Sprechen Ziffern & Satzzeichen in einheitlicher Landessprache" und drücken Sie LEERTASTE.

7. Springen Sie mit TABULATOR bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE.

SuperNova speichert die Änderungen und schließt das Dialogfeld

Wenn Sie eine nicht-europäische Version von SuperNova benutzen und das automatische Vorlesen eines Textes in einer europäischen Sprache erforderlich ist, können Sie zusätzlich zu den oben genannten Schritten, in den Einstellungen "Stimme und Sprache" das Kontrollfeld "wie ScreenReader" deaktivieren und die gewünschte europäische Landessprache über die Liste "Standard Landessprache" auswählen.

Sie können die Option "Landessprache" ebenfalls mit den Tastenkommandos für "nächste Landessprache" oder "vorherige Landessprache" ändern. Dies ermöglicht Ihnen den Wechsel der

Synthesizer Landessprache ohne dabei das gerade vorgelesene Dokument zu verlassen.

Sprache Tastenkommandos

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|-------------------------|--|-----------------------------|
| nächste Landessprache | LINKE STRG + PUNKT | Keine Belegung |
| vorherige Landessprache | LINKE STRG + KOMMA | Keine Belegung |

5.6 Synthesizer ändern

SuperNova arbeitet mit vielen verschiedenen Synthesizern. Die große Anzahl unterstützter Synthesizer bedeutet, dass Sie einen Synthesizer mit zugehöriger Stimme benutzen können, wenn Sie diese als angenehm, klar und verständlich empfinden. Um zu sehen, welche Synthesizer verfügbar sind, besuchen Sie bitte die Dolphin Webseite oder kontaktieren Sie ihren lokalen Dolphin Händler.

Um zu einem anderen Synthesizer zu wechseln:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.

2. Drücken Sie ALT + S.

Das "Sprache" Menü öffnet sich.

3. Drücken Sie die CURSOR AB bis zu "Stimmeneinstellungen" und drücken Sie EINGABE.

Das Dialogfeld "Stimmeneinstellungen" öffnet sich.

4. Drücken Sie STRG + TAB bis Sie die Registerkarte "Konfiguration des Synthesizers" geöffnet haben.

5. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schalfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE.

Das Dialogfeld "Synthesizer wählen" öffnet sich.

6. Benutzen Sie die Cursortasten, um einen alternativen Synthesizer auszuwählen.
7. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schalfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE.

SuperNova schließt das Dialogfeld und spricht nun mit dem neuen Synthesizer.

Sollten Sie die neue Stimme nicht mögen, öffnen Sie die Registerkarte "Stimme und Sprache", um eine neue Stimme auszuwählen. Nutzen Sie außerdem die Registerkarte "Benutzerdefinierte Stimmen", um die Parameter der bestehenden Stimme zu ändern.

8. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schalfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE.

SuperNova schließt das Dialogfeld "Stimmeneinstellungen".

KAPITEL 6

Lesen und Eingabe.**6.1 Zeichen lesen****Sprechtaste**

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|--|---|---|
| Zeichen an der aktuellen Fokus Position lesen | NUM 4 | FESTSTELLTA STE + CURSOR LINKS |

Zusätzlich Informationen zum aktuellen Zeichen erhalten Sie, wenn Sie das Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - das Zeichen wird phonetisch buchstabiert.
- x3 - die Attribute des Zeichens inklusive Schriftart und -größe und Schriftschnitt werden angesagt.
- x4 - der Unicode Wert des Zeichens wird angesagt.

6.2 Wort lesen**Sprechtaste**

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|--|---|--|
| der Wort an der aktuellen Fokus Position lesen | NUM 5 | FESTSTELLTA STE + CURSOR RECHTS |

Zusätzliche Informationen zum Wort erhalten Sie, wenn Sie das Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - das Wort wird buchstabiert.
- x3 - das Wort wird phonetisch buchstabiert.

6.3 Zeile lesen, Zeile bis zum Cursor lesen und Zeile ab dem Cursor lesen.

Sie können die aktuelle Zeile lesen, die aktuelle Zeile bis zur Position des Cursors lesen und die aktuelle Zeile von der Position des Cursors an lesen.

Sprechtaste

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|---|---|--|
| Lesen der Zeile ab der aktuellen Position des Fokus | NUM 6 | Keine Belegung |
| Lesen bis zur Position des Cursors in der aktuellen Zeile | LINKE UMSCHALT + NUM 1 | FESTSTELLTA STE + POS1 |
| Lesen ab Cursor in der aktuellen Zeile | LINKE UMSCHALT + NUM 2 | Drücken Sie FESTSTELLTA STE + END. |

Weitere Informationen über die Zeile erhalten sie, wenn die Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - Die Zeile wird mit Ansage von Großbuchstaben und Leerzeichen gesprochen.
- x3 - Die Zeile wird buchstabiert.

6.4 Markierten Text lesen

Der markierte Text in Ihrem Dokument kann mit einem Tastenkommandos vorgelesen werden.

Sprechtaste

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|-----------------------|--------------------------------|---------------------------------------|
| Markierten Text lesen | NUM 1 | FESTSTELLTASTE + UMSCHALT + CURSOR AB |

Weitere Informationen über den markierten Text erhalten Sie, wenn Sie das Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - Der markierte Text wird mit Ansage von Großbuchstaben und Leerzeichen gesprochen.
- x3 - Der markierte Text wird phonetisch buchstabiert.

6.5 Fokus lesen

Sprechtaste

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|---------------------------|---|---|
| Den aktuellen Fokus lesen | NUM 0 | Drücken Sie FESTSTELLTA STE + UP. |

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie die Taste mehrmals drücken.

- x2 - Der aktuelle Fokus wird mit Großbuchstaben und Leerzeichen angesagt.
- x3 - Der aktuelle Fokus wird phonetisch buchstabiert.

6.6 Steuerelement lesen

Sprechtaste

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|---|--------------------------------------|---------------------|
| Text des aktuellen Steuerelement lesen | NUM Komma | nicht verfügbar |

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie das Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - Der Text des aktuellen Steuerelements wird mit Großbuchstaben und Leerzeichen angesagt.

- x3 - Der Text des aktuellen Steuerelements wird phonetisch buchstabiert.

6.7 Fenster lesen

Sprechtaste

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|---------------|--------------------------------------|------------------------|
| Fenster lesen | NUM 9 | FESTSTELLTA STE + B |

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie das Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - Der Text des aktuellen Fensters wird mit Großbuchstaben und Leerzeichen angesagt.

6.8 Status lesen

Sprechtaste

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|---|--------------------------------------|------------------------------|
| Statusinformationen lesen, z.B. die Statusleiste | NUM 2 | FESTSTELLTA STE + BILD AB |

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie das Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - Der Text des aktuellen Status wird mit Großbuchstaben und Leerzeichen angesagt.
- x3 - Der Text des aktuellen Status wird phonetisch buchstabiert.

In einigen Applikationen sind unter Umständen andere Befehle für dieses Tastenkommando hinterlegt. Nutzen Sie die Hilfe zur Applikation, um weitere Informationen zu erhalten.

6.9 Kurztaste lesen

Sprechtaste

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|------------------------------|--------------------------------------|---------------------|
| Die aktuelle Kurztaste lesen | LINKE UMSCHALT + NUM KOMMA | nicht verfügbar |

Weitere Informationen erhalten Sie, wenn Sie das Tastenkommando mehrmals drücken.

- x2 - Die aktuelle Kurztaste wird phonetisch angesagt.

6.10 Datum und Uhrzeit lesen

Mit diesem Tastenkommando wird das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit angesagt. Datum und Uhrzeit werden von Windows bereitgestellt.

Sprechtasten

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|---------------------------|--|-----------------------------|
| Datum und Uhrzeit ansagen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUM MINUS | FESTSTELLTA STE + F12 |

6.11 Überprüfen, wo Sie sind

Sie können sich mit einem Tastenkommando ansagen lassen, an welcher Position Sie gerade stehen. Die Ansage erfolgt abhängig von Ihrer Position mit verschiedenen Informationen zur Umgebung.

Beispiele:

- In einem Textverarbeitungsprogramm sagt die Sprachausgabe den Fenstertitel, den Dokumentnamen und die aktuelle Zeile an.
- In einem Dialogfeld sagt die Sprachausgabe den Fenstertitel, das aktuelle Register, den Gruppennamen sowie die Informationen zum aktuellen Steuerelement an.

Sprechtasten

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|-----------------|---|----------------------------------|
| Wo bin ich | NUM 7 | FESTSTELLTA STE + BILD AUF |

6.12 Fortlaufend lesen

Lesen ab hier ist ein spezieller Lesemodus, verfügbar in SuperNova.

Sie können die Funktion "Lesen ab hier" verwenden, um ein Dokument kontinuierlich zu lesen. Es wird bis zum Ende des Dokumentes gelesen oder bis Sie ein Tastenkommando drücken, um das Lesen zu unterbrechen. Das Drücken eines Tastenkommandos, um das Lesen mit SuperNova zu stoppen bewegt den Cursor zum zuletzt gelesenen Wort.

Sie können die Geschwindigkeit der Stimme während des Lesens verändern und sowohl vor- als auch rückwärts durch den Inhalt des Dokuments navigieren, während vorgelesen wird. Beachten Sie dabei, dass der gelesene Dokumentbereich die Navigation des Dolphin Cursors nach Einheiten unterstützen muss, um nach Zeilen, Sätzen, Absätzen und Überschriften bewegt werden zu können. Beispiele für unterstützte Dokumentbereiche sind: Microsoft Word Dokumente und Microsoft Outlook E-Mails.

Lesen ab hier

| Funktion | Desktop - Standard Nummernblock | Laptop - Universell |
|--------------------------------------|--|---|
| Lesen ab hier starten | NUM PLUS | FESTSTELLTA STE + CURSOR AB |
| Pausieren/ Weiter Lesen | LEERTASTE | LEERTASTE |
| Lesen anhalten | NUM PLUS oder Escape oder LINKE STRG oder RECHTE STRG | ESCAPE oder LINKE STRG oder RECHTE STRG |
| Lesen stoppen und Focus wechseln. | LINKE UMSCHALT + LEERTASTE | LINKE UMSCHALT + LEERTASTE |

| | | |
|---------------------------------|--------------------|--------------------|
| LESEN AB HIER nächste Zeile | CURSOR AB | CURSOR AB |
| LESEN AB HIER vorherige Zeile | CURSOR AUF | CURSOR AUF |
| LESEN AB HIER nächster Absatz | P | P |
| LESEN AB HIER vorheriger Absatz | LINKE UMSCHALT + P | LINKE UMSCHALT + P |
| LESEN AB HIER nächster Satz | S | S |
| LESEN AB HIER vorheriger Satz | LINKE UMSCHALT + S | LINKE UMSCHALT + S |

6.12.1 Lesen ab hier mit dem Dolphin Cursor

Die Funktion "Lesen ab hier" ist auch mit dem Dolphin Cursor möglich. Dies erlaubt Ihnen, kontinuierlich Informationen zu lesen, die Sie normalerweise nicht lesen könnten - eingeschlossen: Webseiten, Dialogfelder, Listen und Menüs.

Sie können ebenfalls den Dolphin Cursor ausschalten, wenn Sie "Lesen ab hier" anhalten. Wenn Sie den Dolphin Cursor einschalten, wird sich dieser beim zuletzt gelesenen Wort platzieren. Die Anwendung bewegt den Fokus nicht auf eine neue Position.

Lesen ab hier

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|--|--|-----------------------------|
| Lesen ab hier anhalten und den Dolphin Cursor ausschalten. | NUM MINUS | LEERTASTE |

6.12.2 Erweitertes Lesen ab hier

Erweitertes Lesen ab hier erstellt für Sie eine alternative Lesemöglichkeit, wenn Sie den Lesen ab hier Befehl verwenden.

In dieser Lesemöglichkeit zeigt Ihnen ein vergrößertes Fenster den aktuell gelesenen Text als fließenden Text ohne Zeilenumbrüche oben auf dem Bildschirm. Der Rest des Bildschirms ist unvergrößert und bietet die Möglichkeit das visuelle Layout des Dokuments während eines kontinuierlichen Leseprozesses zu verfolgen.

Um diese Option abzuschalten, können Sie entweder die Registerkarte "Erweitertes Lesen ab hier" im Menü "Sprache" der Systemsteuerung SuperNova oder ein Tastenkommando von SuperNova verwenden.

Sprache Tastenkommandos

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|---------------------------|---|--------------------------------|
| Erweitertes Lesen ab hier | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + 1 | Keine Belegung |

Anmerkungen:

- Dieses Tastenkommando startet nicht den kontinuierlichen Leseprozess. Sie können das kontinuierliche Lesen kontrollieren, indem Sie die Tastenkommandos von "Lesen ab hier" verwenden.
- Erweitertes Lesen ab hier funktioniert nur, wenn Sie eine Vergrößerung verwenden. Wenn die Vergrößerung deaktiviert ist, kann der Lesemodus nicht initialisiert werden. Dies liegt daran, dass das vergrößerte Fenster oben am Bildschirm proportional zu der, von ihnen verwendeten, Vergrößerung ist.

6.13 Die Maus zum Lesen benutzen

Sie können die Maus dazu verwenden, die Funktion "Lesen ab hier" mit einem Mausklick zu starten. SuperNova kann außerdem so eingestellt werden, dass der Text unter dem Mauszeiger automatisch gelesen wird.

6.13.1 Klicken und lesen

Wenn dies das erste Mal ist, das Sie die Funktion "Klicken und lesen" verwenden, müssen Sie diese Option aktivieren.

Um dies zu tun:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.

2. Drücken Sie ALT + S.

Das "Sprache" Menü öffnet sich.

3. Benutzen Sie CURSOR AB bis "Lesen ab hier" und die CURSOR RECHTS, um das Untermenü zu öffnen.

4. Benutzen Sie CURSOR AB bis "Klicken und Lesen ab hier" und drücken Sie EINGABE, um diese Option zu aktivieren.

5. Drücken Sie ESCAPE, um die SuperNova Systemsteuerung zu schließen.

Sie können "Lesen ab hier starten", indem Sie die MITTLERE MAUSTASTE drücken. Das startet das Lesen von der Position des Mauszeigers. Erneutes Drücken beendet das Lesen.

6.13.2 Text an der Mauszeigerposition lesen

Um die Funktion "Text am Mauszeiger lesen" zu aktivieren:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Aktivieren Sie den Eintrag "Allgemeine Meldungen". Das Dialogfeld wird geöffnet.
4. Aktivieren Sie das Kontrollfeld "Text unter Maus ansagen".
5. Aktivieren Sie die Schaltfläche OK. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld geschlossen.
6. Drücken Sie ESCAPE um die Systemsteuerung von SuperNova zu schließen.

Der Text unter dem Mauszeiger wird nun automatisch vorgelesen.

6.14 Ändern der Ansage während der Eingabe

Sie können einstellen:

- Jeder Buchstabe, den Sie eingeben, wird gesprochen.
- Jedes Wort, das Sie eingeben, wird gesprochen.
- Jeder Buchstabe und jedes Wort, das Sie eingeben, wird gesprochen.
- Während der Eingabe wird nichts gesprochen.

Sie können diese Einstellungen in der Systemsteuerung von SuperNova vornehmen.

Um dies zu tun:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.

3. Benutzen Sie CURSOR AB bis "Tastenecho" und drücken Sie EINGABE. Das Dialogfeld "Tastenecho" wird geöffnet.
4. Wählen Sie aus den gegebenen Optionen was Sie während der Eingabe gesprochen werden soll.
5. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

Sie können das Tastenecho auch ändern, indem Sie ein Tastenkommando von SuperNova verwenden.

Sprache Tastenkommando

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|------------------------|---|------------------------------------|
| Zeichenecho umschalten | Drücken Sie FESTSTELLTASTE + Ö | FESTSTELLTASTE + 2 |

6.15 Großbuchstaben ansagen

Sie können die Ansage von Großbuchstaben in der Systemsteuerung von SuperNova einstellen, indem Sie die entsprechenden Einstellungen ändern. Beachten Sie, dass die Einstellungen für SuperNova in Abhängigkeit zu dem von Ihnen verwendeten Synthesizer variieren können.

6.15.1 Die Ansage von Großbuchstaben aktivieren

Sie können die Ansage von Großbuchstaben aktivieren, wenn Sie das Kontrollfeld "Großbuchstaben" im Dialogfeld "Ansage von Textformaten" anklicken, oder ein Tastenkommando von SuperNova verwenden.

Um das Kontrollfeld "Großbuchstaben" zu aktivieren:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Verwenden Sie die CURSOR AB bis "Textformate" und drücken Sie EINGABE. Das Dialogfeld "Ansage von Textformaten" wird geöffnet. Das ist ein Dialogfeld mit mehreren Registerkarten.
4. Wenn sie die Ansage der Großbuchstaben in zu bearbeitenden Bereichen verwenden wollen, öffnen Sie die Registerkarte "Textfelder", wählen Sie das Kontrollfeld "Großbuchstaben" und drücken Sie LEERTASTE, um diese Funktion zu aktivieren.
5. Wenn sie die Ansage von Großbuchstaben in Bereichen wie Dialogfeldern verwenden wollen, Drücken Sie STRG + TABULATOR TASTE um die Registerkarte "Dialogfelder" zu öffnen, wählen Sie das Kontrollfeld "Großbuchstaben" und drücken Sie LEERTASTE, um diese Funktion zu aktivieren.
6. Wiederholen Sie die vorherigen Schritte für alle anderen Bereiche und Modi, in denen Sie die Ansage der Großbuchstaben aktivieren wollen.
7. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

Um das Tastenkommando von SuperNova zu benutzen:

Sprache Tastenkommandos

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|-------------------------|---|------------------------------------|
| Großbuchstaben an / aus | Drücken Sie FESTSTELLTASTE + Ä. | Keine Belegung |

Beachten Sie, dass dieses Tastenkommando den Status des Kontrollfeldes im Dialogfeld "Ansage von Textformaten" für das Element mit dem derzeitigen Fokus entsprechend ändert.

Beispiel:

- Drücken Sie die Tastenkombi in einem Eingabefeld und es wird sich nur der Status des Kontrollfelds "Großbuchstaben" im Register "Textfelder" des Dialogs "Ansage von Textformaten" ändern.
- Drücken Sie die Tastenkombi in einem Menü und es wird sich nur der Status des Kontrollfelds "Großbuchstaben" im Register "Menü" des Dialogs "Ansage von Textformaten" ändern.

6.15.2 Die Ansage von Großbuchstaben während des Lesens aktivieren

Im Standard wird SuperNova bei Aktivierung der Großbuchstabenansage in Eingabefeldern die Großbuchstaben ansagen, wenn Sie Zeichen eingeben oder in der Zeile navigieren. Um die Großbuchstaben ebenfalls beim Lesen einer Zeile zu aktivieren, z.B. wenn Sie die CURSOR ABWÄRTS drücken, um Ihren Fokus auf eine neue Zeile zu verschieben, müssen Sie das Kontrollfeld "Großbuchstaben beim Zeile lesen ansagen" aktivieren.

Um dies zu tun:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Verwenden Sie die CURSOR AB bis "Allgemeine Meldungen" und drücken Sie EINGABE. Das Dialogfeld "Allgemeine Meldungen" wird geöffnet.
4. Wählen Sie das Kontrollfeld "Großbuchstaben beim Zeile lesen ansagen" und drücken Sie die LEERTASTE, um dieses zu aktivieren.
5. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

6.15.3 Sounds benutzen, um Großbuchstaben zu kennzeichnen

Mit den Standardeinstellungen wird SuperNova die Großbuchstaben mit Worten ansagen. Die Verwendung der Ansage wird von allen Synthesizern unterstützt. Mit einigen Synthesizern ist es ebenfalls möglich, Klänge zu verwenden, um Großbuchstaben zu kennzeichnen.

Um dies zu tun:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Verwenden Sie die CURSOR AB bis "Allgemeine Meldungen" und drücken Sie EINGABE. Das Dialogfeld "Allgemeine Meldungen" wird geöffnet.
4. Wählen Sie das Kontrollfeld "Nutze Signalton zur Großbuchstabenkennzeichnung" und drücken Sie die LEERTASTE, um diese Option zu aktivieren. Beachten Sie, dass diese Option nicht verfügbar sein wird, wenn Ihr aktueller Synthesizer diese Einstellung nicht unterstützt.
5. Wählen Sie die in der Ausklappliste "Klänge" mit den CURSORTASTEN einen Sound, den Sie für die Anzeige von Großbuchstaben verwenden wollen.
6. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schallfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

Die folgende Tabelle beschreibt, wie SuperNova Großbuchstaben kennzeichnet, wenn Sie Worte oder Klänge verwenden.

Ansage von Großbuchstaben

| Beschreibung | Worte | Klänge |
|-------------------------------------|---------------------------|-----------------------|
| Einen einzigen Großbuchstaben lesen | Großbuchstabe + Buchstabe | 1x akustisches Signal |

| | | |
|--|--------------------------------|-----------------------|
| Ein Wort, beginnend mit einem Großbuchstaben, lesen | Großbuchstabe + Wort | 1x akustisches Signal |
| Ein Wort lesen, in welchem Großbuchstaben verwendet wurden | Alle Großbuchstaben + Wort | 2x akustisches Signal |
| Ein Wort lesen, das aus Groß- und Kleinbuchstaben besteht | Gemischt Großbuchstaben + Wort | 2x akustisches Signal |

6.15.4 Tonhöhe verändern, um Großbuchstaben während der Eingabe zu kennzeichnen

Sie können Großbuchstaben kennzeichnen lassen, wenn Sie die Tonhöhe der Stimme Ihres Synthesizers verändern. Diese Option ist beim Buchstabieren verfügbar.

Beispiele, wenn Sie Text buchstabieren lassen:

- Das Tastenecho zur Ansage jedes Zeichens, dass Sie eingeben, ist aktiv.
- Sie bewegen sich über einen Buchstaben in einer Zeile.
- Sie löschen einen Buchstaben.

Um Großbuchstaben mit der Änderung der Tonhöhe zu kennzeichnen:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Drücken Sie die CURSOR AB bis zu "Stimmeneinstellungen" und drücken Sie EINGABE. Das Dialogfeld "Stimmeneinstellungen" wird geöffnet.

4. Wählen Sie das Kontrollfeld "Tonhöhe für gesprochene Großbuchstaben erhöhen" und drücken Sie die LEERTASTE, um diese Option zu aktivieren. Beachten Sie, dass diese Option nicht verfügbar sein wird, wenn Ihr aktueller Synthesizer diese Einstellung nicht unterstützt.
5. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

6.16 Die Taste sprechen, die Sie drücken

Die Taste, die gedrückt wird, kann gesprochen werden. Die Kontrolle über die Tastatur wird somit vergrößert. Die Funktion wird Tastenecho genannt.

Um das Tastenecho zu aktivieren:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Tastenecho" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld "Tastenecho" wird geöffnet.
4. Drücken Sie LEERTASTE im Kontrollfeld "Automatisches Tastenecho", wenn das automatische Tastenecho abgeschaltet werden soll und Sie stattdessen eigene Einstellungen festlegen möchten.
5. In der Gruppe "Gewähltes Tastenecho" legen Sie mit den Kontrollfeldern fest, welche Tasten oder Tastengruppen bei der Eingabe angesagt werden sollen.
6. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld geschlossen.

6.17 Ändern Sie die Ansage von SuperNova für jedes Steuerelement.



Sie können die Art der Ansage von SuperNova zu Schaltflächen, Kontrollfeldern, Menüs oder anderen Steuerelementen ändern, indem Sie die Stufe der Ausführlichkeit verändern. Je kleiner die Ausführlichkeitsstufe ist, desto weniger Informationen gibt Ihnen SuperNova über das Steuerelement aus.

Um die Ausführlichkeit zu ändern:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.

2. Drücken Sie ALT + S.

Das Menü "Sprache" öffnet sich.

3. Suchen Sie den Eintrag "Ausführlichkeitsstufe" und öffnen Sie mit Cursor rechts.

Das Untermenü wird geöffnet.

4. Nutzen Sie die Cursortasten, um einen Eintrag zu wählen, bestätigen Sie mit ENTER.

Die Ausführlichkeitsstufe wird geändert, das Menü wird geschlossen.

Sie können die Ausführlichkeit auch verändern, indem Sie ein Tastenkommando von SuperNova verwenden.

Sprache Tastenkommando

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|------------------------------------|---|--|
| Ausführlichkeitsschema wechseln | Keine Belegung | FESTSTELL + V |

6.18 Ansage wiederholter Zeichen ändern

Die Art und Weise der Ansage von wiederholten Zeichen innerhalb einer Zeile können Sie verändern. Die nebeneinander angezeigten Zeichen (z.B. Bindestriche) können individuell gesprochen, als Anzahl oder mit einem Signal ausgegeben werden.

Die Einstellung nehmen Sie in der Systemsteuerung vor:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Wählen Sie den Eintrag "Allgemeine Ansagen". Das Dialogfeld wird geöffnet.
4. Aktivieren Sie die Schaltfläche "Wiederholungen". Ein weiteres Dialogfeld wird geöffnet.
5. Wählen Sie hier zwischen den verschiedenen Optionen die gewünschte Ansage für die Wiederholungen aus.
6. Aktivieren Sie die Schaltfläche Schließen. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld geschlossen.

Damit die Einstellungen wirksam werden können, müssen Sie im Dialog "Textformate" aktiviert werden.

Aktivierung der Wiederholungen:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Wählen Sie den Eintrag "Textformate". Das Dialogfeld wird geöffnet.
4. Für jeden Bereich, in dem die Ansage zu Wiederholungen aktiv werden soll, aktivieren Sie das entsprechende Kontrollfeld.
5. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld geschlossen.

KAPITEL 7

Braille Einstellungen

7.1 Brailleausgabe ein- oder ausschalten



Die Brailleausgabe kann in der Systemsteuerung von SuperNova oder mit einem Tastenkommando ein- oder ausgeschaltet werden.

Um die Brailleausgabe ein- oder auszuschalten:

Drücken Sie LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 0.

7.2 Anzeige von Großbuchstaben

In einigen Kurzschriftvarianten werden Großbuchstaben mit einem speziellen Vorzeichen versehen, um die Großschreibung kenntlich zu machen.

Die Anzeige des Vorzeichens für die Braille Kurzschrift kann eingestellt werden:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie den Eintrag "Zeichen" und aktivieren Sie das Untermenü.
4. Wählen Sie "Optionen" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld wird geöffnet.
5. In der Gruppe "Kurzschrift" aktivieren Sie das Kontrollfeld "Zeige Großbuchstaben", um das Vorzeichen für die Kennzeichnung in Braille

Kurzschrift zu aktivieren. Deaktivieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn das Vorzeichen nicht erscheinen soll.

6. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Änderungen werden übernommen, das Dialogfeld wird geschlossen.

Als zusätzliche Option können die Großbuchstaben unabhängig von Computerbraille oder Kurzschrift auf der Braillezeile auch blinkend präsentiert werden. Die Einstellung dazu finden Sie ebenfalls im Dialogfeld "Zeichen".

Mit dieser Einstellung wird jeder Großbuchstabe auf der Braillezeile blinken. Die Blinkrate können Sie im Dialogfeld "Cursor" für die Braillezeile festlegen. Die Anzeige der blinkenden Großbuchstaben ist vor allem dann sinnvoll, wenn die Großbuchstaben in Computerbraille mit den Punkten 7 und 8 gekennzeichnet werden.

7.3 Anzeigen der Cursorposition

Sie können sich die Cursorposition auf Ihrer Braillezeile anzeigen lassen. Das kann nützlich sein, wenn Sie sich in Eingabebereichen befinden.

Zum Anzeigen der Cursorposition auf der Braillezeile:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Navigieren Sie mit CURSOR AB bis "Cursor" und drücken Sie CURSOR RECHTS, um das Untermenü zu öffnen.
4. Wählen Sie den Eintrag "sichtbar" und bestätigen Sie mit ENTER.

Wenn Sie die Funktion "Anzeigen der Cursorposition" ausschalten wollen, wiederholen Sie einfach die oben genannten Schritte und deaktivieren Sie den Menüeintrag "sichtbar".

Sie können die Cursorposition auch ein- und ausblenden, indem Sie ein Braille Tastenkommando verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Übersicht der Braille Tastenkommandos Ihrer Braillezeile.

7.4 Attribute anzeigen (fett, kursiv, etc.)

Erweiterte Zeichen werden auf der Braillezeile mit einem zusätzlichen Punkt 8 markiert. Ein erweitertes Zeichen ist jedes Zeichen, das nicht normal angezeigt wird, wie z.B. fett, unterstrichen, andere Schriftart oder andere Schriftgröße.

Ein sinnvolles Beispiel ist die Anzeige der Kennbuchstaben in einem Menü oder einem Dialogfeld. Für den unterstrichenen Buchstaben wird ein zusätzlicher Punkt 8 angezeigt.

Um die Attributkennzeichnung zu aktivieren:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Anzeige" und drücken Sie ENTER, um das Untermenü zu öffnen.
4. Selektieren Sie den Eintrag "Attribute" und drücken Sie ENTER, um ggf. zu aktivieren.

Wenn die Anzeige der Attribute abgeschaltet werden soll, wiederholen Sie die Schritte, um den Eintrag "Attribute" zu deaktivieren.

Die Cursorposition kann außerdem mit einem Brailletastenkommando ein- und ausgeblendet werden. Informieren Sie sich in der Übersicht der Braille Tastenkommandos für weitere Informationen.

Die Festlegung der erweiterten Zeichen nehmen Sie im Dialogfeld "Einstellungen" vor. Das Dialogfeld wird mit dem Eintrag "Einstellungen" aus dem Untermenü "Anzeige" geöffnet. Das Dialogfeld enthält das Gruppenfeld "Zeichenattribute".

7.5 Fokusverfolgung abschalten

Im Standard folgt die Braillezeile dem Fokus und präsentiert die entsprechende Zeile. SuperNova nennt dies Fokusverfolgung.

Die Fokusverfolgung kann abgeschaltet werden. der Inhalt der Braillezeile kann damit unabhängig vom aktuellen Fokus präsentiert werden. So können Sie z.B. die Fokusverfolgung abschalten und den Fortschritt eines Internet Downloads kontrollieren.

Um die Fokusverfolgung abzuschalten:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Braille Modus" und öffnen Sie das Untermenü.
4. Wählen Sie "Verfolgung" und drücken Sie ENTER um den Eintrag zu aktivieren.

Wiederholen Sie diese Schritte, wenn Sie die Fokusverfolgung wieder einschalten wollen.

Die Fokusverfolgung kann ebenfalls mit einem Tastenkommandos an der Braillezeile ein-oder ausgeschaltet werden.

Lesen Sie die den Abschnitt über die Tastenkommandos für die Braillezeile, um weitere Informationen zu erhalten.

Hinweise:

- Beim Abschalten der Fokusverfolgung wechseln Sie automatisch in den physischen Modus. Beim Einschalten der Fokusverfolgung wird in den zuvor aktiven Braillemodus zurück gewechselt.
- Die Navigation mit dem Fokus oder dem Cursor ist auch bei abgeschalteter Fokusverfolgung möglich.

7.6 Den tatsächlichen Inhalt des Bildschirms präsentieren

Es gibt zwei Möglichkeiten zur Präsentation der Informationen auf der Braillezeile.

- **Logischer Modus.**
Dies ist der Standard, der von SuperNova verwendet wird. In dieser Präsentationsart wird die Braillezeile den Text im logischen Zusammenhang mit dem Fokus anzeigen. Dies entspricht der Sprachausgabe. Im logischen Modus wird die Braillezeile nicht die Position der Information auf den Bildschirm bezogen anzeigen.
- **Physischer Modus.**
In diesem Modus zeigt die Braillezeile den tatsächlichen Inhalt des Bildschirms. Im physischen Modus können Sie die Zeichen der Zeile und die Zwischenräume anzeigen lassen oder eine detaillierte Ansicht des Bildschirmlayouts für eine genaue Formatierung wählen.

Um den physischen Modus zu aktivieren:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Braille-Modus" und drücken Sie ENTER, um das Untermenü zu öffnen.
4. Selektieren Sie den Eintrag "Physischer Modus" und drücken Sie ENTER, um ggf. zu aktivieren.

Wenn der logische Modus eingeschaltet werden soll, wiederholen Sie die Schritte, um den Eintrag "physischer Modus" zu deaktivieren.

Die Umschaltung zwischen physischem und logischem Modus kann außerdem mit einem Brailletastenkommando erfolgen. Informieren Sie

sich in der Übersicht der Braille Tastenkommandos für weitere Informationen.

Die Art und Weise, wie der physische Modus den Bildschirminhalt präsentiert, legen Sie im Dialogfeld "Braille Anzeige Einstellungen" fest. Das Dialogfeld wird mit dem Eintrag "Einstellungen" aus dem Untermenü "Anzeige" geöffnet.

7.7 Auswahl Computer Braille oder Braille (Kurzschrift)

SuperNova unterstützt zwei Arten der Brailleausgabe:

- **Computer Braille.**
Computer Braille verwendet konsequent ein Braille Modul pro Zeichen. Computerbraille wird in den meisten Applikationen erforderlich, wo jedes einzelne Zeichen von Bedeutung ist.
- **Braille Übersetzung**
Mit der Braille Übersetzung werden einzelne Buchstabenkombinationen abhängig von der Landessprache in eine Kurzform umgewandelt. Dadurch wird Platz gespart. Die Braille Übersetzung umfasst sowohl Vollschrift als auch Kurzschrift. Die Braille Übersetzung ist vorteilhaft zum Lesen von einfachen Texten.

Um zur Braille Übersetzung zu wechseln

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie CURSOR AB bis "Zeichen" und bestätigen Sie mit ENTER, um das Untermenü zu öffnen.
4. Wählen Sie "Braille Kurzschrift" und drücken sie ENTER.

Um wieder zum Computer Braille zurückzukehren, wiederholen Sie einfach die oben genannten Schritte und deaktivieren den Menüeintrag "Braille Kurzschrift".

Sie können auch zwischen Computer Braille und Braille Kurzschrift hin und her springen, indem Sie ein Braille Tastenkommando verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie in der Übersicht der Braille Tastenkommandos Ihrer Braillezeile.

Um eine Auswahl zu treffen, welche Braille Ausgabetabelle und Braille Sprache verwendet werden, benutzen Sie die Optionen in dem Dialogfeld "Allgemeine Braille Einstellungen".

7.8 Braille Eingabe mit Ihrer Braillezeile



Einige Braillezeilen verfügen über eine Gruppe mit sechs oder acht Schaltflächen, die wie bei einer Punktschriftmaschine angeordnet sind. Mit diesen Schaltflächen simulieren Sie die Eingabe auf der Computer Tastatur.

Ein-/Ausschalten der Braille Eingabe:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Eingabe" und drücken ENTER, um das Untermenü zu öffnen.
4. Wählen Sie "Braille Tasten" und bestätigen Sie mit ENTER. Die Braille Eingabe ist aktiv, wenn der Menüeintrag markiert ist. Wenn Sie die Markierung im Menüeintrag entfernen, ist die Braille Eingabe ausgeschaltet.

Sie können Ihre Eingaben entweder mit Computer Braille oder Braille (Kurzschrift) vornehmen. Wenn Sie die Braille Kurzschrift nutzen wollen, müssen Sie sicherstellen, dass der Eintrag "Braille Kurzschrift Eingabe" im gleichen Untermenü ausgewählt ist. Die Eingabe in Computer Braille ist aktiv, wenn der Eintrag "Braille Kurzschrift Eingabe" nicht markiert ist.

Im Eingabemodus "Computer Braille" werden 8 Punkte benutzt. Jedes Braillezeichen, das Sie eingeben ist auch ein Zeichen in Ihrem Dokument.

Wenn Sie den Eingabemodus Braille (Kurzschrift) benutzen, werden 6 Punkte und verkürztes oder nicht verkürztes Braille verwendet (abhängig von der eingestellten Eingabesprache). Bitte beachten Sie, dass das Braillezeichen, das Sie schreiben nur in Ihrem Dokument erscheint, wenn Sie die Braille Leertaste drücken oder eine andere Taste, die keine Kombination von Braillepunkten ist.

Um eine Auswahl zu treffen, welche Braille Ausgabetabelle und Braille Sprache verwendet werden, benutzen Sie die Optionen in dem Dialogfeld "Braille Allgemeine Einstellungen".

7.9 Ändern der Braille Tabelle

SuperNova unterstützt zwei Arten der Brailleausgabe: Computer Braille oder Braille Übersetzung. Die Braille Übersetzung umfasst sowohl Vollschrift als auch Kurzschrift.

Um eine Auswahl zu treffen, welche Braille Tabelle und Braille Sprache verwendet werden, benutzen Sie die Optionen in dem Dialogfeld "Allgemeine Braille Einstellungen". Hier können Sie eine Landessprache für die "Unicode in Braille Konvertierung" (Computer Braille) Tabelle und eine Landessprache für die "Unicode in Braille (Kurzform) Konvertierung" Tabelle einstellen.

Tipp: Mit dem Eintrag "Braille Übersetzung" im Untermenü "Braille", "Zeichen" können Sie zwischen der Computer Braille Ausgabe und der Braille (Kurzschrift) Ausgabe hin und her schalten.. Deaktivieren Sie diesen Menüeintrag, um die Computer Braille Ausgabe zu nutzen. Für weitere Informationen siehe "Auswahl Computer Braille oder Braille (Kurzschrift)".

7.10 Braillezeile ändern

SuperNova arbeitet mit vielen verschiedenen Braillezeilen. Eine Liste aller unterstützten Braillezeilen finden auf der Webseite von Dolphin.

Um eine Braillezeile zu wählen:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Allgemeine Einstellungen" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld wird geöffnet.
4. Wählen Sie das Register "Braillezeile".
5. Nutzen Sie die Tabulatortaste, um zur Schaltfläche "Braillezeile wählen" zu gelangen. Drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld zeigt eine Liste aller momentan von SuperNova am PC erkannten Braillezeilen an.
6. Wählen Sie das gewünschte Modell mit den Cursortasten.
7. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld geschlossen. Sie gelangen zu den "Allgemeinen Einstellungen" zurück.

Die neue Braillezeile sollte nun arbeiten.

Wenn die neue Braillezeile nicht in der Liste erscheint:

- Prüfen Sie, ob die Braillezeile korrekt am PC angeschlossen wurde.
- Prüfen Sie, ob die Installation und Konfiguration des Herstellers der Braillezeile korrekt abgeschlossen wurde.
- Prüfen Sie, ob Dolphin SAM die Braillezeile korrekt erkennt. Die SAM Konfiguration finden Sie, wenn Sie im Menü "Allgemein" der

Systemsteuerung von SuperNova den Eintrag "Erweiterte Optionen" aktivieren. Im Register "Konfiguration" finden Sie die Schaltfläche "SAM Konfiguration".

Wenn das Problem weiterhin besteht, kontaktieren Sie den Hersteller der Braillezeile für Unterstützung.

KAPITEL 8

Braille lesen

8.1 Brailletasten kennenlernen

Sie können die Tastaturhilfe von SuperNova nutzen, um die Tasten Ihrer Braillezeile kennen zu lernen. Die Tasten werden nicht an die Applikation weitergegeben, wenn die Tastaturhilfe aktiv ist.

Um die Tastaturhilfe zu aktivieren:

Drücken Sie FESTSTELLTASTE + MINUS.

Um eine Liste der neuesten Braillekommandos zu erhalten, besuchen Sie www.yourdolphin.com/braillekeys. <http://www.yourdolphin.com/braillekeys>

8.2 Navigation über den Bildschirm

In der Applikation wird die Braillezeile automatisch das Steuerelement anzeigen, auf dem der Fokus steht. Im logischen Modus wird außerdem jeder Text, der mit dem Steuerelement in Verbindung steht, angezeigt.

Sie können die Funktionen zur Navigation an der Braillezeile nutzen, um eine andere Zeile anzuzeigen oder das Lesefenster in den nächsten Bereich zu verschieben.

Die wichtigsten Tasten an der Braillezeile sind die Funktionen zu "Lesen vorwärts" und "Lesen rückwärts". Hierbei wird das Lesefenster der Braillezeile in den nächsten bzw. vorherigen Textbereich verschoben.

Braille Tasten zur Navigation

| Funktion | Tasten | Braille Tasten |
|-----------------|--|--------------------|
| Vorwärts lesen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + PUNKT | Vorwärts lesen |
| Rückwärts lesen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + KOMMA | Rückwärts lesen |

Die Anzahl der Module, um die das Braillefenster verschoben wird, kann in der Systemsteuerung mit dem Wert für den Bildlaufrand festgelegt werden. Sie finden die Einstellung dazu im Menü "Allgemeine Einstellungen", im Register "Braille".

Weitere Navigationstasten, die in der Regel mit einer Taste an der Braillezeile auszuführen sind:

- Zeilenanfang

Das Lesefenster der Braillezeile zeigt den Zeilenanfang. Im logischen Modus wird der Anfang der aktuellen Beschreibung angezeigt.

- Zeilenende

Das Lesefenster zeigt das Zeilenende. Im logischen Modus wird das Ende des beschreibenden Textblocks angezeigt.

- Breite nach links

Die Braillezeile springt um die volle Anzahl der Module nach links.

- Breite nach rechts

Die Braillezeile springt um die volle Anzahl der Module nach rechts.

- Halbe Breite links

Die Braillezeile springt um die Hälfte der Anzahl der Module nach links.

- Halbe Breite rechts

Die Braillezeile springt um die volle Anzahl der Module nach rechts.

- Zelle links

Die Braillezeile springt ein Modul nach links.

- Zelle rechts

Die Braillezeile springt ein Modul nach rechts.

- Zeile auf

Die Braillezeile springt eine Zeile nach oben.

- Zeile ab

Die Braillezeile springt eine Zeile nach unten.

- Oben

Die Braillezeile zeigt die oberste Zeile des Fensters.

- Unten

Die Braillezeile zeigt die unterste Zeile des Fensters.

- Zum Fokus

Die Braillezeile springt an die Fokusposition zurück.

Die Funktion "zurück zum Fokus" setzt die Braillezeile an die Position zurück, an der Sie die Navigation gestartet haben, in der Regel ist dies die aktuelle Fokusposition. Die Funktion ist nützlich, wenn Sie ein Dokument bearbeiten und direkt zum Fokus zurück springen möchten. Natürlich wird die Braillezeile an den Fokus gesetzt, wenn Sie eine Eingabe vornehmen, jedoch erlaubt diese Funktion die Fokusposition zu erreichen, ohne die Applikation zu beeinflussen.

Hinweise:

- Wenn Sie auf- und abwärts navigieren, wechseln Sie zwischenzeitlich in den physischen Modus. Der logische Modus wird wieder aktiviert, wenn Sie zum Fokus zurück springen.
- Die Navigation mit der Braillezeile ist immer unabhängig von der Sprachausgabe und dem Cursor.

8.3 Change what SuperNova tells you about each type of control



Sie können mit der Braille Ausführlichkeit die Auswahl der Informationen festlegen, die von SuperNova über die Steuerelemente wie Kontrollfelder, Schaltflächen, Menüeinträge oder andere zur Verfügung stehen. Je kleiner das Ausführlichkeitsschema, desto weniger Informationen wird SuperNova für das entsprechende Steuerelement anzeigen.

Um die Ausführlichkeitsstufe zu ändern:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Ausführlichkeitsstufe" und öffnen Sie das Untermenü.
4. Wählen Sie ein Ausführlichkeitsschema und drücken Sie ENTER.

Sie können die Ausführlichkeitsstufe auch mit einem Tastenkommando von SuperNova ändern.

Um das Ausführlichkeitsstufe zu ändern:

Drücken Sie LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTASTE + ß.

8.4 Den Cursor mit den Routingtasten bewegen

Viele Braillezeilen verfügen über so genannte Cursorroutingtasten, die sich oberhalb der einzelnen Braillemodule befinden. Wenn Sie eine von diesen Tasten drücken, simuliert die Software einen einzelnen Mausklick an der Position, die der gedrückten Routingtaste entspricht.

Beispiele:

- In einem Eingabefeld wird die Schreibmarke dadurch sofort zu diesem Punkt bewegt.
- Durch das Drücken einer Routingtaste über einer Schaltfläche wird diese Schaltfläche aktiviert
- Das Drücken einer Routingtaste über einem Kontrollfeld aktiviert bzw. deaktiviert den Status des Kontrollfelds.

Einige Braillezeilen haben eine zweite Zeile mit Routingtasten. Diese zweite Zeile kann dazu verwendet werden, das Zeichen an der entsprechenden Position zu beschreiben.

8.4.1 Aktion der Cursorroutingtasten ändern

In der Systemsteuerung von SuperNova können Sie festlegen, welche Aktion die Cursorroutingtasten der Braillezeile ausführen sollen.

Um dies zu tun:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Eingabe" und drücken ENTER, um das Untermenü zu öffnen.

4. Wählen Sie den Eintrag "Routingtasten" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld "Routing" wird geöffnet.
5. Wählen Sie eine Aktion, die die Routingtaste ausführen soll.
6. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

8.4.2 Die Aktion der Routingtasten für den Dolphin Cursor festlegen.

Die Aktion der Routingtaste für den Dolphin Cursor ist einstellbar. Die Einstellung wird in der Systemsteuerung von SuperNova vorgenommen.

Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Eingabe" und drücken ENTER, um das Untermenü zu öffnen.
4. Wählen Sie den Eintrag "Routing-Tasten mit Dolphin Cursor" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld "Aktion der Routingtasten mit Dolphin Cursor" wird geöffnet.
5. Wählen Sie eine Aktion, die die Routingtaste ausführen soll.
6. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

8.4.3 Aktionen der Routingtasten für die Statusmodule

Mit den Routingtasten über den Statusmodulen können Sie Kommandos von SuperNova ausführen. Diese Routingtasten können nicht den Cursor bewegen, daher ist es sinnvoll, sie mit als Tastenkommandos zu verwenden.

Nutzen Sie das Dialogfeld Tastatur und die Tastenkommandos aus der Systemsteuerung, um diesen Routingtasten eine Funktion zu geben.

8.5 Textattribute prüfen

Jedes Zeichen hat bestimmte Eigenschaften (Attribute), z.B. die Schriftgröße die Schriftart und die Schriftfarbe.

Im Attributmodus werden diese Attribute angezeigt.

Zwei verschiedene Attributmodi sind verfügbar:

- Attributanzeige
- Attributbeschreibung (Zeichen beschreiben)

In der Attributanzeige wird eine spezielle Punktkombination verwendet, um das Attribut jedes Zeichen auf der Braillezeile zu präsentieren. In der Attributbeschreibung wird eine vollständige Beschreibung des aktiven Zeichens auf der Braillezeile angezeigt.

Braille Attributmodus

| Funktion | Tasten | Braille Tasten |
|---|--|--------------------------|
| Attributanzeige des Zeichens umschalten | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 6 | Attribute durchlaufen |
| Attributbeschreibung | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 7 | Attributbeschrei bung |

8.5.1 Attribute durchlaufen

Das Tastenkommando für diese Funktion schaltet zwischen den verschiedenen Attributanzeigen auf der Braillezeile um. Für jedes Zeichen wird nicht das Zeichen selbst, sondern eine Punktkombination für das entsprechende Attribut ausgegeben.

Das Kommando "Attribute durchlaufen" ist eine Mehrfach-Aktion.

1. Beim ersten Tastendruck wird die Größe jedes Zeichen angezeigt.
2. Beim zweiten Tastendruck wird der Schriftschnitt (Art) angezeigt.
3. Beim dritten Tastendruck wird die Vorder- und Hintergrundfarbe der Zeichen angezeigt.
4. Beim vierten Tastendruck wird nur die Vordergrundfarbe angezeigt.
5. Beim fünften Tastendruck wird die Schriftart des Zeichens präsentiert.
6. Beim nächsten Tastendruck verlassen Sie den Attributmodus.

Wenn der Attributmodus aktiv ist, kann er mit jeder anderen Taste abgebrochen werden.

Eine Beschreibung der Braille Ausgabe für jedes Attribut finden Sie unten.

Mit dieser Funktion ist es einfach herauszufinden, ob sich ein Attribut geändert hat. Nutzen Sie auch die Attributanzeige.

Größe

Die Größe des Zeichens wird mit einer zweistelligen Zahl angezeigt. Die oberen vier Punkte des Braillemoduls zeigen die erste Ziffer, die unteren vier Punkte die zweite Ziffer. Die Schriftgröße 10 wird so zum Beispiel mit den Punkten 1678 angezeigt (A über J).

Schriftschnitt (Art)

Der Schriftschnitt eines Zeichens wird wie folgt angezeigt:

- Punkt 1: kursiv
- Punkt 4: unterstrichen
- Punkt 2: durchgestrichen und/oder andere Farbe
- Punkt 5: fett
- Punkt 3: dünn
- Punkt 6: hervorgehoben
- Punkt 7: Link
- Punkt 8: Normal (nicht kursiv, nicht unterstrichen, nicht durchgestrichen, nicht fett und nicht dünn.)

Farbe

Die Vordergrundfarbe wird mit den oberen vier Punkten, die Hintergrundfarbe mit den unteren vier Punkten präsentiert.

Vordergrundfarbe

In der alleinigen Anzeige der Vordergrundfarbe werden alle acht Punkte zur Anzeige verwendet. Die Farbe wird im RGB System präsentiert: die Punkte 123 zeigen den Farbwert für rot, die Punkte 456 zeigen den Farbwert für grün, und die Punkte 78 zeigen den Farbwert für blau. Die Farbe Weiß wird mit allen acht Punkten, die Farbe Schwarz mit einem leeren Modul angezeigt.

Schriftart

Jedes Modul zeigt ein Symbol, dass die Schriftart des Zeichens repräsentiert. Da für jede Schriftart nur ein einziges Zeichen zur Verfügung steht, kann auf dem Symbol nicht sofort der Schriftartname ermittelt werden. Die Schriftart Arial wird z.B. mit den Punkten 15678 präsentiert.

Um den Namen der Schriftart vollständig zu erhalten, benutzen Sie die Funktionen "Attributbeschreibung".

8.5.2 Attributbeschreibung

Das Tastenkommando zur Attributbeschreibung wird die gesamte Braillezeile für eine detaillierte Beschreibung des aktuellen Zeichens verwenden. Nutzen Sie diese Beschreibung, wenn die Anzeige mit einzelnen Punktkombinationen zu kompliziert wird.

Gehen Sie folgendermaßen vor, wenn Sie auf eine Punktkombination stoßen, die Sie nicht auf Anhieb interpretieren können.

1. Nutzen sie die Routingtaste, um den Cursor an das entsprechende Zeichen zu ziehen.
2. Drücken Sie das Tastenkommando für die Attributbeschreibung.
3. Verwenden Sie die Navigationstasten am der Braillezeile zum Lesen der Beschreibung, wenn diese länger als Ihrer Braillezeile sein sollte.

Die Beschreibung beinhaltet das Zeichen selbst zusammen mit allen Attributen, die verfügbar sind.

Die Beschreibung erfolgt in etwa so:

"€ Euro, Arial, normal, 14PT, Schwarz, Weiß, 20ac"

Erklärung:

- Das zu beschreibende Zeichen als Zeichen, in diesem Fall das Eurozeichen
- Der Name des Zeichens (das Eurozeichen).
- Die Schriftart des Zeichens
- Der Schriftschnitt (Art)

- Die Größe in Punkten.
- Die Vordergrundfarbe des Zeichens
- Die Hintergrundfarbe des Zeichens
- Der Unicode Wert des Zeichens

8.6 Informationen in den Statusmodule der Braillezeile

Viele Braillezeilen verfügen am linken Rand über Statusmodule. SuperNova benutzt dieses Statusmodule, um zusätzliche Informationen zum aktuellen Zeichen zu präsentieren. Dies kann z.B. die Schriftgröße oder Schriftfarbe sein.

Die folgenden Informationen können in den Status Modulen angezeigt werden:

- Funktionen der Braillezeile
- Cursorposition innerhalb der Zeile
- Typ des aktuellen Fokus
- Alle Attribute des aktuellen Zeichens am Cursor

Sie können so viele Optionen, wie Statusmodule verfügbar sind, anzeigen lassen.

Für jede Information wird ein Statusmodul verwendet.

Hinweis:

- Auch wenn Ihre Braillezeile nicht über separate Statusmodule verfügt, können Sie diese über den SAM Treiber simulieren. Starten Sie dazu die "SAM Konfiguration" aus der SAM Systemsteuerung. Die "SAM Konfiguration" erreichen Sie über das Dialogfeld "Erweiterte Optionen", dass aus dem Menü "Allgemein" aktiviert wird.

8.7 Die Brailleausgabe auf dem Bildschirm anzeigen

Die Anzeige der Braillezeile kann in einem schmalen Fenster auf dem Bildschirm präsentiert werden. Dies passiert mit dem Befehl "Zeige Braille am Bildschirm" aus dem Menü "Braille".

Um die Brailleausgabe am Bildschirm ein-oder auszuschalten:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + B. Das Menü "Braille" wird geöffnet.
3. Aktivieren Sie den Befehl "Zeige Braille am Bildschirm". Die Änderung wird übernommen und das Menü wird geschlossen.

Die Brailleanzeige am Bildschirm kann auch mit einem Tastenkommando ein-oder ausgeschaltet werden:

Drücken Sie LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 1.

Sie können die Position und die Größe des Fensters in den "erweiterten Optionen" aus dem Menü "Braille" verändern.

KAPITEL 9

Dolphin Cursor

Der Dolphin Cursor ist ein spezieller Cursor von SuperNova. Der Dolphin Cursor erlaubt das Lesen des Bildschirminhalts mit der Tastatur Zeilenweise, Wortweise oder Zeichenweise. Nutzen Sie den Dolphin Cursor, um jeglichen Teil des Bildschirms zu erreichen.

9.1 Dolphin Cursor aktivieren

Der Dolphin Cursor kann bei Aktivierung an seine letzte Position oder an die aktuelle Fokus Position gesetzt werden.

Dolphin Cursor Tasten

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|---|--------------------------------------|------------------------|
| Dolphin Cursor aktivieren | NUM MINUS | FESTSTELLTA STE + Z |
| Dolphin Cursor aktivieren und an die aktuelle Fokus Position setzen | NUM STERN | nicht verfügbar |

9.2 Dolphin Cursor ausschalten

Das Abschalten des Dolphin Cursors hängt davon ab, wie er aktiviert wurde. Der Dolphin Cursor kann automatisch von SuperNova oder manuell deaktiviert werden.

Dolphin Cursor Tasten

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|--|---|-----------------------------|
| Dolphin Cursor abschalten nachdem er manuell aktiviert wurde | NUM MINUS | FESTSTELLTA STE + Z |
| Dolphin Cursor abschalten und verhindern das er automatisch wieder aktiviert wird | STRG + 4 | nicht verfügbar |

Der Dolphin Cursor wird ebenfalls automatisch deaktiviert, wenn ein Ereignis auf dem Bildschirm eintritt, z.B. wenn ein Meldungsfenster erscheint.

9.3 Automatischen Dolphin Cursor abschalten

SuperNova schaltet den Dolphin Cursor in bestimmten Situationen automatisch ein. Dies passiert immer dann, wenn der Text des Bildschirms nicht mit den Tasten der Tastatur zeilenweise lesbar ist.

Wenn Sie den automatischen Dolphin Cursor nicht nutzen wollen, müssen Sie diese Automatik abschalten.

Den automatischen Dolphin Cursor abschalten:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + S. Das Menü "Sprache" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Erweiterte Optionen" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld "Erweiterte Optionen" wird geöffnet.
4. Wählen Sie das Kontrollfeld "Benutze Dolphin Cursor automatisch" im Register "Cursor" aus und stellen Sie sicher, dass es nicht aktiviert ist.

5. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.
6. Drücken Sie ESCAPE, um die SuperNova Systemsteuerung zu verlassen.

Wenn Sie diese Einstellung einer bestimmten Applikation zuordnen wollen, müssen Sie zuvor eine Applikations-Einstellungsdatei erzeugen. Informieren Sie sich im Abschnitt "Applikationseinstellungen erzeugen".

9.4 Text mit dem Dolphin Cursor markieren

Text auf dem Bildschirm lässt sich mit dem Dolphin Cursor markieren. Dies beinhaltet Text in einem Dialogfeld oder Meldungsfenster oder auch Text auf einer Webseite oder in einem Dokument.

Um Text mit dem Dolphin Cursor zu markieren:

1. Markieren Sie den Text mit den Tasten UMSCHALT + CURSORTASTEN oder drücken Sie Strg+ A, um den gesamten Text zu markieren.
2. Drücken Sie STRG + C, um den Text in die Zwischenablage zu kopieren.
3. Bewegen Sie sich an die Stelle, an der der Text eingefügt werden soll.
4. Drücken Sie STRG + V, um den Inhalt der Zwischenablage einzufügen.

9.5 Mit dem Dolphin Cursor Suchbefehl suchen

Sie können den Dolphin Cursor Suchbefehl verwenden, um eine Standardsuche nach Text auf dem Bildschirm, in Dokumenten oder Webseiten zu starten. In manchen Anwendungen gibt es erweiterte Dolphin Cursor Suchbefehle.

Eine Standardsuche ausführen:

1. Aktivieren Sie den Dolphin Cursor.
2. Drücken Sie F3. Sie gelangen Sie in ein nicht sichtbares Eingabefeld.
3. Geben Sie Ihren Suchbefehl ein. Der eingegebene Suchbegriff ist abhängig von der Groß-/Kleinschreibung, es wird immer eingefügt, das Tastaturlayout wird von der Applikation vorgegeben.
4. Drücken Sie EINGABE und starten Sie die Suche im aktuellen Fenster. Der Dolphin Cursor springt zum ersten gefundenen Ergebnis.
5. Um den nächsten Treffer zu finden, drücken Sie F4. Um den vorherigen Treffer zu finden, drücken Sie F2.

Beachten Sie, dass SuperNova Ihren letzten Suchabschnitt speichert, bis Sie SuperNova schließen. Das bedeutet, dass Sie die gleiche Suche wieder ausführen können, ohne den Suchbefehl erneut eingeben zu müssen. Sie müssen lediglich den Dolphin Cursor aktivieren und F4 oder F2 drücken, um nach dem nächsten oder vorherigen Treffer zu suchen.

KAPITEL 10

Laufschrift



Laufschrift ist ein Lesemodus von SuperNova. Die Laufschrift zeigt den Inhalt des Bildschirms in einer einzelnen Zeile an, deren Inhalt bewegt werden kann. Sie können die Größe, Farbe, Schriftart und Geschwindigkeit sowie die Position der Anzeige einstellen.

10.1 Laufschrift starten

Sie können die Laufschrift aus der Systemsteuerung von SuperNova aktivieren oder ein Tastenkommando nutzen. Die Laufschrift kann an der aktuellen Fokusposition gestartet werden oder den gesamten Bildschirm vorlesen.

Laufschrift Tasten

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|---|-------------------------------------|--------------------|
| Laufschrift starten (beschränkt auf das Dokumentfenster) | LINKE STRG + NUM PUNKT | nicht verfügbar |
| Laufschrift Starten (gesamte Bildschirm) | LINKE STRG + NUM 9 | nicht verfügbar |
| Laufschrift an der aktuellen Fokus Position starten (beschränkt auf das aktuelle Dokumentfenster) | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUM 2 | ALT + UMSCHALT + L |
| Laufschrift an der aktuellen Fokus Position starten (gesamte Bildschirm) | LINKE STRG + NUM 2 | ALT + UMSCHALT + V |

10.2 Bewegung in der Laufschrift

Für die Laufschrift stehen mehrere Tastenkommandos zur Verfügung.

Laufschrift Tasten

| Funktion | Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop Universal |
|----------------------------|--------------------------------------|---------------------|
| Springe zum Fokus | NUM 0 | F5 |
| Start und Stopp | LEERTASTE | LEERTASTE |
| Springen zur ersten Zeile | POS1 | POS1 |
| Springen zur letzten Zeile | ENDE | ENDE |
| Vorherige Zeile | BILD AUF | BILD AUF |
| Nächste Zeile | BILD AB | BILD AB |
| Schneller | CURSOR AUF | CURSOR AUF |
| Langsamer | CURSOR AB | CURSOR AB |
| Vorwärts springen | TAB | TAB |
| Vorwärts bewegen | CURSOR RECHTS | CURSOR RECHTS |
| Rückwärts bewegen | CURSOR LINKS | CURSOR LINKS |
| Laufschrift verlassen | ESCAPE | ESCAPE |

Tipp:

Die Laufschrift ist auf die Anzeige auf dem Bildschirm beschränkt. In einigen Applikationen ist es möglich, die Ansicht so zu verändern, dass mehr Text angezeigt wird. So kann z.B. in Microsoft Word die Seitenvorschau aktiviert werden, in der es möglich ist, sechs Seiten auf einmal anzuzeigen. In diesem Fall werden alle sechs Seiten in der Laufschrift präsentiert.

10.3 Farbe, Schriftart und Symbole in der Laufschrift verändern

Sie können die Farbe, Schriftart, Symbole und die Größe des Textes innerhalb der Laufschrift einstellen.

um die Optionen für den Laufschrift einzustellen:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
2. Drücken Sie ALT + V. Das Menü "Visuell" wird geöffnet.
3. Wählen Sie "Erweiterte Optionen". Das Dialogfeld "Erweiterte Optionen Vergrößerung" wird geöffnet.
4. Aktivieren Sie mit STRG + TAB die Registerkarte "Laufschrift".
5. Nehmen Sie Ihre Änderungen vor.
6. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld geschlossen.

KAPITEL 11

Dokument Leser



Der Dokument Leser ermöglicht es Ihnen, Ihr eigenes Leseumfeld zu erstellen. Sie können die Schrift, den Hintergrund und die Hervorhebungen so einstellen, dass das Lesen für Sie möglichst angenehm ist. Auf diesem Bildschirm können Sie Texte aus Dokumenten, Webseiten oder jeder anderen Quelle darstellen.

11.1 Dokument Leser starten

Sie können den Dokument Leser starten, indem Sie die Schaltfläche "Dokument Leser" auf der Seite "Visuell" der Systemsteuerung von SuperNova aktivieren oder ein Tastenkommando von SuperNova verwenden.

Dokument Leser Tastenkommandos

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|------------------------|--|-----------------------------|
| Dokument Leser starten | FESTSTELLTASTE + NUMPAD PLUS | ALT + UMSCHALT + D |

Ihr Text wird in den Dokument Leser geladen. Dies kann einige Sekunden in Anspruch nehmen. Im Dokument Leser können Sie die CURSORTASTEN verwenden, um die Hervorhebung durch den Text zu bewegen, oder Sie drücken TABULATOR, um sich durch die Symbolleiste des Dokumentlesers zu bewegen.

11.2 STRG beim Lesen

Die in der Symbolleiste des Dokumenten Lesers verfügbaren Elemente steuern die Leseumgebung. Erweiterte Steuerelemente, einschließlich Farbeinstellungen, Schriftarten und Lesegeschwindigkeit, finden Sie im Dialogfeld „Doc Reader-Einstellungen“.

Nach dem Starten des Dokumenten Lesers können Sie auf die Optionen der Symbolleiste zugreifen, indem Sie die TAB Taste drücken. Durch wiederholtes Drücken der TAB Taste, bewegen Sie sich durch die Optionen der Symbolleiste und kehren schließlich zum Dokumentenfenster zurück. Sie können auch UMSCHALT + TAB verwenden, um über die Schaltflächen der Symbolleiste zurück zu navigieren.

Symbolleiste des Dokumenten Lesers.



Drücken Sie diese Schaltfläche, um das Lesen des Dokuments zu starten oder zu stoppen. Sie können das Lesen des Dokuments auch starten und anhalten, indem Sie die LEERTASTE drücken. Während des Lesens wird das aktuelle Wort im Dokumenten Leser hervorgehoben und scrollt automatisch durch das Dokument.



Drücken Sie diese Schaltfläche, um den Text zu vergrößern. Die Änderung der Textgröße erfolgt unabhängig von den benutzerdefinierten Schriftarten im Dialogfeld "Dokumenten Leser Einstellungen".



Drücken Sie diese Schaltfläche, um den Text zu verkleinern. Die Änderung der Textgröße erfolgt unabhängig von den benutzerdefinierten Schriftarten im Dialogfeld "Dokumenten Leser Einstellungen".



Drücken Sie diese Schaltfläche, um durch die Hervorhebungsoptionen zu blättern, mit denen Sie zwischen Zeilen-, Satz- und Absatzmarkierung wechseln können. Das ausgewählte Element bestimmt, was als „Einheit“ markiert ist und wie groß die Bewegung ist, wenn Sie durch den Text navigieren.



Drücken Sie diese Schaltfläche, um durch verschiedene Farbschemata zu blättern. Dies ist hilfreich, wenn Sie den Text auf dem Bildschirm aufgrund der Bildschirmfarben und des fehlenden Kontrasts nur schwer lesen können.



Drücken Sie diese Schaltfläche, um das Menü Modus zu öffnen, in dem Sie zwischen verschiedenen Anzeigemodi wie „Wortumbruch“ und „Einzelne Zeile“ wählen können.

11.3 Dokument Leser schließen

Um dies zu tun:

Drücken Sie ESCAPE.

K A P I T E L 12

Profile

SuperNova beinhaltet einige vorgefertigte Profile, mit denen Sie schnell die Sprachausführlichkeit von SuperNova anpassen können ohne einzelne Einstellungen vornehmen zu müssen.

Um ein Profil auszuwählen:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.
2. Drücken Sie ALT + D. Das Menü Datei wird geöffnet.
3. Gehen Sie mit CURSOR AB zur Option "Profil" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld "Profile" wird angezeigt.
4. Wählen Sie im Listefeld "Profile" das gewünschte Profil aus. (Eine Erklärung für das momentan gewählte Profil wird im Feld "Beschreibung" angezeigt.)
5. Wenn Sie das gewünschte Profil ausgewählt haben, gehen Sie mit TABULATOR zur Schaltfläche "OK" und drücken LEERTASTE. Die Änderungen werden übernommen und das Dialogfeld wird geschlossen.

In der SuperNova Statuszeile der Systemsteuerung erscheint automatisch der Name des neuen Profils. Alle Optionen der SuperNova Systemsteuerung, die durch Ihr momentan gewähltes Profil deaktiviert werden, erscheinen grau unterlegt.

Mit einem rechten Mausklick auf den Profilnamen in der Statuszeile können Sie schnell zwischen Profilen wechseln.

Hier finden Sie eine Liste der verfügbaren Profile:

Achtung: Nicht alle unten aufgeführten Profile sind in jeder SuperNova Version verfügbar.

Vergrößerung

Vergrößerung für Mausbenutzer, die schnelle Ergebnisse wünschen. Es wird alles vergrößert, was unter dem Mauszeiger und dem Cursor beim Schreiben erscheint. Dieses Profil deaktiviert Sprache und Braille.

Vergrößerung & Sprache mit der Maus

Vergrößerung mit gelegentlicher Sprache, entwickelt für Mausbenutzer. Dieses Profil aktiviert die Sprache bei Bedarf: Text, der sich unter dem Mauszeiger befindet, wird gesprochen. Es beinhaltet Tastenkommandos zum Lesen der laufenden Zeile, des laufenden Satzes oder Absatzes. Dieses Profil deaktiviert die automatische Sprachausgabe, den Dolphin Cursor, Lesegeräte und Ausgaben auf einer Braillezeile.

Vergrößerung & Sprache mit der Tastatur

Vergrößerung mit sporadisch automatischer Sprache für Maus- und Tastaturbenutzer. Mit diesem Profil wird das gesprochen, was Sie schreiben und vorgelesen, was im Fokus steht, wie z.B. Menüs, Listeneinträge. Es wechselt zum Dolphin Cursor, so dass Sie eine Webseite mit der Tastatur navigieren können. "Lesen ab hier" und "Dokumentleser" sind ebenfalls für das freihändige Lesen verfügbar. Dieses Profil deaktiviert das Auslesen des Bildschirms und die Ausgabe auf einer Braillezeile.

Vergrößerung & Braillezeile

Dieses Profil unterstützt sowohl Maus- als auch Tastaturbenutzer und bietet Vergrößerung und das Auslesen des Bildschirms mit Sprachausgabe und/oder die Ausgabe auf einer Braillezeile. Dieses Profil ist umfangreich und bietet größtmögliche Flexibilität.

Screenreader

Sprachausgabe und/oder Brailleausgabe; entwickelt für Tastaturbenutzer ohne visuelle Unterstützung. Dieses Profil deaktiviert die Vergrößerung und visuelle Effekte und aktiviert die Ausgabe über eine Braillezeile.

Screenreader und visuelle Effekte

Sprachausgabe und/oder Braille Ausgabe für Tastaturbenutzer. Dieses Profil deaktiviert die Vergrößerung doch ermöglicht es visuelle Effekte inklusive Hervorheben des Fokus. Dieses Profil empfiehlt sich für Menschen mit einem eingeschränkten Gesichtsfeld oder wenn sich ein Bildschirm mit einem sehenden Kollegen oder Trainer geteilt werden soll.

KAPITEL 13

Gastmodus und Notfallmodus

Die USB-Edition von SuperNova enthält eine spezielle Funktion namens Gastmodus. Im Gastmodus kann Ihre USB-Edition in Umgebungen betrieben werden, in denen Sie keinen Administratorzugriff auf den Computer haben, z. B. in öffentlichen Bibliotheken und in Hotels.

Starten

Um die USB-Edition von SuperNova zu starten, führen Sie das Programm Go.exe aus (im Stammordner Ihres USB-Laufwerks).

Wenn Sie die zusätzlichen SuperNova USB-Komponenten bereits auf dem Computer installiert haben, startet Ihre USB-Version wahrscheinlich automatisch, wenn Sie den Stick einsetzen.

Der Gastmodus steht nicht zur Verfügung, wenn Sie Ihre USB-Edition auf einem Computer anschließen, auf dem bereits eine Kopie von SuperNova installiert ist, die gleiche Version (oder höher) wie Ihre USB-Edition installiert ist oder die zusätzlichen USB-Komponenten bereits installiert haben. Stattdessen wird Ihre USB-Edition im Normalmodus ausgeführt.

Wenn Sie Ihre USB-Version von SuperNova auf einem neuen Computer oder einem Computer ohne zusätzliche Komponenten starten, erhalten Sie ein Dialogfeld mit zwei Optionen:

- Fahren Sie im Gastmodus fort

oder

- Komponenten installieren und neu starten

Wenn Sie die Option Komponenten installieren auswählen, wird ein Windows-Dialogfeld zur Benutzerkontensteuerung angezeigt, in dem Sie die Administratorberechtigungen angefordert werden. Wenn Sie „Ja“ wählen, werden die zusätzlichen Komponenten installiert. Unter Windows 7 wird der Computer dann neu gestartet. Für Windows 8 und Windows 10 wird nur SuperNova neu gestartet und sollte dann im Normalmodus ausgeführt werden.

14.1 Einschränkungen des Gastmodus

- Die Vergrößerung lässt sich nicht ganz so gleichmäßig verschieben wie im Normalmodus. Die CPU- und GPU-Auslastung des Computers kann auch etwas höher sein als im Normalmodus, selbst wenn nichts unternommen wird. Die Vergrößerung wird auch nicht so scharf sein, wenn mehr als ein Monitor verwendet wird.
- Der Video-Stream „Verbinden und Anzeigen“ wird wahrscheinlich nicht schneller als 30 Bilder pro Sekunde aktualisiert.
- Benutzerdefinierte Mauszeiger funktionieren nicht. Sie können versuchen, die Windows-Systemsteuerung zu verwenden, um einen benutzerdefinierten Mauszeiger zu setzen, möglicherweise schlägt dies fehl, wenn Sie einen der benutzerdefinierten Mauszeiger von SuperNova wählen (Grund ist hier ein Fehler in Windows).
- Es gibt keine sprach- und Vergrößerungsunterstützung auf dem Windows-Anmeldebildschirm. (Sie können stattdessen Windows Narrator und/oder Windows Magnifier verwenden.)
- Die Windows-Dialogfelder für die Benutzerkontensteuerung werden nicht vergrößert oder sprechen nicht.
- Jede Anwendung, die als Administrator ausgeführt wird, ist möglicherweise nicht zugänglich und kann andere Probleme verursachen, insbesondere funktionieren keine SuperNova-Hotkeys und Sie erhalten eine eingeschränkte oder keine Sprach- und Braille-Ausgabe. Dies könnte auch verhindern, dass die Benutzeroberfläche im Modus „Verbinden und Anzeigen“ und

„Linienansicht“ funktioniert. Wenn Sie in diesem Szenario hängen bleiben, drücken Sie Alt+TAB, um von der Anwendung zu wechseln.

- Der Internet Updater funktioniert weiterhin für MAP-Dateien und Skripte, lädt aber keine Produktupdates herunter.
- Moderne Windows 8/10-Apps sollten genauso gut sprechen und in Braille angezeigt werden, wie im Normalmodus. Die Bildglättung für vergrößerten Text funktioniert möglicherweise nicht.
- Durch Drücken der Taste Druck oder Alt+Druck wird der vergrößerte Bildschirm bzw. der Bereich des vergrößerten Bildschirms erfasst, in dem sich das Fenster befinden würde, wenn es nicht vergrößert wurde. Um nicht vergrößerte Bildschirme zu erfassen, schalten Sie die Vergrößerung aus, bevor Sie die Taste Druck verwenden.
- TeamViewer Fernsteuerungssitzungen erfassen den vergrößerten Bildschirm und nicht den unvergrößerten.
- Die Touchscreen-Gesten von SuperNova funktionieren nicht.
- Die OCR-Funktionen von SuperNova funktionieren möglicherweise nicht.

Weitere Hinweise finden Sie auf der Dolphin-Website.

Notfallmodus

Wenn Sie eine Kopie von SuperNova ausführen, die auf der lokalen Festplatte des Computers installiert wurde, aber einige Komponenten fehlen, wird SuperNova im Notfallmodus gestartet, und Sie erhalten ein Dialogfeld mit zwei Optionen:

- Fahren Sie im Notfallmodus fort

oder

- Komponenten installieren und neu starten

Wenn Sie die Option „Komponenten installieren und neu starten“ auswählen, wird ein Dialogfeld „Benutzerkontensteuerung“ von Windows angezeigt, in dem Administratorberechtigungen angefordert werden. Wenn Sie „Ja“ auswählen, werden die zusätzlichen Komponenten installiert und der Computer neu gestartet.

Der Notfallmodus entspricht funktional dem Gastmodus. Weitere Informationen finden Sie in den oben aufgeführten Einschränkungen.

Hinweis: Derzeit sind der Gast- und der Notfallmodus nur unter Windows Version 10 (und niedriger) verfügbar.

Einstellungsdateien.

15.1 Art der Einstellungen

Einstellungen können in zwei Gruppen der folgenden umfangreichen Kategorien unterteilt werden:

- Die Eingabe Einstellungen kontrollieren, wie SuperNova mit dem aktuellen Umfeld interagiert. Diese Einstellungen werden in MAP Dateien und Script Dateien gespeichert.
- Ausgabe Einstellungen sind die Einstellungen, mit denen Sie SuperNova für eine Anwendung konfigurieren können. Anwendungseinstellungen und Situationseinstellungen beinhalten diese Dateien.
- Globale Einstellungen sind Einstellungen, die Sie nicht auf der Basis von Anwendungen konfigurieren. Hier beinhaltet sind Tastenkommandos, Systemsteuerungseinstellungen, Updateeinstellungen und Windowseinstellungen.

Sie können Eingabe- und Ausgabeeinstellungen erstellen, editieren, importieren und exportieren. Sie können dies tun, indem Sie Dateien aus dem Menü "Datei" der Systemsteuerung von SuperNova auswählen.

15.2 Applikationseinstellungen erzeugen

Wenn Sie häufiger die Ausgabeeinstellungen von SuperNova in verschiedenen Programmen verändern, lassen sich diese Veränderungen auch in einer Applikationseinstellung automatisch zuweisen.

Um eine Applikationseinstellung zu erstellen:

1. Starten Sie das Programm, für das eine Einstellung vorgenommen werden soll.

2. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
3. Drücken Sie ALT + D. Das Menü Datei wird geöffnet. Aktivieren Sie den Eintrag "Neu"
4. Öffnen Sie das Untermenü.
5. Wählen Sie den Eintrag "Applikationseinstellungen" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld "Neue Applikationseinstellung" wird geöffnet.
6. Wählen Sie die Optionen "Neue Einstellungsdatei erzeugen..."
7. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK".
8. Geben Sie in das Eingabefeld einen Namen für die Einstellungsdatei ein. Legen Sie anschließend fest, ob eine leere Einstellungsdatei erzeugt werden oder eine existierende als Basis verwendet werden soll. Schließen Sie das Dialogfeld mit der Schaltfläche "OK". Sie gelangen zur Systemsteuerung von SuperNova zurück.

Die neue Einstellungsdatei für Ihre Applikation wird nun verwendet. Zur Kontrolle wird der Name der Einstellungsdatei in der Statuszeile der Systemsteuerung von SuperNova angezeigt.

15.3 Situations Einstellungen erzeugen

Falls Sie häufiger bestimmte Einstellungen von SuperNova für bestimmte Dialogfelder einer Applikation ändern, sollten Sie diese in einer Situationseinstellung speichern.

Situationseinstellungen sind eine Unterkategorie der Applikationseinstellung und werden in der selben Datei gespeichert.

Um eine Situationseinstellung zu erzeugen:

1. Starten Sie die Applikation und erzeugen Sie die Situation, für die Sie die Einstellung vornehmen wollen.

2. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE. Die Systemsteuerung von SuperNova wird geöffnet.
3. Drücken Sie ALT + D. Das Menü Datei wird geöffnet. Wählen Sie den Eintrag "Neu".
4. Öffnen Sie das Untermenü.
5. Wählen Sie die Eintrag "Situationseinstellungen" und drücken Sie ENTER. Das Dialogfeld "Neue Situationseinstellung" wird geöffnet.
6. Wählen Sie "Neue Situation erzeugen".
7. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Das Dialogfeld "Name der neuen Situation" erscheint"
8. Geben Sie einen Namen in das Eingabefeld ein und drücken Sie "OK".
9. Ein weiteres Dialogfeld erscheint, in dem Sie Einstellungen zum Fensternamen vornehmen müssen.
10. Falls erforderlich, ändern Sie den vorgegebenen Namen für das Fenster. Aktivieren Sie die Schaltfläche "OK". Die Dialogfelder werden geschlossen und sie gelangen zur Systemsteuerung von SuperNova zurück.

Die Situationseinstellung wird nun benutzt. Zur Kontrolle wird in der Name der Situationseinstellung, die zurzeit aktiv ist, in der Statusleiste der Systemsteuerung angezeigt.

15.4 Einstellungen speichern

SuperNova speichert die Änderungen in den Einstellungen automatisch.

Um dies zu verhindern, deaktivieren Sie das Kontrollfeld "Benutzereinstellungen immer speichern". Sie finden das Kontrollfeld "Benutzereinstellungen immer speichern" im Dialog für die

Starteinstellungen aus dem Menü "Allgemein" in der Systemsteuerung von SuperNova.

Wenn das Kontrollfeld "Benutzereinstellungen immer speichern" deaktiviert ist, wird ein zusätzliches Kontrollfeld verfügbar: "Benutzer fragen". Wenn Sie dieses Kontrollfeld aktivieren, wird eine Meldung eingeblendet, wenn Sie SuperNova beenden. Sie werden gefragt, ob Sie ohne Speichern fortfahren möchten.

Sie können die Änderungen an den Einstellungen jederzeit manuell speichern, indem Sie den Menüeintrag "Einstellungen speichern" aktivieren. Sie finden den Eintrag im Menü "Datei" der Systemsteuerung von SuperNova.

15.5 Ändern der MAP-Datei

Falls Sie ein Programm verwenden, das über keine spezifischen MAP-Dateien verfügt, dann verwendet SuperNova die "Default Application" MAP-Datei.

Wenn Sie feststellen, dass SuperNova nicht einwandfrei mit Ihrer Anwendung über die "Default Application" MAP-Datei arbeitet, können Sie eine andere MAP-Datei ausprobieren. Sie können so viele MAP-Dateien ausprobieren, wie Sie wollen.

Tipps:

- Probieren Sie eine MAP-Datei einer anderen Version Ihrer Anwendung aus. Unter Umständen kann eine MAP-Datei einer älteren Version der Anwendung ebenfalls mit der neuen Version arbeiten.
- Versuchen Sie, eine MAP-Datei einer Anwendung des gleichen Herstellers zu verwenden. Sie könnten eine MAP-Datei für eine andere Anwendung vom gleichen Hersteller verwenden, die ebenso mit Ihrer Anwendung arbeitet. Wenn Sie z.B. eine Microsoft Anwendung nutzen, versuchen Sie einmal die Microsoft Office MAP-Datei.

- Versuchen Sie die MAP-Datei "MSAA Application", falls Sie wissen, dass Ihre Anwendung MSAA unterstützt.

Um eine andere MAP-Datei auszuwählen:

1. Führen Sie die Anwendung aus.
2. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.

3. Drücken Sie ALT + D.

Das Menü "Datei" öffnet sich mit dem Menüpunkt "Neu".

4. Verwenden Sie CURSOR RECHTS, um das Untermenü "Neu" zu öffnen, dann CURSOR ABWÄRTS bis "MAP." und drücken Sie EINGABE.

Das Dialogfeld "MAP-Datei auswählen oder erzeugen" öffnet sich.

5. Drücken Sie CURSOR ABWÄRTS, um die Option "Vorhandene MAP-Datei auswählen" zu aktivieren.
6. Drücken Sie die TAB Taste bis zur Liste der MAP-Dateien und benutzen Sie die Cursortasten, um eine MAP-Datei auszuwählen.
7. Nutzen Sie die Taste TAB bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE.

Das Dialogfeld wird geschlossen.

8. Drücken Sie ESCAPE.

Die Systemsteuerung von SuperNova wird geschlossen und Sie kehren zu Ihrer Anwendung zurück.

Die neuen Funktionen der MAP-Dateien werden sofort umgesetzt. Falls Sie nach wie vor Probleme haben, in Ihrer Anwendung zu arbeiten, kontaktieren Sie bitte Dolphin oder Ihren lokalen Dolphinhändler.

KAPITEL 15

Bibliothek.

In der Bibliothek können Sie nach Büchern suchen, Bücher und Magazine aus Online Bibliotheken herunterladen, neuen Einträgen folgen, Radiohören und beliebte Podcasts abspielen.

WICHTIG: Die verfügbaren Optionen in der Bibliothek können variieren, je nach eingestellter Sprache in der Systemsteuerung von SuperNova .

16.1 Bibliothek Scannen und Lesen

Sie können die Option "Scannen und Lesen" der Bibliothek nutzen, um gedrucktes Material und Bilddateien in ein Format zu konvertieren, das Sie auf Ihren Computer lesen können.

Wichtig: damit SuperNova erfolgreich mit einem Scanner zusammenarbeiten kann, muss das Gerät die Schnittstelle WIA unterstützen. Nahezu alle Geräte unterstützen heute den WIA Standard. Bitte lesen Sie dazu die Dokumentation des Herstellers.

16.1.1 Datei scannen und lesen

Sie können die Option „Scan & Read“ verwenden, um bildbasierte Dateien in ein Format zu konvertieren, das Sie auf dem Computer lesen können. Dazu brauchen Sie weder einen Scanner noch eine Digitalkamera, die an den Computer angeschlossen ist.

Führen Sie dies in der SuperNova Control Panel aus:

1. Öffnen Sie die Option „Medien“, wählen Sie „Scan & Read“ und dann „aus Datei“.

2. Wählen Sie die Datei aus, die Sie konvertieren möchten. Wenn Sie eine Tastatur verwenden, drücken Sie UMSCHALT + TAB , um in die Dateiliste zu gelangen. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um die Datei auszuwählen, und drücken Sie dann die Eingabetaste. Wenn sich die Datei in einem anderen Ordner befindet, verwenden Sie die Rücktaste, um eine Ebene nach oben zu navigieren und die EINGABETASTE, um Ordner zu öffnen. Selektieren Sie die Datei mit den Cursor Tasten und bestätigen Sie mit Enter.
3. Wählen Sie Ihre Konvertierungseinstellungen aus. Beachten Sie, dass Sie das Dokument in Microsoft Word öffnen müssen, wenn Sie das konvertierte Dokument bearbeiten möchten.
4. Wählen Sie die Schaltfläche „OK“. Ein Meldungsfenster zeigt den Prozess der Konvertierung an. Nach Abschluss der Konvertierung wird das Buch in Microsoft Word oder im SuperNova Reader geöffnet.

Eine schnelle Möglichkeit zum Scannen und Lesen von PDF-Dateien besteht darin, mit der rechten Maustaste auf die PDF-Datei zu klicken und das Kontextmenü „Öffnen mit“ -> „Dolphin SuperNova“ auszuwählen.

16.1.2 Scannen und Lesen von gedrucktem Material

Sie können die Option "Scannen und Lesen" der Bibliothek nutzen, um gedrucktes Material in ein Format zu konvertieren, das Sie auf Ihren Computer lesen können.

Wichtig: damit SuperNova erfolgreich mit einem Scanner zusammenarbeiten kann, muss das Gerät die Schnittstelle WIA unterstützen. Nahezu alle Geräte unterstützen heute den WIA Standard. Bitte lesen Sie dazu die Dokumentation des Herstellers.

Das Scannen und Lesen von gedrucktem Material aktivieren Sie aus der SuperNova Systemsteuerung:

1. Stellen Sie sicher, dass der Scanner korrekt an Ihrem Computer angeschlossen ist.

2. Öffnen Sie die Option "Bibliothek", wählen Sie "Scannen und Lesen" und anschließend "Aus Datei".
3. Wählen Sie die Einstellungen für die Konvertierung. Beachten Sie, dass Sie die Einstellungen "Dokument in Microsoft Word öffnen" aktivieren müssen, wenn Sie das konvertierte Dokument bearbeiten wollen.
4. Wählen Sie die Schaltfläche "OK". Es öffnet sich ein Nachrichtenfenster und zeigt Ihnen den Fortschritt der Konvertierung an. Wenn die Konvertierung abgeschlossen ist, öffnet sich ein zweites Nachrichtenfenster, in dem Sie gefragt werden, ob Sie noch weitere Seiten scannen oder den Vorgang stoppen wollen.
5. Wenn Sie mehrere Seiten scannen möchten, legen Sie eine neue Seite in den Scanner und wählen Sie die Schaltfläche "Seiten hinzufügen". Wiederholen Sie den Vorgang so lange bis alle Seiten gescannt sind.
6. Zum Beenden aktivieren Sie die Schaltfläche "Laden der Seiten beenden". Das Buch wird mit Microsoft Word oder dem SuperNova Leser geöffnet.

16.1.3 Scannen und Lesen eines Bildes aus der Zwischenablage

Sie können die Option "Scannen und Lesen" aus der Bibliothek wählen, um ein Bild aus der Windows Zwischenablage in ein lesbares Format zu konvertieren. Diese Funktion arbeitet am besten mit einfachen, unkomplizierten Bildern.

Zum Scannen und Lesen eines Bildes aus der Zwischenablage der SuperNova Systemsteuerung:

1. Öffnen Sie die Option "Bibliothek", wählen Sie "Scannen und Lesen" und anschließend "aus Zwischenablage". Beachten Sie, dass diese Einstellung deaktiviert ist, wenn SuperNova keine Bilddatei in der Zwischenablage erkennt.
2. Wählen Sie die Einstellungen für die Konvertierung. Beachten Sie, dass Sie die Einstellungen "Dokument in Microsoft Word öffnen" aktivieren müssen, wenn Sie das konvertierte Dokument bearbeiten wollen.

3. Wählen Sie die Schaltfläche "OK". Es öffnet sich ein Nachrichtenfenster und zeigt Ihnen den Fortschritt der Konvertierung an. Wenn die Konvertierung abgeschlossen ist, wird das Bild in Microsoft Word oder im SuperNova Leser geöffnet.

Tipp: Wenn Sie mit der Konvertierung des Bildes aus der Zwischenablage nicht zufrieden sind, versuchen Sie das Bild als JPEG Datei zu speichern. Anschließend verwenden Sie die Funktion "Scannen und Lesen" mit der Option "aus Datei", um die Qualität zu verbessern.

16.1.4 Ändern der "Scannen und Lesen" Einstellungen

Das Dialogfeld "Scannen und Lesen" ermöglicht die Einstellung eines anderen Scanners, die Auswahl der Landessprache, die Einstellung der Farbtiefe und der Papiergröße sowie die Angabe des Ausgabeordners.

Sie gelangen in das Dialogfeld "Scannen und Lesen" der SuperNova Systemsteuerung, indem Sie die Option "Bibliothek" öffnen, "Scannen und Lesen" öffnen und die Einstellungen aktivieren. Um mehr über die Einstellungen zu erfahren, schauen Sie sich das Dialogfeld "Scannen und Lesen" an.

16.2 Medien Bücher

Sie können die Option „Bücher“ verwenden, um Bücher und Magazine aus Online-Bibliotheken zu suchen, herunterzuladen und zu öffnen. Sie können diese Option auch verwenden, um Dateien auf Ihrem Computer zu öffnen. Die ausgewählten Bücher und Dateien werden in Dolphin EasyReader geöffnet.

16.2.1 Öffnen Sie eine Datei in EasyReader:

Sie können "Medien" verwenden, um Dateien auf dem Computer zu öffnen. Die Dateiformate, die Sie öffnen können, umfassen Textdateien, ePub-Dateien, DAISY Books und HTML-Dateien. Die Dateien werden in Dolphin EasyReader geöffnet.

So öffnen Sie eine Datei über die SuperNova-Systemsteuerung:

1. Öffnen Sie die Option „Medien“, wählen Sie „Bücher“ und dann „Datei im Reader öffnen“. Das Dialogfeld „Öffnen“ wird geöffnet.
2. Wählen Sie die Datei aus, die Sie öffnen möchten. Wenn Sie die Tastatur verwenden, können Sie mit UMSCHALT + TAB in die Dateiliste wechseln, die Datei mit den Pfeiltasten auswählen und dann die Eingabetaste drücken. Wenn sich die Datei in einem anderen Ordner befindet, verwenden Sie die Rücktaste, um eine Ebene nach oben zu navigieren und die EINGABETASTE, um Ordner zu öffnen. Selektieren Sie die Datei mit den Cursor Tasten und bestätigen Sie mit Enter.
3. Wählen Sie Ihre Konvertierungseinstellungen aus.
4. Wenn Sie fertig sind, wählen Sie die Schaltfläche „OK“. Ein Meldungsfenster zeigt den Prozess der Konvertierung an. Wenn die Konvertierung abgeschlossen ist, wird das Buch in Dolphin EasyReader geöffnet.
5. Wenn Sie den Text vollständig gelesen haben, drücken Sie ALT + F4, um das Fenster zu schließen.

Eine schnelle Möglichkeit zum Scannen und Lesen von PDF-Dateien besteht darin, mit der rechten Maustaste auf die PDF-Datei zu klicken und das Kontextmenü „Öffnen mit“ -> „Dolphin SuperNova“ auszuwählen.

16.2.2 Öffnen eines Buches aus einer Online-Bibliothek

Sie können "Medien" verwenden, um Bücher aus Online-Bibliotheken herunterzuladen und zu öffnen. Die Dateien werden in Dolphin EasyReader geöffnet.

So öffnen Sie ein Buch über das SuperNova-Bedienfeld:

1. Öffnen Sie die Option „Medien“, wählen Sie „Bücher“ und dann „Online-Bücher“. Die Dolphin EasyReader App wird jetzt geöffnet und

fordert Sie auf, sich anzumelden oder ein Konto zu erstellen, wenn Sie EasyReader zum ersten Mal verwenden.

2. Wählen Sie in der Seitenleiste die Bibliothek aus, die Sie besuchen möchten. Wenn die Bibliothek nicht aufgeführt ist, wählen Sie „Bibliotheken verwalten“ aus, und fügen Sie die Bibliothek hinzu.
3. Wenn eine Bibliotheksanmeldung erforderlich ist, geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.
4. Durchsuchen Sie die Bücher anhand der verfügbaren Kategorien, oder verwenden Sie das Suchfeld, um ein Buch zu finden. Beachten Sie, dass nicht alle Online-Bibliotheken Suchfunktionen bieten. In diesen Fällen ist das Suchfeld nicht verfügbar.
5. Wenn Sie mehr über ein Buch erfahren möchten, wählen Sie das Symbol „Information“.
6. Wenn Sie ein Buch gefunden haben, das Sie lesen möchten, wählen Sie das Symbol „Herunterladen“ aus. Während des Download-Vorgangs können Sie das Symbol „Abbrechen“ auswählen, um den Download abubrechen.
7. Wenn der Download abgeschlossen ist, wählen Sie das Symbol „Wiedergabe“, um das Buch zu öffnen. Alternativ können Sie weitere Bücher suchen und herunterladen. Die heruntergeladenen Bücher werden zu „Meine Bücher“ hinzugefügt.

16.2.3 Öffnen Sie das letzte Buch, das Sie gelesen haben

Sie können das zuletzt geöffnete Buch weiter lesen, indem Sie die Option „Medien“ öffnen, „Bücher“ auswählen und „Lesen fortsetzen...“ auswählen. Das Buch wird in Dolphin EasyReader geöffnet. Sie werden an die Stelle positioniert, an der Sie zuletzt im Buch waren.

16.2.4 Öffnen einer Zeitung aus einer Online-Bibliothek

Sie können Medien verwenden, um Zeitungen und Zeitschriften aus Online-Bibliotheken herunterzuladen und zu öffnen, die Sie abonniert haben. Die Dateien werden in Dolphin EasyReader geöffnet.

So öffnen Sie eine Zeitung oder Zeitschrift über das SuperNova-Bedienfeld:

1. Öffnen Sie die Option „Medien“, wählen Sie „Bücher“ und dann „Meine Zeitungen“. Die Dolphin EasyReader App wird jetzt geöffnet und fordert Sie auf, sich anzumelden oder ein Konto zu erstellen, wenn Sie EasyReader zum ersten Mal verwenden.
2. Wählen Sie in der Seitenleiste „Meine Zeitungen“ aus.
3. Wählen Sie die Onlinebibliothek aus, und klicken Sie auf „Weiter“.
4. Wenn eine Anmeldung erforderlich ist, geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.
5. Wenn Sie über ein Bücherregal einer Online-Bibliothek verfügen, können Sie zu „Meine Zeitungen“ zurückkehren, um Publikationen aus Ihren bestehenden Abonnements zu suchen, zu öffnen und zu lesen.
6. Wenn Sie eine zusätzliche Zeitung oder Zeitschrift abonnieren möchten, wählen Sie die Veröffentlichung aus und klicken Sie auf „Abonnieren“. Wenn die ausgewählte Bibliothek die Synchronisierung mit dem Bücherregal der Online-Bibliothek unterstützt, wird die von Ihnen vorgenommene Änderung auf allen Geräten, die Sie für den Zugriff auf Ihr Konto verwenden, freigegeben.
7. Wenn Sie weitere Zeitungen und Zeitschriften hinzufügen möchten, wiederholen Sie die obigen Schritte.

Wenn Sie weitere Online-Bibliotheken hinzufügen möchten, wählen Sie in der Seitenleiste „Meine Zeitungen“ aus, und klicken Sie dann auf das Symbol „Mehr hinzufügen“, um zu den Einstellungen für „Zeitungsabonnement hinzufügen“ zurückzukehren

16.3 SuperNova Leser Tastaturkommandos

Das Buch, das Sie im Bookshelf öffnen, erscheint als HTML Seite im Leser von SuperNova. Sie können das Buch lesen, sich darin bewegen und navigieren wie auf einer Web Seite.

Zusätzlich bietet SuperNova folgende Tastatur Kommandos:

| Funktion | Tastatenkommando |
|---|-------------------------|
| Wechsel zwischen Dokumentfenster und Symbolleiste | F6 |
| Navigation zwischen den Schaltflächen der Symbolleiste | TAB und UMSCHALT + TAB |
| Start / Stopp (nur verfügbar, wenn das Buch einen Audio Inhalt hat) | F5 |
| Inhalt öffnen | ALT + C |
| Einstellungen öffnen | ALT + S |
| Verkleinern | ALT + I |
| Vergrößern | ALT + O |
| Verlassen | ALT + E (oder ALT + F4) |

KAPITEL 16

Connect and View



Mit SuperNova Connect and View können Sie jede High Definition (HD) Kamera an Ihrem Computer anschließen, um damit Magazine, Zeitungen, Rechnungen und andere Objekte auf ihrem Bildschirm vergrößert anzuzeigen.

Außerdem können Sie Connect and View dazu verwenden sich mit anderen Computern zu verbinden, um zu sehen was auf dem verbundenen Bildschirm angezeigt wird. So können Sie sich z.B. mit einem interaktiven Whiteboard des Lehrers oder Trainers verbinden und verfolgen was auf dem Computerbildschirm präsentiert wird.

17.1 Connect and View Kamera

Mit Connect and View Kamera können Sie jede High Definition (HD) Kamera an ihren Computer anschließen und gedrucktes Material oder Objekte vergrößert auf ihrem Bildschirm anzeigen.

Sie können jede High-Definition (HD) Kamera mit SuperNova verwenden. Für eine offizielle Liste unterstützter Kameras, die getestet wurden und von Dolphin empfohlen werden, besuchen Sie bitte die Dolphin Webseite oder kontaktieren Sie Ihren lokalen Dolphin Händler.

Bevor Sie SuperNova Connect and View mit einer Kamera nutzen können, müssen Sie eine geeignete Kamera erwerben, installieren und diese unter SuperNova auswählen.

17.1.1 Eine geeignete Kamera erwerben

Für die besten Resultate benötigen Sie eine HD Kamera mit Autofokus, einer Auflösung von 1080p und einer automatischen Bildkorrektur bei wenig Licht. Dazu ist ein USB 2.0 Anschluss an ihrem Computer erforderlich.

Für die Kamera ist ein passender Ständer erforderlich. Die Nutzung eines Ständers stellt sicher, dass die Kamera stabil über dem anzuzeigenden Objekt steht.

17.1.2 Installation des PCs

Für beste Resultate stellen Sie sicher, dass die Kamera in der Nähe ihres Computer Bildschirms aufgestellt ist, damit sie die Bewegung des Objekts unter der Kamera sofort auf dem Bildschirm nachvollziehen können. Sie sollten ebenfalls sicherstellen, dass die Kamera in einem sicheren gut beleuchteten Umfeld auf ihrem Tisch steht, um eventuelle Schatten auf dem Objekt zu vermeiden.

17.1.3 Auswahl der Kamera in SuperNova

Wenn Sie die Kamera auf dem Tisch installiert und an ihren Computer angeschlossen haben müssen Sie diese in den Einstellungen von SuperNova auswählen.

Diese Funktion aktivieren Sie aus der Systemsteuerung von SuperNova:

1. In der Option "Visuell" öffnen Sie das Untermenü von "Connect and View" und darin den Eintrag "Einstellungen". Das Dialogfeld zu "Connect and View" wird geöffnet und zeigt die Registerkarte "Kameras".
2. Wählen Sie Ihre Kamera aus der Liste der Geräte und bestätigen Sie mit der Schaltfläche "OK" Wenn Ihre Kamera nicht in der Liste erscheint, stellen Sie sicher, dass diese angeschlossen und eingeschaltet ist.

17.1.4 Die Kamera mit SuperNova nutzen

Sie können die folgenden Einstellungen nutzen, um die Kamera einzuschalten zu konfigurieren und das Bild unter SuperNova einzustellen.

Den Betrachter einschalten

Nachdem sie die Kamera in den Einstellungen aktiviert haben, können Sie den Betrachter mit der Schaltfläche "Connect and View" einschalten. Sie können "Connect and View" in den Optionen Systemsteuerung von SuperNova unter "Visuell" oder mit einem Tastenkommando ein- und ausschalten.

Tastenkommandos zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|--------------------------|--|---|
| Connect and View ein aus | ALT + NUMPAD ENTER | LINKE UMSCHALT + CAPS LOCK + 0 |

Wenn Sie Connect and View aktivieren, wird das Bild der Kamera oder des Whiteboards in einem Teil des Bildschirms angezeigt. Dieser Bereich wird "Betrachter" genannt. Sie können die Position des Betrachters auf dem Bildschirm ändern. Nutzen Sie die Symbolleiste des Betrachters, um das Bild in Größe, Farbe und Kontrast zu verändern.

Zwischen Betrachter und Desktop wechseln

Um Veränderungen am Bild vorzunehmen muss der Fokus in die Symbolleiste des Betrachters verschoben werden.

Sie können zwischen Betrachter und Desktop wechseln, indem Sie das Tastenkommando aus CAPS LOCK + MITTLERER MAUSTASTE nutzen. Wenn Sie sowohl ein Kamerabild als auch ein Bild für das Whiteboard anzeigen, nutzen Sie ebenfalls das Tastenkommando aus CAPS LOCK + MITTLERER MAUSTASTE, um zwischen den Betrachtern und dem Desktop zu wechseln.

Größe und Position des Betrachters verändern

Im Standard wird der Betrachter in der oberen Bildschirmhälfte angezeigt. Sie können die Position und die Größe des Betrachters in den Einstellungen zu "Connect and View" in der Systemsteuerung von SuperNova verändern. Sie können den Betrachter an den vier Bildschirmrändern links, oben, unten und rechts andocken. Der Betrachter kann so eingestellt werden, dass er 20%, 50% oder 80 % der Fläche des Bildschirms einnimmt.

Sie können LINKE STRG + NUM 7 innerhalb des Fensters des Betrachters drücken, um zwischen dem geteiltem Bildschirmmodus und Vollbildmodus zu wechseln.

Dies kann auch mit den folgenden Schaltflächen im Betrachter erreicht werden:



Auch im Vollbild kann das Tastenkommando aus CAPSLOCK + MITTLERER MAUSTASTE verwendet werden, um zwischen Betrachter und Desktop zu wechseln.

Ein-und ausblenden der Symbolleiste des Betrachters

Die Symbolleiste des Betrachters stellt einige Elemente zur Veränderung des Betrachterbildes bereit. Die bereitgestellten Optionen hängen davon ab ob sie eine Verbindung zu einer Kamera oder zu einem Whiteboard aufgebaut haben.

Verwenden Sie die Schaltflächen "Anzeigen" und "Verbergen", um die Symbolleiste einzustellen. Wenn Sie die Symbolleiste ausblenden, vergrößern Sie damit den Bildausschnitt.

Die Ansicht der Schaltflächen zur Anzeige hängen von der Position des Betrachters ab. Wenn der Betrachter z.B. am oberen Bildschirmrand angedockt ist, werden die Schaltflächen zum Anzeigen und Verbergen als Pfeile, die nach links und rechts zeigen, angezeigt.



Wenn der Betrachter am linken Bildschirmrand angedockt ist, werden die Schaltflächen zum Anzeigen und Verbergen als Pfeile angezeigt, die nach oben und unten zeigen.



In allen Fällen wird die Schaltfläche zum Verbergen immer als letzte Schaltfläche in der Symbolleiste angezeigt.

LINKE STRG+ KLEINER ALS versteckt die Symbolleiste des Betrachters

Das Bild im Betrachter vergrößern



Sie können die Vergrößerung im Betrachter mit den entsprechenden Schaltflächen in der Symbolleiste verändern. Wenn Sie ein Touchscreen Gerät verwenden, können Sie die auch Vergrößerung mit 2-Finger zusammen ziehen oder 2-Finger auseinander ziehen verändern.

Sie können außerdem die folgenden Tastenkommandos verwenden:

Tastenkommandos zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop Tastenkomman dos | Laptop - Laptop (universal) |
|-------------------------|--|--|
| Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM PLUS oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AUF | ALT + UMSCHALT + 0 oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AUF |
| Vergrößerung reduzieren | LINKE STRG + NUM MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AB | ALT + MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AB |

Den Bildausschnitt verschieben

Wenn das Objekt unter der Kamera größer ist als im Betrachter erscheint, können Sie die Maus verwenden um das Bild zu rollen oder sie verwenden

die entsprechende Funktion von SuperNova zum Verschieben des Bildes mit der Tastatur.

Um das Bild zu verschieben verwenden Sie das Tastenkommando Rechte STRG + eine Pfeiltaste Halten Sie die rechte STRG-Taste gedrückt, damit die Bewegung fortlaufend durchgeführt wird. Drücken Sie dieselbe Pfeiltaste mehrmals bei gedrückter rechter STRG-Taste um die Geschwindigkeit beim Rollen zu erhöhen. Drücken Sie die gegenüberliegende Pfeiltaste um die Bewegung zu verlangsamen.

Um mehr über das Rollen zu erfahren, sehen Sie "Andere Teile des Bildschirms ansehen".

Bild im Viewer drehen



Sie können das Bild im Viewer drehen, um es so darzustellen, dass es für Sie am besten lesbar ist. Dadurch wird vermieden, dass der Text unter der Kamera gedreht werden muss. Mit jedem Drücken dieser Taste dreht sich das Bild um 90 Grad im Uhrzeigersinn.

Drücken Sie LINKE STRG-TASTE + NUM-PAD 1, um das Bild jedes Mal um 90 Grad im Uhrzeigersinn zu drehen.

Die Farbe des Bildes verändern



Mit der Schaltfläche "Farbwechsler" können Sie die Farbe und den Kontrast des Bildes mit verschiedenen Farbschemata wechseln.

LINKE STRG + NUM 0 schaltet zwischen den verfügbaren Farbschemata um.

SuperNova Speichert das gewählte Farbschema in den Einstellungen zu Connect and View.

Bildqualität verbessern

SuperNova beinhaltet eine Anzahl optionaler Bildbearbeitungsfunktionen, wie z.B. die Option Erweiterte Hochkontrastfarben, die eine Verbesserung des Kontrastes bewirkt während Sie eines der Farbschemata von SuperNova benutzen. Diese Option ist besonders hilfreich, wenn Sie sich Seiten anschauen, die Text und Diagramme beinhalten.

SuperNova beinhaltet außerdem die Option Auto Einfrieren, die versucht, "tanzende Punkte" während des Kamera Video Streaming zu beseitigen (besonders in einer lichtarmen Umgebung).

Bemerkung: Tanzende Punkte, die auch als "Salz und Pfeffer" (oder Impuls-) Geräusche bekannt sind, treten häufiger auf, wenn Sie sich in einer lichtarmen Umgebung befinden und Ihre Kamera versucht, das Bild in einem optimalen Lichtverhältnis darzustellen. Dadurch, dass der Sensor der Kamera sensibler auf Licht und so auch empfindlicher auf willkürliche Inteferenzen reagiert, erhöhen sich so die Impulsgeräusche (die den tanzenden Punkten ähneln) in aufeinanderfolgenden Video Frames.

Die individuellen Einstellungen für SuperNova Bildbearbeitungsfunktionen erreichen Sie über die Kamera Registerkarte im Dialogfeld Einstellungen Connect & View in der SuperNova Systemsteuerung.

Einstellungen zum Autofokus

Die Autofokusfunktion einer Kamera soll die Kameralinse so einstellen, dass das Bild mit höchstmöglicher Schärfe angezeigt wird. In einigen Fällen muss die Kamera nachregulieren, z.B. wenn sich das Objekt bewegt,

dies kann zu einer ungewollten Bewegung des Bildes führen. Wenn die Autofokus Funktion zu oft reguliert, können Sie diese Funktion abschalten.

LINKE STRG + NUM 3 schaltet den automatischen Fokus an und aus.

Beachten Sie, dass nicht alle Kameras die Autofokus Funktion unterstützen.

Wechseln zwischen digitaler und optischer Vergrößerung

Wenn Ihre Kamera über einen optischen Zoom verfügt, (auch bekannt als Hardware Zoom) wird der Betrachter für Connect and View eine extra Schaltfläche einblenden, die es erlaubt zwischen optischen und digitalen Zoom zu wechseln.

Das direkt darunter angezeigte Symbol zeigt an, dass sich Ihre Kamera derzeit im Modus Digitalzoom befindet.

Das Drücken dieses Symbols wechselt vom Modus Digitalzoom in den optischen Zoom Modus:



Das direkt darunter angezeigte Symbol zeigt an, dass sich Ihre Kamera derzeit im optischen Zoom-Modus befindet.

Durch das Drücken dieses Symbols (oder LINKE STRG + NUM 4) wechselt die Kamera vom optischen Zoom in den digitalen Zoom.



Das Bild einfrieren



Mit der Schaltfläche Bild einfrieren kann das aktuelle Bild festgehalten werden. Diese Einstellung erlaubt das detaillierte Betrachten des Bildes eher, als wenn es sich bewegt.

Diese Schaltfläche ist ebenfalls in der Symbolleiste des Betrachters verfügbar, wenn Sie eine Kamera verwenden. Das Einfrieren kann außerdem sinnvoll sein, wenn Sie eine Präsentation betrachten und dabei eine bestimmte Folie festhalten wollen. Der Lehrer kann dabei seine Präsentation fortsetzen. Wenn Sie das einfrieren ausschalten, wird das Bild im Betrachter aktualisiert. Der Betrachter zeigt das aktuelle Kamerabild oder den aktuellen Computerbildschirm.

Betrachterbild abspeichern



Mit der Schaltfläche "Betrachterbild abspeichern" kann eine Kopie des Bildes im Betrachter in die Windows Zwischenablage kopiert werden. Das Bild wird im Vollbild gespeichert, unabhängig von der Vergrößerung wie im Viewer verwendet wird.

Durch FESTSTELLTASTE + P wird das Bild auch in den Viewer der Windows Zwischenablage kopiert.

Sie können das Bild kopieren und in ein Dokument einfügen, oder mithilfe der SuperNova "Scannen und Lesen" Funktion in Text konvertieren oder Sie drücken LINKE STRG + FESTSTELLTASTE + O

OCR-Viewer Bild



Mit der OCR-Schaltfläche können Sie das Bild unter der Kamera mit der OCR-Funktion erfassen. Das Bild, das SuperNova aufnimmt, ist das vollständige Bild, unabhängig von der Größe der Vergrößerung, die Sie im Betrachter verwenden.

Nach der OCR-Bearbeitung des Bildes wird die Symbolleiste des Viewers aktualisiert und bietet zusätzliche Schaltflächen zum Vorlesen des OCR-Textes und zum Wechseln der Ansicht von erkanntem Text zu Originalbild oder von erkanntem Text zu Originalbild in einem geteilten Bildschirmmodus.

Zusätzliche Schaltflächen



Durch Drücken der obigen Schaltflächen wird das Lesen des OCR-Bildes gestartet. Sie können das Lesen des OCR-Bildes auch starten, indem Sie die LEERTASTE oder die NUM PAD PLUS drücken. Beim Lesen hebt das Viewer-Fenster das aktuelle Wort hervor und scrollt automatisch durch das Dokument. Sie können auch Ihre Pfeiltasten verwenden, um sich per Zeile und Wort zu bewegen.

Durch Drücken der obigen Taste wird das Lesen des OCR-Bildes gestoppt. Sie können das Lesen des OCR-Bildes auch anhalten, indem Sie die LEERTASTE oder DIE ESC-TASTE drücken.

Die folgenden vier Tasten wechseln zwischen vier verschiedenen Anzeigemodi:



Nur-Text-Anzeigemodus.



Text und Originalbild nebeneinander im Modus Horizontal.



Text und Originalbild nebeneinander im Modus Vertikal.



Modus Nur Originalbild.

Das Originalbild kann sowohl im Modus „Nur Originalbild“ als auch im Modus „Nebeneinander“ mit dem Finger (auf dem Touchscreen) gescrollt werden, oder indem Sie die linke Maustaste gedrückt halten und die Maus bewegen.



Durch Drücken der oben genannten Taste können Sie zwischen verschiedenen Farbschemata wählen.



Drücken Sie die obige Taste, um das Menü Modus zu öffnen, in dem Sie zwischen verschiedenen Anzeigemodi wählen können, z. B. Zeilenumbruch, einzeilig, einspaltig, und außerdem steuern können, ob die Bildansicht den Cursor verfolgt.

Wenn Sie auf die obige Schaltfläche klicken, wird ein Menü „Dokumentoptionen“ geöffnet, in dem Sie weitere Seiten zu Ihrem Dokument hinzufügen, die aktuelle Seite löschen (wenn mehr als eine Seite vorhanden ist), zwischen Seiten wechseln (wenn mehr als eine Seite vorhanden ist) und die mit OCR bearbeiteten Seiten in das Microsoft Word- oder Windows Notepad-Format exportieren können.

Durch Drücken der obigen Schaltfläche im Menü „Dokumentoptionen“ können Sie dem aktuellen Dokument eine weitere Seite hinzufügen. Wenn Sie auf die Schaltfläche Seite Hinzufügen klicken, haben Sie die Möglichkeit, dem aktuellen Dokument eine weitere Seite hinzuzufügen, und zwar entweder mit der Kamera (woraufhin Sie zum Hauptbildschirm Verbindung und Ansicht zurückkehren, um eine neue Seite für OCR auszuwählen) oder mit einer anderen Seite aus einer Bilddatei oder einem PDF-Dokument (woraufhin ein Dateiauswahldialogfeld erscheint, in dem Sie die Bilddatei oder das PDF-Dokument für OCR auswählen können).

Durch Drücken der obigen Schaltfläche im Menü „Dokumentoptionen“ wird die aktuelle Seite gelöscht.

Wenn Sie im Menü „Dokumentoptionen“ auf die Schaltfläche obige Schaltfläche klicken, können Sie Ihr aktuelles Dokument in das Microsoft Word-, PDF- oder nur-Text-Format exportieren und optional eine Kopie des Dokuments im Microsoft Word-Format in Google Drive speichern (falls Sie über ein Google-Konto verfügen). Wenn Sie auf die Schaltfläche Dokument eExportieren klicken, werden Ihnen die folgenden drei Schaltflächen angezeigt, die diese Optionen darstellen:

Wenn Sie die Schaltfläche für Microsoft Word oder Google Drive wählen, stehen Ihnen die folgenden zwei Optionen zur Verfügung: Exportieren Sie den Text unter Beibehaltung der Formatierung, exportieren Sie den Text unter Beibehaltung der Formatierung und des Layouts.

Ihr exportiertes Dokument wird je nach gewähltem Format automatisch in Microsoft Word oder Windows Notepad geöffnet und eine Originalkopie Ihres Dokuments wird automatisch im Ordner „Eigene Dateien“ mit dem Namen `snova_clipboardXXX.xml` abgelegt (wobei XXX eine Zahl ist, die mit der größten Höhe das zuletzt exportierte Dokument angibt).

Wenn Sie mehr als eine Seite in Ihrem aktuellen Dokument haben, können Sie durch Drücken der obigen Schaltfläche im Menü „Dokumentoptionen“ zur nächsten Seite im aktuellen Dokument wechseln.

Wenn Sie mehr als eine Seite in Ihrem aktuellen Dokument haben, können Sie durch Drücken der obigen Schaltfläche im Menü

„Dokumentoptionen“ zur vorherigen Seite im aktuellen Dokument wechseln.

Zugang zu Google Drive

Wenn Sie die Option „nach Google Drive exportieren“ zum ersten Mal in SuperNova auswählen, öffnet SuperNova ein Dialogfeld mit dem Namen „Berechtigungen für Google-Konto“, in dem Sie darüber informiert werden, dass SuperNova die Berechtigung zum Hochladen gescannter Dokumente auf Ihr Google-Konto erhalten muss.

- Aktivieren Sie die Schaltfläche "bei Google anmelden", um den Vorgang zu starten. SuperNova öffnet dann den Standard-Webbrowser Ihres Systems und lädt die Google-Website <https://accounts.google.com/o/oauth2/auth>
- Melden Sie sich über die Anmeldeseite von Google, die im Standard-Webbrowser Ihres Systems angezeigt werden sollte, bei Ihrem Google-Konto an und folgen Sie den Anweisungen von Google auf dem Bildschirm.
- Nachdem Sie sich bei Ihrem Google-Konto angemeldet haben, wird eine neue Google-Webseite mit der Meldung „Supernova möchte Zugriff auf Ihr Google-Konto haben“ und der Schaltfläche „Weiter“ angezeigt.
- Um SuperNova zu autorisieren, Dokumente auf Google Drive hochzuladen, klicken Sie auf die Schaltfläche „Weiter“ und auf den nächsten, geladenen Google-Webseiten auf die Schaltfläche „Kopieren“ neben dem auf dieser Webseite angezeigten Autorisierungscode. Dadurch wird der Autorisierungscode in die Windows-Zwischenablage kopiert (zum Einfügen in Supernova).
- Kehren Sie nun zum Dialogfeld „Berechtigungen für Google-Konto“ von SuperNova zurück, und verwenden Sie die Windows-Tastenkombination STRG+V, um Ihren Google-Autorisierungscode in den Bearbeitungsbereich für Autorisierungscode in SuperNova einzufügen. Klicken Sie dann auf die Schaltfläche „OK“, um fortzufahren. Productname> wird Ihr erstes exportiertes Dokument automatisch auf Ihr Google Drive hochladen.

SuperNova kommuniziert nur direkt mit Google-APIs. Es werden keine Benutzerdaten an Dolphin oder andere Personen weitergegeben.

SuperNova speichert Ihren Autorisierungscode (nicht Ihren Benutzernamen oder Ihr Kennwort) auf Ihrem Computer, damit Sie ihn später wiederverwenden können. Seien Sie also vorsichtig, wenn Sie SuperNova auf gemeinsam genutzten Computern verwenden.

Bilder kommentieren

Kommentar hinzufügen

Um einen Kommentar zu einem Connect & View gescannten Bild hinzuzufügen:

- Scannen Sie ein Dokument oder laden Sie ein bereits bestehendes Connect & View gescanntes Dokument, das Sie vorher im Dolphin DocReader .xml Format gespeichert haben.
- Betätigen Sie den Schalter Dokument auf der Symbolleiste.



- Auf der nun erscheinenden Dokument Ausklappliste wählen Sie den Schalter Kommentar hinzufügen.



Nun erscheint ein Kommentar in der Mitte Ihres Bildschirms. Der Rand blinkt. Die Symbolleiste Connect & View wird durch die Symbolleiste Kommentar ersetzt.

Bemerkung: Sie können Kommentare nur in einem Ansichtsmodus hinzufügen, der die Anzeige von Grafiken unterstützt, wie z.B. Vollgrafik, vertikale oder horizontale Bildteilung. In einer "Nur Text Ansicht" können Sie Kommentare weder hinzufügen noch anschauen.

Die Symbolleiste Kommentar beinhaltet die folgenden Schalter:



Wenn Sie den Schalter, der direkt darüber dargestellt ist drücken, verlassen Sie die Kommentar Modus und die Standard Symbolleiste wird wieder hergestellt.

Wenn Sie den Schalter, der direkt darunter (und links) dargestellt wird betätigen, können Sie den Kommentar Type auswählen. Dies entspricht dem Kommentar Notiz. Wenn Sie diesen Schalter betätigen, erscheint eine Ausklappliste mit folgenden Auswahlmöglichkeiten: Notiz, Hervorheben, Rechteck, Kreis, Linie. Die momentan aktive Option wird nicht mit aufgeführt. Standard ist Notiz.



Wenn Sie einen anderen Typ aus der Auswahlliste Kommetar auswählen, wird sich der Kommentar, den Sie zu Ihrem Dokument hinzufügen, ändern.

Bemerkung: Der Dokumenthintergrund kann unabhängig vom Kommentar gescrolled oder gewechselt werden. Das hat zur Folge, dass Sie das vergrößerte Dokument exakt an der Stelle positionieren können, an der Sie Ihren Kommentar hinzufügen wollen.



Die Schaltfläche Farbänderung, die direkt oben erscheint, lässt Sie zwischen den verfügbaren Farben für den aktuellen Kommentar wechseln. Für jeden Kommentar gibt es eigene Farboptionen. Für Notizen: schwarz auf weiß, weiß auf schwarz, schwarz auf pink, schwarz auf hellblau und schwarz auf gelb. Für Hervorhebungen: gelb, grün, pink und hellblau. Für Rechteck, Kreis und Linien Typen: rot, grün, blau und schwarz.

Wenn Sie mit Ihrem Kommentar zufrieden sind, drücken Sie die Schaltfläche Speichern, damit wird Ihr Kommentar zu Ihrem Dokument hinzugefügt. Ein neuer Kommentar wird Ihnen zur Verfügung gestellt, um einfach mehrere Kommentare zu editieren, zu positionieren und hinzuzufügen. Wenn Sie Ihre Kommentare beendet haben, drücken Sie die Schaltfläche Schließen oder betätigen Sie die ESCAPE Taste auf Ihrer Tastatur.



Verschieben eines Kommentars

Positionieren und drücken Sie einen Finger im Rahmen des Kommentars und Sie können ihn verschieben.

Bemerkung: Das Zoomen durch das Zusammenziehen und Spreizen der Finger ist während des Verschiebens nicht möglich.

Größe verändern eines Kommentars

Um die Größe eines Kommentars zu verändern:

1. Lange Drücken und Halten mit einem Finger auf einem Rahmen (oben, unten, links oder rechts) des Kommentars. Der Rahmen fängt an zu blinken.
2. Mit dem gedrückten Finger können Sie jetzt den Rahmen in die von Ihnen gewünschte Position ziehen.
3. Wenn Sie Ihren Finger entfernen, wird der Rahmen weiterhin blinken. Wenn Sie möchten, können Sie die Größe des blinkenden Rahmens mit einer Schwenkgeste verändern. z.B. wenn der untere Rahmen blinkt, können Sie mit einer Schwenkbewegung nach oben oder unten die Größe verändern, wohingegen wenn der linke Rahmen blinkt, können Sie nach rechts oder links schwenken.
4. Wenn Sie durch langes Drücken und Halten einen anderen Rahmen auswählen, wird dieser blinken. Ziehen und Schwenken verändert diesen Rahmen.
5. Ein einfaches Tippen außerhalb eines beliebigen schwarzen Rahmens beendet den Größenveränderungsmodus und stoppt das Blinken.

Wenn Sie eine Maus benutzen, bewegen Sie den Mauszeiger über den Rahmen eines Kommentars; der Mauszeiger wird verändert dargestellt und Ihnen zeigen, wie Sie die Größe verändern können. Sie können die Größe des Kommentars durch Ziehen des Rahmens mit der Maus verändern, in dem Sie die linke Maustaste gedrückt halten und den Mauszeiger entweder nach links/rechts oder auf/ab bewegen.

Wenn Sie eine Maus benutzen, können Sie die Position des Kommentars durch Ziehen des oberen Rahmens verändern, wenn der Standard Mauszeiger angezeigt wird.

Einen bestehenden Kommentar editieren

Nachdem Sie einen Kommentar hinzugefügt haben und Sie die Größe verändern oder die Farbe wechseln möchten, Doppel-Tippen Sie den Kommentar an, um ihn zu editieren. Wenn Sie eine Maus benutzen, betätigen Sie die linke Maustaste mit einem Doppelklick. Der Rahmen fängt an zu blinken. Wie oben beschrieben, können Sie die Größe verändern oder die Position verändern. Die Kommentar Symbolleiste wird mit einer zusätzlichen Schaltfläche angezeigt: Kommentar löschen (wird direkt darunter abgebildet).



Durch Betätigen der Schaltfläche Kommentar löschen wird der aktuell ausgewählte Kommentar aus dem Dokument gelöscht. Das Dialogfeld Connect & View mit zwei Schaltflächen wird geöffnet (wird direkt darunter abgebildet).



Die Schaltfläche Abbrechen (das große rote Kreuz) beendet den Löschvorgang, wohingegen die andere Schaltfläche Kommentar löschen, den Löschvorgang bestätigt und den Kommentar aus dem Dokument löscht.

Exportieren von Kommentaren

Ihre Kommentare werden neben Ihrem Originaldokument in einer separaten Datei gespeichert. Wenn Sie im SuperNova Doc Reader Ihr Dokument öffnen, werden Ihre Kommentare automatisch geladen. Genauso verhält es

sich beim Schließen eines Dokuments, damit werden auch Ihre Kommentare geschlossen.

Wenn Kommentare in Ihrem Dokument vorhanden sind, wird eine separate Schaltfläche (direkt darunter abgebildet) in die Dokument Ausklappliste der Symbolleiste hinzugefügt.



Wenn Sie diese Schaltfläche betätigen, wird ein Bild Ihres Dokuments inklusive der Kommentare erstellt. Pressing this button takes a picture of your document with the annotations included. Hier sollten Sie das normale Connect & View Kamera Klick Geräusch hören, das Ihnen bestätigt, dass die Aktion erfolgreich war. Dieses Bild wird in die Windows Zwischenablage gelegt, so dass Sie es zum Drucken in Microsoft Word oder als Bild in eine e-Mail einfügen können.

Ebenso können Sie Ihr Dokument mit Ihren Kommentaren in eine PDF Datei exportieren. Dafür betätigen Sie die Schaltfläche Export (direkt darunter abgebildet):



Wählen Sie aus dem Menü der nun erscheinenden Ausklappliste die Schaltfläche PDF (direkt darunter abgebildet):



Es wird eine PDF Datei mit Ihrem kompletten Dokument inklusive der Kommentare gespeichert und im gleichen Ordner wie Ihr Originaldokument abgelegt.

17.1.5 Kamera Einstellungen

Alle Einstellungen zu Connect and View für die Kamera finden Sie in der Systemsteuerung von SuperNova. Diese finden Sie in der Symbolleiste "Visuell" oder im Menü Connect and View. Weitere Informationen finden Sie im Dialogfeld zu den Connect and View Einstellungen.

17.2 Connect and View Whiteboard

Connect and View für Whiteboard nutzt ein virtuelles Netzwerk um sich mit dem entfernten Computer zu verbinden. Vergrößerung und Verfolgung des entfernten Computerbildschirms sind möglich.

Die Software VNC ermöglicht die Anzeige eines entfernten Computerbildschirms mit einer Netzwerkverbindung. Es sind zahlreiche günstige und freie VNC Programme verfügbar. Dazu gehören Tight VNC, Ultra VNC und Real VNC. Die VNC Software muss auf dem entfernten Computer installiert sein, damit eine Verbindung mit SuperNova hergestellt werden kann. Die VNC Software muss nicht auf Ihrem Computer installiert werden.

Für mehr Informationen über VNC Verbindungen, die getestet wurden und von Dolphin empfohlen werden, besuchen Sie bitte die Dolphin Webseite oder kontaktieren Sie Ihren lokalen Dolphin Händler.

17.2.1 Eine Verbindung zum Computer mit der Präsentation herstellen

Erstellen Sie eine Whiteboard Profil, um eine Verbindung zu dem Computer mit der Präsentation über VNC herzustellen. Ein Whiteboard Profil erwartet spezifische Informationen, die unter Umständen nur von einem Netzwerkadministrator angegeben werden können. So muss z.B. der Name des Computers und ein Passwort in der VNC Software angegeben werden.

Um ein White Board Profil zu erstellen gehen Sie folgendermaßen in der SuperNova Systemsteuerung vor:

1. In der Option "Visuell" öffnen Sie das Untermenü von "Connect and View" und darin den Eintrag "Einstellungen". Das Dialogfeld "Connect and View Einstellungen" wird geöffnet.
2. Wenn Sie ein neues Profil erstellen möchten, selektieren Sie das Register "Whiteboard" und wählen die Schaltfläche "Neu". Das Dialogfeld "Whiteboard Einstellungen" wird geöffnet.
3. Wenn Sie ein Profil bearbeiten möchten, wechseln Sie zum Register "Whiteboard", selektieren das Profil aus der Liste der Geräte und aktivieren die Schaltfläche "Einstellungen". Das Dialogfeld "Whiteboard Einstellungen" wird geöffnet.
4. Im Eingabefeld Profil geben Sie den Namen des Profils an. Geben Sie einen eindeutigen Namen an, z.B. den Namen des Klassenraums des Lehrers oder Trainers.
5. Vervollständigen Sie alle Felder mithilfe ihres Netzwerkadministrators. Weitere Informationen finden Sie im Dialogfeld zu den Connect and View Einstellungen.
6. Wählen Sie die Schaltfläche "OK". SuperNova speichert ihre Einstellungen und zeigt das vorherige Dialogfeld an.
7. Wählen Sie die Schaltfläche "OK". SuperNova speichert das Profil, fügt es zu der Geräteliste hinzu und schließt das Dialogfeld.

17.2.2 Den entfernten Computerbildschirm anzeigen

Wenn Sie den entfernten Computerbildschirm anzeigen wollen, müssen Sie ein Profil in den Einstellungen zu Connect and View auswählen. Anschließend aktivieren Sie die Funktion Connect and View.

Wenn Sie mit dem entfernten Computer verbunden sind, können Sie die folgenden Optionen verwenden um den Betrachter einzustellen.

Den Betrachter einschalten

Nachdem sie die Kamera in den Einstellungen aktiviert haben, können Sie den Betrachter mit der Schaltfläche "Connect and View" einschalten. Sie können "Connect and View" in den Optionen Systemsteuerung von SuperNova unter "Visuell" oder mit einem Tastenkommando ein- und ausschalten.

Tastenkommandos zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|--------------------------|---|---|
| Connect and View ein aus | ALT + NUMPAD ENTER | LINKE UMSCHALT + CAPS LOCK + 0 |

Wenn Sie Connect and View aktivieren, wird das Bild der Kamera oder des Whiteboards in einem Teil des Bildschirms angezeigt. Dieser Bereich wird "Betrachter" genannt. Sie können die Position des Betrachters auf dem Bildschirm ändern. Nutzen Sie die Symbolleiste des Betrachters, um das Bild in Größe, Farbe und Kontrast zu verändern.

Zwischen Betrachter und Desktop wechseln

Um Veränderungen am Bild vorzunehmen muss der Fokus in die Symbolleiste des Betrachters verschoben werden.

Sie können zwischen Betrachter und Desktop wechseln, indem Sie das Tastenkommando aus CAPS LOCK + MITTLERER MAUSTASTE nutzen. Wenn Sie sowohl ein Kamerabild als auch ein Bild für das Whiteboard anzeigen, nutzen Sie ebenfalls das Tastenkommando aus CAPS LOCK +

MITTLERER MAUSTASTE, um zwischen den Betrachtern und dem Desktop zu wechseln.

Ein-und ausblenden der Symbolleiste des Betrachters

Die Symbolleiste des Betrachters stellt einige Elemente zur Veränderung des Betrachterbildes bereit. Die bereitgestellten Optionen hängen davon ab ob sie eine Verbindung zu einer Kamera oder zu einem Whiteboard aufgebaut haben.

Verwenden Sie die Schaltflächen "Anzeigen" und "Verbergen", um die Symbolleiste einzustellen. Wenn Sie die Symbolleiste ausblenden, vergrößern Sie damit den Bildausschnitt.

Die Ansicht der Schaltflächen zur Anzeige hängen von der Position des Betrachters ab. Wenn der Betrachter z.B. am oberen Bildschirmrand angedockt ist, werden die Schaltflächen zum Anzeigen und Verbergen als Pfeile, die nach links und rechts zeigen, angezeigt.



Wenn der Betrachter am linken Bildschirmrand angedockt ist, werden die Schaltflächen zum Anzeigen und Verbergen als Pfeile angezeigt, die nach oben und unten zeigen.



In allen Fällen wird die Schaltfläche zum Verbergen immer als letzte Schaltfläche in der Symbolleiste angezeigt.

LINKE STRG+ KLEINER ALS versteckt die Symbolleiste des Betrachters

Das Bild im Betrachter vergrößern



Sie können die Vergrößerung im Betrachter mit den entsprechenden Schaltflächen in der Symbolleiste verändern. Wenn Sie ein Touchscreen Gerät verwenden, können Sie die auch Vergrößerung mit 2-Finger zusammen ziehen oder 2-Finger auseinander ziehen verändern.

Sie können außerdem die folgenden Tastenkommandos verwenden:

Tastenkommandos zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop Tastenkomman dos | Laptop - Laptop (universal) |
|-------------------------|--|--|
| Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM PLUS oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AUF | ALT + UMSCHALT + 0 oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AUF |
| Vergrößerung reduzieren | LINKE STRG + NUM MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AB | ALT + MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUS RAD AB |

Den Bildausschnitt verschieben

Wenn das Objekt unter der Kamera größer ist als im Betrachter erscheint, können Sie die Maus verwenden um das Bild zu rollen oder sie verwenden die entsprechende Funktion von SuperNova zum Verschieben des Bildes mit der Tastatur.

Um das Bild zu verschieben verwenden Sie das Tastenkommando Rechte STRG + eine Pfeiltaste Halten Sie die rechte STRG-Taste gedrückt, damit die Bewegung fortlaufend durchgeführt wird. Drücken Sie dieselbe Pfeiltaste mehrmals bei gedrückter rechter STRG-Taste um die Geschwindigkeit beim Rollen zu erhöhen. Drücken Sie die gegenüberliegende Pfeiltaste um die Bewegung zu verlangsamen.

Um mehr über das Rollen zu erfahren, sehen Sie "Andere Teile des Bildschirms ansehen".

Die Farbe des Bildes verändern



Mit der Schaltfläche "Farbwechsler" können Sie die Farbe und den Kontrast des Bildes mit verschiedenen Farbschemata wechseln.

LINKE STRG + NUM 0 schaltet zwischen den verfügbaren Farbschemata um.

SuperNova Speichert das gewählte Farbschema in den Einstellungen zu Connect and View.

Die Bewegungen der Präsentation verfolgen



Sie können die Verfolgung der Bewegung in der Präsentation kontrollieren, wenn Sie die Schaltfläche dazu aktivieren. Wenn Sie diese Funktion einschalten, wird das Bild automatisch rollen, um der Bewegung der Präsentation mit dem Mauscursor über den Bildschirm zu folgen. Die Verfolgung des entfernten Mauszeigers wird unterbrochen, wenn sie ihren eigenen Mauszeiger bewegen. Die Verfolgung wird fortgesetzt, wenn sie die Bewegung stoppen.

Sie können die Verfolgung des entfernten Mauszeigers unterbinden, wenn Sie diese Funktion abschalten.

Das Bild einfrieren



Mit der Schaltfläche Bild einfrieren kann das aktuelle Bild festgehalten werden. Diese Einstellung erlaubt das detaillierte Betrachten des Bildes eher, als wenn es sich bewegt.

Diese Schaltfläche ist ebenfalls in der Symbolleiste des Betrachters verfügbar, wenn Sie eine Kamera verwenden. Das Einfrieren kann außerdem sinnvoll sein, wenn Sie eine Präsentation betrachten und dabei eine bestimmte Folie festhalten wollen. Der Lehrer kann dabei seine Präsentation fortsetzen. Wenn Sie das einfrieren ausschalten, wird das Bild im Betrachter aktualisiert. Der Betrachter zeigt das aktuelle Kamerabild oder den aktuellen Computerbildschirm.

Betrachterbild abspeichern



Mit der Schaltfläche "Betrachterbild abspeichern" kann eine Kopie des Bildes im Betrachter in die Windows Zwischenablage kopiert werden. Das Bild wird im Vollbild gespeichert, unabhängig von der Vergrößerung wie im Viewer verwendet wird.

Durch FESTSTELLTASTE + P wird das Bild auch in den Viewer der Windows Zwischenablage kopiert.

Sie können das Bild kopieren und in ein Dokument einfügen, oder mithilfe der SuperNova "Scannen und Lesen" Funktion in Text konvertieren oder Sie drücken LINKE STRG + FESTSTELLTASTE + O

17.2.3 Whiteboard Einstellungen

Alle Einstellungen zu Connect and View für das Whiteboard finden Sie in der Systemsteuerung von SuperNova. Diese finden Sie in der Symbolleiste "Visuell" oder oder im Menü Connect and View. Weitere Informationen finden Sie im Dialogfeld zu den Connect and View Einstellungen.

KAPITEL 17

Touchscreen

18.1 Touchscreen Terminologie

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der Gesten auf einem Touchscreen und deren Auswirkung.

| Gesten | Handhabung |
|--------------------|--|
| Tippen | Tippen Sie auf den Bildschirm, um eine Aktion auszuführen. z.B. tippen Sie auf eine Schaltfläche, um sie zu aktivieren. Einige Gesten erfordern das mehrfache Tippen auf den Bildschirm. |
| Drücken und Halten | Drücken und halten Sie einen Finger auf den Bildschirm. |
| Wischen | Das Wischen mit einem Finger über den Bildschirm. |
| Gleiten | Eine langsame Bewegung des Fingers auf dem Bildschirm, normalerweise vertikal oder horizontal ausgehend von einer Ecke des Bildschirms. |

| | |
|-------------------|---|
| Zusammenziehen | Drücken Sie zwei Finger auf den Bildschirm und ziehen Sie sie zusammen. |
| Auseinanderziehen | Tippen Sie zwei Finger auf den Bildschirm und ziehen Sie sie auseinander. |

18.2 Touchscreen Gesten

Die folgende Tabelle beinhaltet eine Liste von Touchscreen Gesten zur Steuerung von SuperNova.

| Funktion | Gesten |
|--|-----------------------------|
| Umschalten der Vergrößerung | 3-Finger Doppeldruck |
| Vergrößerung erhöhen | 2-Finger auseinander ziehen |
| Vergrößerung reduzieren | 2-Finger zusammen ziehen |
| Pan | Wischen mit einem Finger |
| Anzeigen/Verbergen der Symbolleiste für Touch Screen von SuperNova | 3-Finger Einzeldruck |
| Den Text am Finger sprechen | 1 Finger Tip und halten |

Mehr Gesten.

Zusätzlich zu den Touchscreen Gesten von SuperNova, finden Sie hier einige, die hilfreich sind, um sich in Windows zu bewegen.

| Funktion | Gesten |
|--|--|
| Öffnen der Charms (Suchen, Teilen, Starten, Geräte, Einstellungen). | Gleiten Sie mit einem Finger über die rechte Ecke ein |
| Zwischen Apps wechseln | Gleiten Sie mit einem Finger über die linke Ecke |
| Das App Menü öffnen Das App Menü beinhaltet Befehle wie Speichern, Bearbeiten und Löschen. | Gleiten Sie mit einem Finger über die linke Ecke ein |
| Schließen einer geöffneten App | Gleiten Sie mit einem Finger über die obere Ecke ein, halten Sie diese Bewegung und ziehen Sie die App bis zum unteren Rand des Bildschirms. |
| Öffnen Sie das Kontextmenü (das entspricht einem Klick mit der rechten Maustaste auf einem markierten Eintrag) | 1 Finger Doppeltip, halten und lösen. |
| Verschieben von Objekten auf dem Bildschirm. z.B. zum Neuordnen des Start Bildschirms oder des Desktops. | 1 Finger Doppeldruck, halten und gleiten, um das Objekt zu bewegen. Zum Lösen, entfernen Sie den Finger. |

18.3 SuperNova Symbolleiste für Touch Befehle

Die Symbolleiste für Touch Befehle von SuperNova erscheint am unteren Rand des Bildschirms wenn Sie einen 3-Finger Einzeltip ausführen. Mit der Symbolleiste für Touch Befehle haben Sie Zugriff auf die gebräuchlichsten Funktionen von SuperNova, wie z.B. das Ein- und Ausschalten der Vergrößerung, Ändern der Vergrößerungswerte und das Ein- und Ausschalten des Farbschemas



18.4 Eingaben auf einem Touchscreen

Wenn Sie Eingaben machen möchten und keine Tastatur angeschlossen ist, zeigt Ihnen SuperNova automatisch eine Bildschirm Tastatur. Die Bildschirm Tastatur erscheint am unteren Rand des Bildschirms und wird mit vergrößerten Buchstaben mit hohem Kontrast dargestellt.

Sie können die Tastatur jederzeit aufrufen, indem Sie die Tastatur Schaltfläche der Symbolleiste für Touch Screen von SuperNova antippen oder die Tastatur Schaltfläche des Windows Infobereichs. Um die Tastatur auszublenden, tippen Sie auf die große Schaltfläche "X" in der rechten Ecke der Bildschirm Tastatur.

Sie können das Erscheinungsbild der Bildschirm Tastatur in der Dialogfläche der Einstellungen für Touchscreen anpassen.

18.5 Einstellen der Berührungsempfindlichkeit

Sie können die Berührungsempfindlichkeit einstellen mit der SuperNova die Fingertips, Gesten und das Wischen auf dem Touchscreen einstellt.

So können Sie z.B. bestimmen, wie SuperNova zwei Einzelfingertips als eine Doppeltip Geste interpretiert. Im Fehlerfall können Sie die Doppeltip Geschwindigkeit erhöhen. In der gleichen Art und Weise können Sie die Doppeltip Geschwindigkeit festlegen um die Verschieben-Funktionen für Desktop Symbole zu beeinflussen.

Die Einstellungen zum Touchscreen nehmen Sie im Dialogfeld Touchscreen von SuperNova vor.

KAPITEL 18

Schnelltastenkongflikte

Es kommt vor, dass es zu Konflikten zwischen den Tastenkommandos von SuperNova und denen Ihrer Anwendung kommt. Sie können dieses Problem auf verschiedene Weise lösen.

19.1 Nächstes Tastenkommando von SuperNova ignorieren

Tastenkongflikte können Sie vermeiden, indem Sie vor dem eigentlichen Tastenkommando den Befehl an SuperNova zum Ignorieren der nächsten Taste erteilen. Nach dem Durchreichen des Tastenkommandos an die Applikation wird SuperNova die Tastenkommandos wieder einschalten.

Aktionstasten

| Funktion | Desktoptasten - Standardwerte des Nummernblock s | Laptop Universal |
|---|--|------------------------|
| Den nächsten Tastendruck an die Applikation weiterreichen | LINKE STRG + 7 | FESTSTELLTA STE + 3 |

19.2 Tastenkommandos von SuperNova abschalten

Tastenkongflikte können Sie vermeiden, indem Sie die Tastenkommandos von SuperNova abschalten. Alle Tastenkommandos werden dabei deaktiviert, außer dem Kommando zum Einschalten der Tastenkommandos.

Aktionstasten

| Funktion | Desktoptasten - Standardwerte des Nummernblock s | Laptop Universal |
|---------------------------------|---|--------------------------------------|
| Tastenkommantos deaktivieren | LINKE STRG + 8 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + 3 |

19.3 Neuazuordnung eines Tastenkommantos von SuperNova

Sie können jedes beliebige Tastenkommanto von SuperNova hinzufügen, löschen oder neuazuordnen. Diese Funktion ist nützlich, um Tastenkommanto Konflikte zwischen SuperNova und ihrer Anwendung zu lösen oder Tastenkommantos mit einer für Sie einfacheren Tastenkombination zu belegen.

Um dies zu tun:

1. Drücken Sie LINKE STRG + LEERTASTE.

Die Systemsteuerung von SuperNova öffnet sich.

2. Press ALT + G.

Das Menü "Allgemein" wird geöffnet.

3. Gehen Sie mit CURSOR AB bis "Tastatur und Tastenkommantos" und drücken Sie ENTER.

Ein Untermenü wird geöffnet.

4. Gehen Sie mit CURSOR AB bis "Tastenkommantos" und drücken Sie ENTER.

Das Dialogfeld "Tastenkommantos" öffnet sich.

5. Bewegen Sie sich mit TABULATOR und benutzen Sie die Liste "Tastenkommanto Befehl Set" und die Liste "Befehl", um das Tastenkommanto auszuwählen und zu ändern.

6. Um Änderungen vorzunehmen, nutzen Sie die Schaltflächen "Taste hinzufügen", "Taste ersetzen" oder "Taste entfernen".
7. Gehen Sie mit TABULATOR bis zur Schaltfläche "OK" und drücken Sie die LEERTASTE.

SuperNova bestätigt die Änderungen und schließt das Dialogfeld.

Tipp: Für ein einfaches Auffinden eines verfügbaren Tastenkommandos nutzen Sie die Tastatur Hilfe von SuperNova.

KAPITEL 19

Tastenkommendo

20.1 Aktionen

| Funktion | Desktop – Default NumPad Set | Laptop – Universal Set |
|--|---|--|
| Grafikobjekte Automatisch Trainieren | LINKE STRG + RECHTE KLAMMER | STRG + FESTSTELLTA STE + G |
| Dokumentenleser | FESTSTELLTA STE + ZIFFERNBLOC K PLUS | UMSCHALTTA STE + ALT + D |
| Grafikobjekte Automatisch Trainieren beenden | ESC | ESC |
| Den Bildschirm einfrieren | PAUSE | PAUSE |
| <Produktname> Hilfe | FESTSTELLTA STE + F1 oder RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALTTA STE + SCHRÄGSTRI CH | FESTSTELLTA STE + F1 |
| <Produktname> Hotkey-Hilfe | LINKS UMSCHALTTA STE + FESTSTELLTA STE + F2 | UMSCHALTTA STE + FESTSTELLTA STE + F2 |

| | | |
|---|--|---|
| Hotkeys ein/aus | LINKE STRG + 8 | UMSCHALTTA STE + FESTSTELLTA STE + 3 |
| Systemsteuerung öffnen | LINKE STRG + LEERTASTE | LINKE STRG + LEERTASTE |
| Nächste Taste an Anwendung weitergeben | LINKE STRG + 7 | FESTSTELLTA STE + 3 |
| Beenden | FESTSTELLTA STE + F4 | FESTSTELLTA STE + F4 |
| Zeilen-/Spaltenmodus Umschalten | LINKE STRG + 9 | LINKE STRG + 9 |
| Bildschirmaktualisierung | LINKE STRG + SEMIKOLON | FESTSTELLTA STE + ESCAPE |
| Dialogfeld zur Auswahl der TTS-Sprache anzeigen | Keine Zuordnung | STRG + FESTSTELLTA STE + L |
| TTS-Auswahldialogfeld anzeigen | Keine Zuordnung | STRG + FESTSTELLTA STE + S |
| OCR aus Ihrem Scanner, Ihrer Kamera oder einer geöffneten PDF-Datei | FESTSTELLTA STE + O | FESTSTELLTA STE + O |
| OCR aus der Windows-Zwischenablage | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + O | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + O |
| Bild des aktuell vergrößerten Bildschirms in die Windows-Zwischenablage kopieren | FESTSTELLTA STE + DRUCK-TASTE | FESTSTELLTA STE + DRUCK-TASTE |
| Das Bild, das sich derzeit im Fenster Verbinden und Anzeigen befindet, in die Windows-Zwischenablage kopieren | FESTSTELLTA STE + P | FESTSTELLTA STE + P |
| Standardbenutzerprofil wiederherstellen | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + P | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + P |

Nicht zugewiesene Befehle

Nachfolgend finden Sie eine Liste der nicht zugewiesenen Befehle innerhalb dieser Kategorie. Diesen Befehlen kann manuell eine Tastenkombination zugewiesen werden.

- Anwendungshilfe
- Bildschirmaufnahme
- Dialogfeld „Sprachverbosität“ anzeigen
- Script Editor starten
- Training-Fenster
- Training-Fenster mit Verzögerung
- Hilfe zu Windows Grundlagen

20.2 Sprache

| Funktion | Desktop – Default NumPad Set | Laptop – Universal Set |
|--|------------------------------------|---------------------------|
| Ruckelschutz ein/aus | STRG LINKS + 6 | Keine Zuordnung |
| Ansage von Text am Mauszeiger ein/aus | FESTSTELL + M | FESTSTELL + M |
| Großbuchstaben ein/aus | FESTSTELL + Ä | Keine Zuordnung |
| Umschaltung des Zeichenechos | FESTSTELL + Ö | FESTSTELL + 2 |
| Modus Tastenbeschreibung | FESTSTELL + Bindestrich | FESTSTELL + 1 |
| Sprache nach unten | STRG LINKS + PUNKT | Keine Zuordnung |
| Sprache nach oben | STRG LINKS + KOMMA | Keine Zuordnung |

| | | |
|------------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|
| Monitor Sprungmarken | LINKE STRG + 5 | Keine Zuordnung |
| Ton aus | STRG LINKS | STRG LINKS |
| Nächster Synthesizer | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + = | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + = |
| Vorheriger Synthesizer | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT +) | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT +) |
| Geschwindigkeit verringern | STRG LINKS + UMSCHALT LINKS + MINUS | STRG LINKS + ALT + BILD AB |
| Geschwindigkeit erhöhen | STRG LINKS + UMSCHALT LINKS + AKZENT | STRG LINKS + ALT + BILD AUF |
| Umschaltung Ausführlichkeitsschema | FESTSTELL + AKZENT | FESTSTELL + V |
| Stimme Ein/Aus | STRG LINKS + 0 | STRG LINKS + ALT + 0 |
| Lautstärke niedriger | STRG LINKS + MINUS | STRG LINKS + ALT + MINUS |
| Lautstärke höher | STRG LINKS + GLEICHTASTE | STRG LINKS + ALT + GLEICHTASTE |

20.3 Sprech Tasten

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|--------------------------------|--|------------------------------------|
| zusätzliche Fokuginformationen | LINKE UMSCHALT + NUM 0 | STRG + FESTSTELLTASTE + CURSOR AUF |

| | | |
|-------------------------------------|----------------------------------|---|
| Zeichen | NUM 4 | FESTSTELLTA STE + CURSOR LINKS |
| STRG | NUM KOMMA | Keine Belegung |
| Beschreibe Fokusposition | NUM 8 | Keine Belegung |
| Beschreibung des Tastenkommandos | LINKE UMSCHALT + NUM KOMMA | STRG + FESTSTELLTA STE + CURSOR LINKS |
| Fokus | NUM 0 | FESTSTELLTA STE + CURSOR AUF |
| Ab Cursor | LINKE UMSCHALT + NUM 2 | Drücken Sie FESTSTELLTA STE + ENDE. |
| Überschriften | NUM 3 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR LINKS |
| Titel oberhalb | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 8 | Keine Belegung |
| Titel links | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 7 | Keine Belegung |
| Zeile | NUM 6 | Keine Belegung |
| Absatz | NUM 5 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + P |
| Absatz (zum nächsten) | FESTSTELLTA STE + 0 | Keine Belegung |
| Absatz (zum vorherigen) | FESTSTELLTA STE + 9 | Keine Belegung |

| | | |
|---------------------------|---|---|
| Letzte Ansage wiederholen | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 9 | FESTSTELLTA STE + < |
| Auswahl | NUM 1 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR AB |
| Satz | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 4 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + S |
| Satz (zum nächsten) | FESTSTELLTA STE + PUNKT | Keine Belegung |
| Satz (zum vorherigen) | FESTSTELLTA STE + KOMMA | Keine Belegung |
| Status | NUM 2 | FESTSTELLTA STE + BILD AB |
| Tabellenspalte | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 6 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR RECHTS |
| Tabellenspalte ab Zelle | FESTSTELLTA STE + NUMPAD KOMMA | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + BILD AB |
| Tabellenspalte bis Zelle | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 3 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + BILD AB |
| Tabellenzeile | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 0 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR AUF |
| Tabellenzeile ab Zelle | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 2 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + ENDE |

| | | |
|-------------------------|----------------------------------|--|
| Tabellenzeile bis Zelle | FESTSTELLTA STE + NUMPAD 1 | UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + POS1 |
| Bis Cursor | LINKE UMSCHALT + NUM 1 | FESTSTELLTA STE + POS1 |
| Wo bin ich? | NUM 7 | FESTSTELLTA STE + BILD AUF |
| Fenster | NUM 9 | FESTSTELLTA STE + B |
| Wort | NUM 5 | FESTSTELLTA STE + CURSOR RECHTS |

Nicht zugewiesene Kommandos

Die folgende Liste zeigt Funktionen ohne Tastenbelegung in der Kategorie. Diesen Funktionen kann manuell ein Tastenkommendo zugewiesen werden.

- Titel unterhalb
- Titel rechts
- Wort (zum nächsten)
- Wort (zum vorherigen)

20.4 Lesen ab hier

| Funktion | Desktop - Standard Nummernblock | Laptop - Universell |
|---------------------------|--|------------------------|
| Vom Mausklick aus lesen. | MITTLERE MAUSTASTE | MITTLERE MAUSTASTE |
| Erweitertes Lesen ab hier | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + 1 | Keine Belegung |

| | | |
|--------------------------------------|--|---|
| Lesen ab hier | NUM PLUS | FESTSTELLTASTE + CURSOR AB |
| Pausieren/ Weiter Lesen | LEERTASTE | LEERTASTE |
| Lesen anhalten | NUM PLUS oder Escape oder LINKE STRG oder RECHTE STRG | ESCAPE oder LINKE STRG oder RECHTE STRG |
| Lesen stoppen und Focus wechseln. | LINKE UMSCHALT + LEERTASTE | LINKE UMSCHALT + LEERTASTE |
| LESEN AB HIER nächste Zeile | CURSOR AB | CURSOR AB |
| LESEN AB HIER vorherige Zeile | CURSOR AUF | CURSOR AUF |
| LESEN AB HIER nächster Absatz | P | P |
| LESEN AB HIER vorheriger Absatz | LINKE UMSCHALT + P | LINKE UMSCHALT + P |
| LESEN AB HIER nächster Satz | S | S |
| LESEN AB HIER vorheriger Satz | LINKE UMSCHALT + S | LINKE UMSCHALT + S |

20.5 Dolphin Cursor (Allgemein)

| Funktion | Desktop – Default NumPad Set | Laptop – Universal Set |
|-----------------------------|------------------------------------|---------------------------|
| Aktivieren Sie „Nach Unten“ | Komma | Keine Zuordnung |
| Aktivieren mit | LEERTASTE | LEERTASTE |

| | | |
|---|---------------------------------|---------------------------------|
| Aktivieren Sie "nach oben" | Punkt | Keine Zuordnung |
| Permanente Markierung am Dolphin Cursor hinzufügen | LINKE STRG + FESTSTELL + A | LINKE STRG + FESTSTELL + A |
| Temporäre Markierung am Dolphin-Cursor hinzufügen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + A | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + A |
| Automatischer Dolphin-Cursor ein/aus | STRG LINKS + 4 | Keine Zuordnung |
| Automatischer Dolphin-Cursor ist auf Bereich beschränkt ein/aus | STRG LINKS + 2 | Keine Zuordnung |
| Mit Dolphin Cursor suchen | F3 | LINKE STRG + FESTSTELL + F |
| Nächstes Element mit Dolphin Cursor suchen | F4 | FESTSTELL + F3 |
| Mit Dolphin Cursor rückwärts suchen | F2 | UMSCHALT + FESTSTELL + F3 |
| Formularmodus umschalten | FESTSTELL + ENTER | FESTSTELL + ENTER |
| Interagieren mit dem Steuerelement | ENTER | ENTER |
| Modus sperren | STRG LINKS + 1 | Keine Zuordnung |
| Grafikobjekt trainieren | LINKE STRG + Ü | FESTSTELL + G |
| Dolphin-Cursor ausschalten | ZIFFERNBLOCK MINUS | FESTSTELL + Y |
| Dolphin-Cursor einschalten | ZIFFERNBLOCK MINUS | FESTSTELL + Y |
| Fenster einfrieren | STRG LINKS + 3 | Keine Zuordnung |

20.6 Dolphin Cursor (Bewegung)

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|---|---|------------------------------------|
| Unten am Fenster / Bereich | LINKE STRG + ENDE | STRG + ENDE |
| Wählen Sie "Dolphin Cursor beschränkt auf Bereiche" | NUM GETEILT | LINKE STRG + FESTSTELLTASTE + Z |
| Dolphin Cursor Seite abwärts | FESTSTELLTASTE + BILD AB | STRG + BILD AB |
| Dolphin Cursor Bild auf | FESTSTELLTASTE + BILD AUF | STRG + BILD AUF |
| Zeilenende | ENDE | ENDE |
| Nächste Überschrift | Drücken Sie FESTSTELLTASTE + ENTFERNEN. | H |
| Vorherige Überschrift | Drücken Sie FESTSTELLTASTE + EINFÜGEN. | UMSCHALT + H |
| Links | CURSOR LINKS | CURSOR LINKS |
| Linker Rand | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTASTE + POS1 | Keine Belegung |
| Wort links | LINKE STRG + CURSOR LINKS | LINKE STRG + CURSOR LINKS |
| Bewegt den Dolphin Cursor zur ersten Symbolleiste | LINKE UMSCHALT + NUM MINUS | FESTSTELLTASTE + F8. |

| | | |
|--|---|---------------------------------|
| Bewegt den Dolphin Cursor zur nächsten Anwendung | LINKE STRG + GRAD | Keine Belegung |
| Bewege Dolphin Cursor zum nächsten Fenster | LINKE STRG + TAB | Keine Belegung |
| Bewege Dolphin Cursor zur vorherigen Anwendung | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + GRAD | Keine Belegung |
| Bewege Dolphin Cursor zum vorherigen Fenster | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + TABULATOR | Keine Belegung |
| Bewege Dolphin Cursor zur Schnellstart Leiste | LINKE UMSCHALT + NUM STERN | Keine Belegung |
| Bewege Dolphin Cursor zu Infobereich | LINKE UMSCHALT + NUM SCHRÄGSTRI CH | Keine Belegung |
| Physikalisch abwärts | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR ABWÄRTS | UMSCHALT + ALT + CURSOR ABWÄRTS |
| Physikalisch links | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR LINKS | UMSCHALT + ALT + CURSOR LINKS |
| Physikalisch rechts | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR RECHTS | UMSCHALT + ALT + CURSOR RECHTS |

| | | |
|---------------------------------|--|---|
| Physikalisch auf | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR AUF | UMSCHALT + ALT + CURSOR RECHTS |
| Zum Anwendungscursor bewegen | NUM STERN | FESTSTELLTA STE + MINUS. |
| Nächstes Dialogfeld | F7 | STRG + TABULATOR |
| Nächstes großes Objekt | BILD AB | BILD AB |
| Nächste Zeile | CURSOR AB | CURSOR AB |
| Nächstes Hauptfenster | F8 | STRG + F6 |
| Nächstes Objekt | TABULATOR | TABULATOR |
| Physikalisch unten | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + CURSOR ABWÄRTS | Keine Belegung |
| Physischer Modus ein/aus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 9 | Keine Belegung |
| Physikalisch unten | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + BILD AUF | Keine Belegung |
| Vorheriges Dialogfeld | LINKE UMSCHALT + F7 | STRG + UMSCHALT + TABULATOR |
| Vorheriges großes Objekt | BILD AUF | BILD AUF |
| Vorherige Zeile | CURSOR AUF | CURSOR AUF |
| Vorheriges Hauptfenster | LINKE UMSCHALT + F8 | Keine Belegung |

| | | |
|---|--|--|
| Vorheriges Objekt | LINKE UMSCHALT + TAB | UMSCHALT + TABULATOR |
| Dolphin Cursor auf Auswahl beschränken | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUM MINUS | Keine Belegung |
| rechts | CURSOR RECHTS | CURSOR RECHTS |
| Rechter Rand | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + ENDE | Keine Belegung |
| Rechtes Wort | LINKE STRG + CURSOR RECHTS | LINKE STRG + CURSOR RECHTS |
| Dolphin Cursor zur Maus führen | MITTLERE MAUSTASTE | MITTLERE MAUSTASTE |
| Vorwärts springen | LINKE STRG + CURSOR AB | LINKE STRG + CURSOR AB |
| Vorwärts springen | LINKE STRG + CURSOR AUF | LINKE STRG + CURSOR AUF |
| Zeilenanfang | POS1 | POS1 |
| Tabelle abwärts | FESTSTELLTA STE + CURSOR AB | LINKE STRG + ALT + CURSOR AB |
| Tabelle Links | FESTSTELLTA STE + CURSOR LINKS | LINKE STRG + ALT + CURSOR LINKS |
| Nächste Tabelle | Drücken Sie FESTSTELLTA STE + END. | T |
| Vorherige Tabelle | FESTSTELLTA STE + POS1 | UMSCHALT + T |

| | | |
|---------------------------|--|--------------------------------------|
| Tabelle Rechts | FESTSTELLTA STE + CURSOR RECHTS | LINKE STRG + ALT + RIGHT ARROW |
| Tabelle aufwärts | FESTSTELLTA STE + CURSOR AUF | LINKE STRG + ALT + CURSOR AUF |
| Oben am Fenster / Bereich | LINKE STRG + POS1 | STRG + POS1 |

20.7 Dolphin Cursor (Mouse Control)

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|--|---|--|
| Mit der Linken Maustaste ziehen | RECHTE STRG + POS1 | STRG + FESTSTELLTA STE + 8 |
| Rechte Maustaste festhalten | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + POS1 | STRG + FESTSTELL + 9 |
| Ablegen | RECHTE STRG + ENDE | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + 7 |
| Linksklick bei Dolphin Cursor | EINFÜGEN | FESTSTELL + 8 |
| Linksklick auf Dolphin Cursor um Dolphin Cursor zu deaktivieren. | A | Keine Belegung |
| Doppelklick Links bei Dolphin Cursor | Q | Keine Belegung |
| Mittlerer Klick bei Dolphin Cursor | S | Keine Belegung |

| | | |
|---|-------------------------------|------------------------|
| Mausrad abwärts bei Dolphin Cursor | X | Keine Belegung |
| Mausrad aufwärts bei Dolphin Cursor | W | Keine Belegung |
| Maus zum Fokus bewegen | RECHTE STRG + ENTFERNEN | Keine Belegung |
| Rechtsklick auf Dolphin Cursor | ENTFERNEN | FESTSTELLTA STE + 9 |
| Rechtsklick bei Dolphin Cursor und Dolphin Cursor deaktivieren. | D | Keine Belegung |
| Doppelklick Rechts auf Dolphin Cursor | E | Keine Belegung |

Bemerkung: In einigen Anwendungen, wie z.B. Internet Explorer oder Adobe Reader kann es bei der Benutzung der oben erwähnten Tastenkommmandos mit einer Schnellnavigationstaste von SuperNova zu Konflikten führen.. Wenn es zu einem Konflikt kommt, hat die Schnellnavigationstaste Vorrang. Um in einer Anwendung die oben erwähnten Tastenkommmandos mit einer kollidierenden Schnellnavigationstaste benutzen zu können, müssen Sie den dazu gehörigen Dolphin Cursor (Maussteuerung) neu zuweisen.

20.8 Dolphin Cursor Auswahl

| Funktion | Desktoptasten - Standardwerte des Nummernblock s | Laptop Universal |
|--------------------------|--|---|
| Fensterende | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + ENDE | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + ENDE |
| Kopieren | STRG + C | STRG + C |
| Zeilenende | UMSCHALT + END | UMSCHALT + END |
| Links | UMSCHALT + CURSOR LINKS | UMSCHALT + CURSOR LINKS |
| Wort links | STRG + UMSCHALT + CURSOR LINKS | STRG + UMSCHALT + CURSOR LINKS |
| Nächstes großes Objekt | UMSCHALT + BILD AB | UMSCHALT + BILD AB |
| Nächste Zeile | UMSCHALT + CURSOR AB | UMSCHALT + CURSOR AB |
| Vorheriges großes Objekt | UMSCHALT + BILD AUF | UMSCHALT + BILD AUF |
| Vorherige Zeile | UMSCHALT + CURSOR AUF | UMSCHALT + CURSOR AUF |
| Rechts | UMSCHALT + CURSOR RECHTS | UMSCHALT + CURSOR RECHTS |
| Wort rechts | STRG + UMSCHALT + CURSOR RECHTS | STRG + UMSCHALT + CURSOR RECHTS |
| Alles markieren | STRG + A | STRG + A |

| | | |
|-------------------------|---|---|
| Nächstes überspringen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR AB | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR AB |
| Vorheriges überspringen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR AUF | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + CURSOR AUF |
| Zeilenanfang | UMSCHALT + HOME | UMSCHALT + HOME |
| Fensteranfang | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + POS1 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + POS1 |

20.9 Vergrößerung

| Funktion | Desktop - Standard Nummernblock | Laptop - Universal |
|---------------------------|--|--|
| Farbschema ein/aus | LINKE STRG + NUM 0 | UMSCHALT + ALT + C |
| Fixbereich erzeugen | LINKE STRG + NUM 5 | LINKE UMSCHALT + LINKE STRG + ALT + H |
| Fokushervorhebung ein/aus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + KLEINER ALS | LINKE UMSCHALT + LINKE ALT + O |
| Fixbereiche ein/aus | LINKE STRG + NUM 3 | Keine Belegung |
| Nach unten springen | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + NUM 2 | LINKE ALT + BILD AB |

| | | |
|-------------------------|---|---|
| Nach links springen | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + NUM 4 | LINKE ALT + POS1 |
| Nach rechts springen | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + NUM 6 | LINKE ALT + ENDE |
| Nach oben springen | LINKE STRG + FESTSTELLTA STE + NUM 8 | LINKE ALT + BILD AUF |
| Vergrößerung verringern | LINKE STRG + NUM MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD UNTEN | LINKE ALT + MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD UNTEN |
| Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM PLUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD UNTEN | LINKE ALT + Gleichheitszeic hen oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD UNTEN |
| X Vergrößerung erhöhen | RECHTE STRG + NUM GETEILT | Keine Belegung |
| X Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM MINUS | Keine Belegung |
| Y Vergrößerung erhöhen | RECHTE STRG + NUM STERN | Keine Belegung |
| Y Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM STERN | Keine Belegung |
| Vergrößerung ein/aus | LINKE STRG + NUM ENTER | ALT + 0 |

| | | |
|---|--|--|
| Fixbereiche bearbeiten | LINKE STRG + NUM 6 | LINKE UMSCHALT + ALT + H |
| Vergrößerungsfenster bearbeiten | LINKE STRG + NUM 4 | LINKE UMSCHALT + ALT + A |
| Nach unten bewegen | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR AB | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR AB |
| Nach links bewegen | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR LINKS | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR LINKS |
| Nach rechts bewegen | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR RECHTS | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR RECHTS |
| In die linke, untere Ecke des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 1 | Keine Belegung |
| An das Ende des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 2 | Keine Belegung |
| In die rechte, untere Ecke des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 3 | Keine Belegung |
| An den linken Rand des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 4 | Keine Belegung |
| In die Mitte des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 5 | Keine Belegung |
| An den rechten Rand des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 6 | Keine Belegung |
| In die linke, obere Ecke des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 7 | Keine Belegung |

| | | |
|---|--|--|
| An den oberen Rand des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 8 | Keine Belegung |
| In die rechte, obere Ecke des Bildschirms bewegen | RECHTE STRG + NUM 9 | Keine Belegung |
| Nach oben bewegen | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR AUF | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + CURSOR AUF |
| Orientierung wählen | LINKE STRG + NUM 1 | Keine Belegung |
| Modus Überblick ein/aus | LINKE STRG + KLEINER ALS | Keine Belegung |
| nach unten scrollen | RECHTE STRG + CURSOR AB | RECHTE STRG + CURSOR AB |
| nach links scrollen | RECHTE STRG + CURSOR LINKS | RECHTE STRG + CURSOR LINKS |
| nach rechts scrollen | RECHTE STRG + CURSOR RECHTS | RECHTE STRG + CURSOR RECHTS |
| nach oben scrollen | RECHTE STRG + CURSOR AUF | RECHTE STRG + CURSOR AUF |
| Primäre Vergrößerung umschalten | LINKE STRG + NUM 7 | LINKE UMSCHALT + ALT + M |
| Position wiederherstellen | RECHTE STRG + NUM KOMMA | Keine Belegung |
| Position speichern | RECHTE STRG + NUM 0 | Keine Belegung |

| | | |
|---|---|---|
| Bildschirm wechseln | FESTSTELLTA STE + MITTLERE MAUSTASTE | FESTSTELLTA STE + MITTLERE MAUSTASTE |
| Textglättung umschalten (True Font/Standard/Aus) | LINKE STRG + NUM 8 | Keine Belegung |
| Fett Druck an aus | RECHTE STRG + NUM 8 | Keine Belegung |
| Schärfe an aus | RECHTE STRG + RECHTE UMSCHALT + NUM 8 | Keine Belegung |

20.10 Einstellung des Vergrößerungsfensters

| Funktion | Desktoptasten - Standardwerte des Nummernblock s | Laptop Universal |
|------------------------------------|---|----------------------------------|
| Fixbereich mit Maus ändern | LINKE MAUSTASTE | LINKE MAUSTASTE |
| Bereich nach unten verschieben | CURSOR AB | CURSOR AB |
| Bereich nach links verschieben | CURSOR LINKS | CURSOR LINKS |
| Bereich nach rechts verschieben | CURSOR RECHTS | CURSOR RECHTS |
| Bereich nach oben verschieben | CURSOR AUF | CURSOR AUF |
| Bearbeitung abbrechen | ESCAPE | ESCAPE |
| Inhalt nach unten verschieben | LINKE UMSCHALT + CURSOR AB | LINKE UMSCHALT + CURSOR AB |

| | | |
|--------------------------------|---|--|
| Inhalt nach links verschieben | LINKE UMSCHALT + CURSOR LINKS | LINKE UMSCHALT + CURSOR LINKS |
| Inhalt nach rechts verschieben | LINKE UMSCHALT + CURSOR RECHTS | LINKE UMSCHALT + CURSOR RECHTS |
| Inhalt nach oben verschieben | LINKE UMSCHALT + CURSOR RECHTS | LINKE UMSCHALT + CURSOR RECHTS |
| Orientierung umschalten | LINKE STRG + NUM 1 | keine Zuordnung |
| Vergrößerung verringern | LINKE STRG + NUM MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AB | ALT + MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AB |
| X Vergrößerung verringern | RECHTE STRG + NUM GETEILT | keine Zuordnung |
| Y Vergrößerung verringern | RECHTE STRG + NUM STERN | keine Zuordnung |
| Fixbereich löschen | ENTFERNEN | ENTFERNEN |
| Bearbeitungsmodus verlassen | ESCAPE | ESCAPE |
| Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM PLUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AB | LINKE UMSCHALT + ALT + 0 oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AUF |

| | | |
|---|-----------------------------------|-----------------------------------|
| X Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM MINUS | keine Zuordnung |
| Y Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM STERN | keine Zuordnung |
| Bereich schmaler | LINKE STRG + CURSOR LINKS | LINKE STRG + CURSOR LINKS |
| Bereich vertikal kleiner | LINKE STRG + CURSOR AUF | LINKE STRG + CURSOR AUF |
| Bereich vertikal vergrößern | LINKE STRG + CURSOR AB | LINKE STRG + CURSOR AB |
| Bereich breiter | LINKE STRG + CURSOR RECHTS | LINKE STRG + CURSOR RECHTS |
| Bereich mit der Maus bewegen | Y | Y |
| Den Inhalt des Bereichs mit der Maus bewegen | C | C |
| Definition des Fixbereich beenden | ENTER oder RECHTE MAUSTASTE | ENTER oder RECHTE MAUSTASTE |
| Größe des Bereichs mit der Maus festlegen | X | X |
| Schriftglättung | LINKE STRG + NUM 8 | keine Zuordnung |
| Fokusverfolgung | LINKE UMSCHALT + NUM 8 | keine Zuordnung |

20.11 Laufschrift

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|--|--|--|
| Vergrößerung verringern | LINKE STRG + NUM MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AB | ALT + MINUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AB |
| X Vergrößerung verringern | RECHTE STRG + NUM GETEILT | Keine Belegung |
| Y Vergrößerung verringern | RECHTE STRG + NUM STERN | Keine Belegung |
| Laufschrift verlassen | ESCAPE | ESCAPE |
| Laufschrift verlassen und bei aktuellen Zeichen klicken oder den Dolphin Cursor zum aktiven Zeichen ziehen. | NUM ENTER | ENTER oder LINKE MAUSTASTE |
| Vorwärts springen | ENTER | ENTER |
| Zur ersten Zeile springen | POS1 | POS1 |
| Zum Fokus springen | NUM 0 | F5 |
| Zur letzten Zeile springen | ENDE | ENDE |
| Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM PLUS oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AUF | ALT + UMSCHALT + 0 oder FESTSTELLTA STE + MAUSRAD AUF |
| X Vergrößerung verringern | LINKE STRG + NUM MINUS | Keine Belegung |

| | | |
|---|--|--------------------------------|
| Y Vergrößerung erhöhen | LINKE STRG + NUM STERN | Keine Belegung |
| Laufschrift Dokument | LINKE STRG + NUM KOMMA | Keine Belegung |
| Laufschrift Dokument, beginnend am Fokus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUM 2 | Keine Belegung |
| Laufschrift Dokument ab Cursor | LINKE STRG + NUM 2 | LINKE UMSCHALT + ALT + L |
| Laufschrift gesamtes Fenster | LINKE STRG + NUM 9 | LINKE UMSCHALT + ALT + V |
| Rückwärts bewegen | CURSOR LINKS | CURSOR LINKS |
| Vorwärts bewegen | CURSOR RECHTS | CURSOR RECHTS |
| Nächste Zeile | SEITE ABWÄRTS | SEITE ABWÄRTS |
| Vorherige Zeile | SEITE AUFWÄRTS | SEITE AUFWÄRTS |
| Bewegung schneller | CURSOR AUFWÄRTS | CURSOR AUFWÄRTS |
| Bewegung langsamer | CURSOR AB | CURSOR AB |
| Start oder Stopp | LEERTASTE | LEERTASTE |
| Schriftglättung | LINKE STRG + NUM 8 | Keine Belegung |

20.12 Objektsuche

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Nummernblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|--|--|---|
| Objektsuche (Dialogfeld mit mehreren Registerkarten) | FESTSTELLTA STE + TAB | FESTSTELLTA STE + TAB |
| Links | FESTSTELLTA STE + 1 | FESTSTELLTA STE + F7 |
| Überschriften | FESTSTELLTA STE + 2 | FESTSTELLTA STE + F6 |
| Rahmen und Objekte | FESTSTELLTA STE + 3 | FESTSTELLTA STE + F9 |
| Tabellen | FESTSTELLTA STE + 5 | Keine Belegung |
| Steuerelemente | FESTSTELLTA STE + 6 | FESTSTELLTA STE + F5 |
| Versionen und Kommentare | FESTSTELLTA STE + 7 | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + R |
| Fehler | FESTSTELLTA STE + 8 | Keine Belegung |

Globale Elementliste

| Funktion | Desktop - Standardwerte des Zahlenblocks | Laptop - Laptop (universal) |
|-------------------------|---|------------------------------------|
| Einträge im Infobereich | FESTSTELLTA STE + 0 | FESTSTELLTA STE + F11 |

Für Informationen zu benutzerdefinierten Listen lesen bitte auf die Hilfe von SuperNova zur ausgewählten Anwendung. Hilfeinformationen können von SuperNova abgerufen werden, wenn Sie FESTSTELLTASTE + F1 drücken.

20.13 Texteingabe

Diese Kategorie listet Tastenkommandos, die aktiv werden, wenn der Formularmodus aktiv ist und andere Funktionen haben, wenn der Dolphin Cursor aktiv ist.

| Funktion | Desktoptasten - Standardwerte des Nummernblock s | Laptop Universal |
|----------------------------|---|---|
| Abbrechen | ESCAPE | ESCAPE |
| Vorheriges Zeichen löschen | RÜCKTASTE | RÜCKTASTE |
| aktuelles Zeichen löschen | ENTFERNEN | ENTFERNEN |
| ENTER | ENTER | ENTER |
| Zeichen nach links | CURSOR LINKS | CURSOR LINKS |
| Zum Zeilenende springen | ENDE | ENDE |
| Zum Zeilenende springen | POS1 | POS1 |
| Zeichen phonetisch ansagen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUM 4 | keine Zuordnung |
| Zeile phonetisch ansagen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + NUM 6 | keine Zuordnung |
| Zeichen lesen | NUM 4 | FESTSTELLTA STE + CURSOR LINKS |

| | | |
|--------------------------------|------------------------------|------------------------------------|
| Zeichenattribute lesen (Set 1) | LINKE UMSCHALT + NUM 4 | keine Zuordnung |
| Zeichenattribute lesen (Set 2) | LINKE STRG + NUM 4 | keine Zuordnung |
| Zeile lesen | NUM 6 | FESTSTELLTA STE + CURSOR AUF |
| Zeichen nach rechts | CURSOR RECHTS | CURSOR RECHTS |
| Zeile buchstabieren | LINKE UMSCHALT + NUM 6 | keine Zuordnung |
| Zeile ausführlicher | LINKE STRG + NUM 6 | keine Zuordnung |

20.14 Braille Befehle mit der Tastatur

| Funktion | Desktop Tasten | Laptop Tasten |
|------------------------------|--|--|
| Zurück | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + KOMMA | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + KOMMA |
| Attribute durchlaufen | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 6 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 6 |
| Attributbeschreibung ein/aus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 7 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 7 |
| Vorwärts | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + PUNKT | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + PUNKT |

| | | |
|--|---|---|
| Springe zum Fokus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + MINUS | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT +MINUS |
| Braille Fixbereiche ein/aus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 2 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 2 |
| Kurzschrift ein/aus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 8 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 8 |
| Zeige Braille am Bildschirm ein/aus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 1 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 1 |
| Brailleausgabe ein/aus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 0 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 0 |
| physikalischer/logischer Modus | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 9 | LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 9 |
| Umschaltung des Ausführlichkeitsschemas | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + ß | LINKE UMSCHALT + FESTSTELLTA STE + ß |

Nicht zugewiesene Kommandos

Die folgende Liste zeigt einige Kommandos, die keiner Taste zugewiesen sind. Sie können manuell mit einem Kasten Kommando versehen werden oder sind bereits einer Taste an der Braillezeile zugeordnet. Prüfen Sie die Tastentabelle zu Ihrer Braille Zeile um mehr über diese Funktionen zu erfahren.

| | |
|---|--|
| Unten | halbe Breite links |
| Braille Dokument lesen zurück | halbe Breite rechts |
| Braille Dokument lesen zurück (Dolphin Cursor) | Eingabe ein/aus |
| Braille Dokument lesen vorwärts | Layout ein/aus |
| Braille Dokument lesen vorwärts (Dolphin Cursor) | Zeile ab |
| Modul links | Zeile ab (Dolphin Cursor) |
| Modul rechts | Zeilenende |
| Cursor ein/aus | Zeilenanfang |
| Cursor Art | Zeile auf |
| Zeige Zeichen | Zeile auf (Dolphin Cursor) |
| Zeige Schriftfarbe | Aktion der Routingtaste |
| Zeige Schrift Vordergrundfarbe | Aktion der Routingtaste mit Dolphin Cursor |
| Zeige Schriftartname | Aktion der zweiten Routingtaste |
| Zeige Schriftgröße | Aktion der zweiten Routingtaste mit Dolphin Cursor |
| Zeige Schriftschnitt | Oben |

| | |
|-------------------------------|----------------------------------|
| Umschaltung 6/8 Punkte | Cursorverfolgung ein/aus |
| Erweitert ein/aus | blinkende Großbuchstaben ein/aus |
| Leerzeichen erweitern ein/aus | Breite links |
| Brailleeingabe | Breite rechts |

20.15 Tasten zur Schnellnavigation für den Web Browser

SuperNova beinhaltet die folgenden Tastenkommados für die Navigation in Webseiten. Die Tastenkommados sind mit dem Dolphin Cursor im Web Browser verfügbar. Die Tastenzuweisungen können nicht entfernt oder geändert werden.

20.15.1 Schnellnavigationstasten

Um zum vorherigen Element zu wechseln, verwenden Sie die Umschalttaste zusammen mit der Funktionstaste.

| Verschieben nach | Tastenkombination |
|------------------|-------------------|
| Markierung | A |
| Schaltfläche | B |
| Listefeld | C |
| Anderes Element | D |
| Textfeld | E |
| Formular | F |
| Grafik | G |
| Überschrift | H |
| Listenelement | I |
| Link | K |
| Liste | L |
| Rahmen | M |

| | |
|--------------------------|-------------|
| Textblock | N |
| Absatz | P |
| Block Quote | Q |
| Option | R |
| Tabelle | T |
| Nicht besuchter Link | U |
| Besuchter Link | V |
| Kontrollfeld | X |
| Überschriftenebene 1 - 6 | 1 - 6 |
| Landmark | ; Semicolon |

20.16 Schnellnavigationstasten für Microsoft Word

SuperNova enthält die folgende Liste von Tasten für unterstützte Versionen von Microsoft Word. Sie können die Tastenkommandos nicht entfernen oder ändern.

20.16.1 Tasten zur Schnellnavigation

Um zum vorherigen Element zu springen, nutzen Sie UMSCHALT + FESTSTELLTASTE + Taste

| Springen zu | Taste |
|-----------------------|--------------------|
| Lesezeichen | FESTSTELLTASTE + A |
| Schaltfläche | FESTSTELLTASTE + B |
| Kommentar | FESTSTELLTASTE + C |
| Anderers Absatzformat | FESTSTELLTASTE + D |
| Eingabefeld | FESTSTELLTASTE + E |
| Fuß- oder Endnote | FESTSTELLTASTE + F |

| | |
|----------------------------------|--------------------|
| Grafik | FESTSTELLTASTE + G |
| Format der Überschrift | FESTSTELLTASTE + H |
| Listeneintrag | FESTSTELLTASTE + I |
| Link | FESTSTELLTASTE + K |
| Liste | FESTSTELLTASTE + L |
| Text | FESTSTELLTASTE + Y |
| Absatz im Format Standard | FESTSTELLTASTE + N |
| Objekt (einschließlich Grafiken) | FESTSTELLTASTE + O |
| Absatz | FESTSTELLTASTE + P |
| Revision | FESTSTELLTASTE + R |
| Tabelle | FESTSTELLTASTE + T |
| Kontrollfeld | FESTSTELLTASTE + X |
| Abschnittswechsel | FESTSTELLTASTE + Z |

Beachten Sie, dass einige Schnellnavigationstasten nicht funktionieren, wenn Sie in einem geschützten Dokument arbeiten.

20.17 Layered-Hotkeys

Der Layered-Hotkey-Modus bietet eine alternative Möglichkeit, auf gängige Einstellungen zuzugreifen. FESTSTELLTASTE + LEERTASTE drücken, um in den Layered-Hotkey-Modus zu wechseln

In diesem Modus können Sie:

- DIE TABULATORASTE und DIE UMSCHALTTASTE + TABULATORASTE drücken, um die verfügbaren Optionen auf der aktuellen Ebene zu erkunden. Wenn Sie eine Option auswählen, können Sie die EINGABETASTE drücken, um die Unteroptionen zu durchsuchen oder ein Element auszuwählen.
- Sie können Tastenkombinationen verwenden, um direkt zu einer bestimmten Option zu navigieren.

Im Allgemeinen wird der Layered-Hotkey-Modus nach Ausführung einer Option automatisch beendet.

Wie bereits erwähnt, wird durch Drücken von FESTSTELLTASTE + LEERTASTE ein spezieller Layered-Hotkey-Modus aktiviert, in dem die Bedienung der Tastatur von <Produktname> übernommen wird. Bestimmte Tastenbetätigungen führen Aktionen aus, ändern Einstellungen oder führen Sie in verschiedene Ebenen. Die Ebenen sind in der oberen Ebene enthalten. Dies ist der Ausgangspunkt. Sie können von hier aus nicht zu einer vorherigen Ebene navigieren.

Allgemeine Tasten im Layered-Modus:

- Drücken Sie FESTSTELLTASTE + LEERTASTE, um in den Layered-Modus zu wechseln.
- ESCAPE beendet den Layered-Modus.
- Die RÜCKTASTE wechselt zur vorherigen Ebene.
- Mit der TABULATORASTE gelangen Sie zum nächsten Eintrag im aktuellen Layer.
- UMSCHALTTASTE + TABULATORASTE wechselt zum vorherigen Eintrag im aktuellen Layer.
- Mit der EINGABETASTE wird der aktuelle Eintrag in der aktuellen Ebene ausgewählt.
- F1 spricht die Einträge in der aktuellen Ebene aus.

Hinweise:

Einige Ebenen sind bereichsspezifisch. Beispiel: Sie können nur auf die Tabellenebene zugreifen, wenn sich der Fokus innerhalb einer Tabelle befindet.

Durch Ändern des Profils werden die verfügbaren Ebenen geändert. Sprachebenen sind im Magnifier-Profil oder in den Vergrößerungsebenen im ScreenReader nicht verfügbar.

Bei einigen Ebenen, wie der Tabellenebene, bleiben Sie auch nach der Ausführung einer Aktion im Layered-Modus. Sie können den Layered-Modus verlassen, indem Sie die ESCAPE-Taste oder eine Taste drücken, die in der aktuellen Ebene nicht verwendet wird.

Die oberste Ebene enthält die folgenden Ebenen:

- Vergrößerung, M
- Sprache, S
- Scannen und Lesen, O
- Audio, A
- Tabelle, T
- Sichtschutz, F11

Um die Vergrößerungsebene auszuwählen, drücken Sie M und dann:

- Ein/aus, O
- Vergrößern, PFEIL NACH OBEN
- Verkleinern, PFEIL NACH UNTEN

- Farbwechsler, C
- Text unter Maus, T
- Ebene anzeigen, V

Ebene anzeigen:

- Vollbild, F
- Fenster, W
- Links teilen, PFEIL NACH LINKS
- Oben teilen, PFEIL NACH OBEN
- Rechts teilen, PFEIL NACH RECHTS
- Unten teilen, PFEIL NACH UNTEN

Um die Sprachebene auszuwählen, drücken Sie S und dann:

- Ein/aus, O
- Geschwindigkeit erhöhen, PFEIL NACH OBEN
- Geschwindigkeit verringern, PFEIL NACH UNTEN
- Zyklus Verbosität, V
- Transkript, T

Um die Scan- und Readerebene auszuwählen, drücken Sie O und anschließend:

- Aus Datei, F

- Vom Scanner, S
- Aus der Zwischenablage, C

Um die Audio-Ebene auszuwählen, drücken Sie A und dann:

- Audio-Split links, PFEIL NACH LINKS
- Keine Audioaufteilung, PFEIL NACH OBEN
- Audio-Split rechts, PFEIL NACH RECHTS
- Audioducking, PFEIL NACH UNTEN

Um die Tabellenebene auszuwählen, drücken Sie T und dann:

- Links, PFEIL NACH LINKS
- Rechts, PFEIL NACH RECHTS
- Nach oben, PFEIL NACH OBEN
- Nach unten, PFEIL NACH UNTEN
- Nächste Tabelle, T
- Vorherige Tabelle, UMSCHALTTASTE + T
- Erste Zelle, STRG + Pos1
- Letzte Zelle, STRG + ENDE
- Anfang der Spalte, STRG + PFEIL NACH OBEN
- Ende der Spalte, STRG + PFEIL NACH UNTEN
- Erste Zeile, STRG + PFEIL NACH LINKS

- Letzte Zeile, STRG + PFEIL NACH RECHTS
- Zeile aussprechen, UMSCHALTTASTE + PFEIL NACH OBEN
- Zeile zu Zelle aussprechen, UMSCHALTTASTE + Pos1
- Spalte aussprechen, UMSCHALTTASTE + ZIFFERNBLOCK 5

ZoomText zu SuperNova Begriffe vergleichen

Die folgende Tabelle enthält eine hilfreiche Gegenüberstellung der Begriffe, wie sie im ZoomText und in SuperNova verwendet werden.

| ZoomText Bezeichnung | äquivalente Bezeichnung in SuperNova |
|-----------------------------|--|
| AppReader | Lesen ab hier (Sehen "Fortlaufend lesen" Seite 38) |
| Kamera | Connect and View (Seite 101) |
| Farbe | Farbschemata (Sehen "Erleichtert das Auffinden des Focus" Seite 23) |
| Befehlstasten | Tastenkombinationen |
| Cursor | Hervorhebung ->Cursor |
| DocReader | Dokument Leser (Seite 77) |
| Mehrere Bildschirme | Mehrere Bildschirme (Sehen "Dialogfeld "Visuell Mehrere Bildschirme"" Seite 187) |
| Farbe | Tönung (Seite 174) |
| Finder | Objektsuche (Seite 156) |
| Fokus Verstärkung | Optionen zur Hervorhebung ->Fokus (Sehen "Erleichtert das Auffinden des Focus" Seite 24) |
| Font Verstärkungen | Schriftglättung (Seite 191) |

| | |
|---------------------|--|
| Fenster einfrieren | Überwachungsbereich (Sehen "Feste Vergrößerungsfenster" Seite 18) |
| Maus Echo | Text unter der Maus sprechen. (Sehen "Klicken und lesen" Seite 41) |
| Zeiger Verstärkung | Hervorhebung ->Maus |
| Zeiger Schema | Mauszeiger (Sehen "Machen Sie den Zeiger leichter zu sehen" Seite 25) |
| Text Finder | Finde mit Dolphin Cursor (Sehen "Mit dem Dolphin Cursor Suchbefehl suchen" Seite 71) |
| Textverarbeitung | Text Stil Ansage |
| Text Lese Kommandos | Sprechtasten (Seite 138) |
| Tastenecho | Zeichenecho (Sehen "Ändern der Ansage während der Eingabe" Seite 42) |
| Ansicht | Modus Überblick (Sehen "Ansicht der Vergrößerung in der Übersicht" Seite 18) |
| Typ des Fensters | Vergrößerungsansicht (Sehen "Modus der Vergrößerung verändern" Seite 12) |
| Web Finder | Objektsuche (Seite 156) |
| Vergrößerungsstufe | Vergrößerungsstufe (Sehen "Ändern der Vergrößerung" Seite 11) |

KAPITEL 20

Referenz

22.1 Dialogfeld "Neue Situationseinstellung"

Menü: Datei > Neu > Situationseinstellungen

Sie können eine Situationseinstellung erstellen oder aus den bestehenden eine auswählen, indem Sie die Option im Dialogfeld "Neue Situationseinstellungen" auswählen.

Optionen:

- **Auswahlschalter "neue Situation erstellen".**
Sie können eine neue Situationseinstellung erstellen, indem Sie diesen Auswahlschalter auswählen und dann die Schaltfläche "OK" bestätigen. Das bringt Sie zum nächsten Schritt in der Erstellung. Um einen Überblick über alle Schritte der Erstellung zu erhalten, beachten Sie das Thema "Create Situation Settings".
- **Auswahlschalter "eine bestehende Situationseinstellung verwenden".**
Sie können eine andere Situation auswählen, indem Sie diese Option anwählen und eine verfügbare aus der Liste auswählen. Beachten Sie, dass diese Liste nur die Situationseinstellungen anzeigt, die in der aktuellen Anwendungsdatei vorhanden sind.

22.2 Dialogfeld "Neue Situationseinstellung"

Menü: Datei > Neu > Situationseinstellungen

Sie können eine neue oder eine bestehende Anwendungseinstellungsdatei auswählen oder erstellen, indem Sie die entsprechende Option im Dialogfeld Anwendungseinstellungen auswählen.

Optionen:

- **Auswahlschalter "Erstellen einer neuen Einstellungsdatei"**
Sie können eine neue Einstellungsdatei erstellen, indem Sie den Auswahlschalter aktivieren und dann die Schaltfläche "OK" bestätigen. Nach dem Anwählen der Schaltfläche "OK" gehen Sie zum nächsten Erstellungsschritt. Um einen Überblick über alle Schritte der Erstellung zu erhalten, beachten Sie auch das Thema "Create Application Settings".
- **Auswahlschalter "Eine bestehende Einstellungsdatei verwenden".**
Sie können verschiedene Einstellungsdateien ändern, indem Sie diese Option anwählen und dann eine entsprechende Datei aus der Liste auswählen. Sie bestätigen Ihre Auswahl durch das Anklicken der Schaltfläche "OK". Diese Einstellung tritt sofort in Kraft, es sei denn, Sie aktivieren die Option "Use Default Settings in the control panel". Wenn Sie diese Option auswählen, dann werden die neuen Einstellungen aktiv, sobald Sie zu Ihrer Anwendung zurückkehren.

22.3 Neue Darstellung Dialogfeld

Menü: Datei > Neu > Darstellung

Sie können eine neue oder eine bestehende MAP-Datei auswählen oder erstellen, indem Sie die entsprechende Option im Dialogfeld "Neue MAP-Datei" auswählen.

Optionen:

- **Auswahlschalter "Erstellen einer neuen MAP-Datei"**
Sie können eine neue MAP-Datei erstellen, indem Sie diesen Auswahlschalter auswählen und dann die Schaltfläche "OK" bestätigen. Das bringt Sie zum nächsten Schritt in der Erstellung. Um einen Überblick über alle Schritte der Erstellung zu erhalten, lesen Sie bitte das "Maps Handbuch". Dieses ist im Menü "Hilfe" von SuperNova verfügbar.
- **Auswahlschalter "Eine bestehende MAP-Datei verwenden".**
Sie können eine andere MAP-Datei auswählen, indem Sie die entsprechende Option auswählen und eine Datei aus der verfügbaren Liste auswählen. Um mehr über die Gründe zu erfahren, warum man eine MAP-Datei kann, lesen Sie bitte das Thema "MAP-Datei ändern".

22.4 Neues Script Menü Item

Menü: Datei > Neu > Script

Sie können eine neue Scriptdatei für Ihre aktive Anwendung erstellen, indem Sie die entsprechende Option aus dem Menü auswählen. Die neue Scriptdatei öffnet sich im Dolphin Script Editor. Der Dolphin Script Editor enthält ein Menü "Hilfe", in welchem auf das Script Handbuch verwiesen wird.

Anmerkung: Sollte eine Scriptdatei für diese Anwendung existieren, so wird diese Funktion nicht verfügbar sein. Um eine bestehende Scriptdatei anzusehen oder zu verändern, aktivieren Sie das Menü "Datei", das Untermenü "Bearbeiten" und wählen Sie "Script" aus.

22.5 Dialogfeld "Situationsverwaltung"

Menü: Datei > Bearbeiten > Situationseinstellungen

Sie können die Eigenschaften Ihrer Situationseinstellung ändern oder löschen, indem Sie die entsprechenden Optionen im Dialogfeld "Situationsverwaltung" anwählen. Beachten Sie, dass Sie die Anwendungseinstellungsdatei, welche die Situationseinstellungen beinhaltet, verwenden müssen, um die Situation in dieser Datei verändern zu können.

- Liste der Situationseinstellungen.
Sie können die Situation, welche Sie editieren oder löschen wollen, aus der Liste auswählen.
- Schaltfläche "Regel bearbeiten".
Sie können die Regeln einer Situation bearbeiten, indem Sie diese Schaltfläche aktivieren. Das wird das Dialogfeld "Regel für die Situation definieren" öffnen. In diesem Dialogfeld können Sie den Namen der Situation ändern, den Titel und die Details der Situationsregeln und Situationsregeln hinzufügen oder entfernen
- Entfernen Schaltfläche.
Mit dem Anwählen dieser Schaltfläche können Sie die aktuelle

Situation aus Ihrer Anwendungseinstellungsdatei entfernen. Nachdem Sie diese Schaltfläche angewählt haben, erhalten Sie eine Warnung, in welcher Sie gefragt werden, ob Sie diese Änderung bestätigen und fortfahren wollen. Um fortzufahren, drücken Sie die Schaltfläche "Ja" oder um abubrechen drücken Sie die Schaltfläche "Nein".

22.6 Dialogfeld Anwendungseinstellungen

Menü: Datei > Bearbeiten > Anwendungseinstellungen

Sie können die Eigenschaften Ihrer Anwendungseinstellungsdatei ändern oder löschen, indem Sie die entsprechenden Optionen im Dialogfeld "Einstellungsdatei Verwaltung" anwählen.

- Liste der Anwendungseinstellungsdateien.
Sie können die Anwendungseinstellungsdatei aus dieser Liste bearbeiten entfernen. Beachten Sie, dass Sie die Einstellungsdatei "Default Application" nicht löschen können, weil diese ein SuperNova Systemdatei ist.
- Schaltfläche Eigenschaften.
Sie können die Eigenschaften Ihrer Anwendungseinstellungsdatei bearbeiten, indem Sie diese Schaltfläche anwählen. Dies öffnet das Dialogfeld "Eigenschaften der Einstellungsdatei". In diesem Dialogfeld können Sie den Namen, die Versionsnummer und die Einstellungsdateien verändern und jede dazugehörige Anwendung hinzufügen oder entfernen.
- Schaltfläche "Einstellungsdatei löschen".
Mit dem Anwählen dieser Schaltfläche können Sie die aktuelle Anwendungseinstellungsdatei entfernen. Nachdem Sie diese Schaltfläche angewählt haben, erhalten Sie eine Warnung, in welcher Sie gefragt werden, ob Sie diese Änderung bestätigen und fortfahren wollen. Um fortzufahren, drücken Sie die Schaltfläche "Ja" oder um abubrechen drücken Sie die Schaltfläche "Nein".

22.7 Dialogfeld MAP-Datei bearbeiten

Menü: Datei > Bearbeiten > MAP

Sie können die Eigenschaften und Regeln einer MAP-Datei bearbeiten, indem Sie den entsprechenden Menüeintrag auswählen. Um mehr über die MAP-Dateien zu erfahren, lesen Sie bitte das Map-Handbuch, das Sie im Menü "Hilfe" der SuperNova Systemsteuerung finden.

Dieses Dialogfeld enthält ebenfalls Optionen zum Script. Sie können Scriptdateien und erweiterte Scriptdateien erstellen, laden, editieren oder entfernen. Um mehr über Scriptdateien zu erfahren, lesen Sie bitte das Script Handbuch. Sie finden das Script Handbuch im Hilfemenü der Systemsteuerung von SuperNova.

22.8 Menüeintrag "Script bearbeiten"

Menü: Datei > Bearbeiten > Script

Sie können die Scriptdatei für Ihre aktive Anwendung bearbeiten, indem Sie die entsprechende Option aus Ihrer Menüleiste anwählen. Die neue Scriptdatei öffnet sich im Dolphin Script Editor. Der Dolphin Script Editor enthält ein Menü "Hilfe", in welchem auf das Script Handbuch verwiesen wird.

Anmerkung: Sollte eine Scriptdatei für diese Anwendung existieren, so wird diese Funktion nicht verfügbar sein. Um eine neue Scriptdatei zu erstellen, aktivieren Sie das Menü "Datei", "Neu", und wählen Sie im Untermenü "Script" aus.

22.9 Visuelle Konfiguration - Dialogfeld "Farbeinstellungen"

Menu: Visuell > Farbschemata > Einstellungen.

Sie können ein eigenes Farbschema verwenden, indem Sie die Optionen des Dialogfeldes "Farbeinstellungen" verwenden.

Anmerkung: Um dieses Dialogfeld zu öffnen, müssen Sie "Benutzerdefiniert" als Ihr aktives Farbschema auswählen und dann "Bearbeiten" aus der Liste der Farbschemata auswählen.

Sie können ein eigenes Schema erstellen, wenn Sie eine der folgenden Optionen verwenden:

- Klassisch
- Tönung
- Doppel Tönung
- Dreifach Tönung
- Vierfach Tönung
- Farbersetzung

Die angezeigten Steuerelemente in diesem Dialogfeld hängen von ihrer Auswahl ab.

22.9.1 Optionen für Farbschema "Klassisch".

- Kontrollfeld "Helligkeit invertieren".
Diese Option invertiert die Helligkeit des Bildschirms, indem der typische dunkel-nach-hell Bildschirm in einen hell-nach-dunkel Bildschirm gewechselt wird. Diese Einstellung hat keinen Effekt auf die verwendeten Bildschirmfarben
- Kontrast Schieberegler.
Der "Kontrast" Schieberegler bestimmt die Farbdarstellung. Helle Farben werden heller und dunkle Farben dunkler dargestellt. Diese Einstellung ist vergleichbar mit der Kontrasteinstellung an ihrem Fernseher.
- Helligkeit Schieberegler
Der Helligkeit Schieberegler kontrolliert wie hell die Farben auf dem Bildschirm erscheinen. Helle Farben werden leuchtender und dunkle

Farben dunkler dargestellt. Diese Einstellung ist vergleichbar mit der Helligkeitseinstellung an ihrem Fernseher.

- **Schieberegler Luminanz**
Die Luminanzgrenze ist die Position in der im Farbspektrum, an der zwischen hellen und dunklen Farben unterschieden wird. Wenn Sie den Regler nach links bewegen werden mehr Farben in das hellere Spektrum verschoben. Diese Einstellung beeinträchtigt die Werte für Kontrast und Helligkeit.
- **Schieberegler Farbanpassung.**
Der Schieberegler Farbe erlaubt grundsätzliche Änderungen an den Bildschirmfarben mit Ausnahme von schwarz und weiß. Nutzen Sie die Farbpalette um Änderungen zu verfolgen, die sie mit dem Schieberegler vornehmen. Die Position 0 % am Schieberegler bedeutet, dass keine Farbänderung stattfindet.
- **Schieberegler Farben.**
Der Schieberegler "Farbe" erlaubt die Einstellung wie viele Farben auf dem Bildschirm verwendet werden. Mit der Änderung dieses Wertes werden die Farben blasser oder intensiver angezeigt. Nutzen Sie die Farbpalette um Änderungen zu verfolgen, die sie mit dem Schieberegler vornehmen. Die Position 50 % am Schieberegler bedeutet, dass keine Farbänderung stattfindet.
- **Kontrollfeld "Vorschau auf die Farbeinstellungen"**
Aktivieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie die Veränderungen durch Ihre Einstellungen sehen wollen.

22.9.2 Optionen zu Tönung, Doppel Tönung, Dreifach Tönung, und Vierfach Tönung:

- **Kontrollfeld "Helligkeit invertieren".**
Diese Option invertiert die Helligkeit des Bildschirms, indem der typische dunkel-nach-hell Bildschirm in einen hell-nach-dunkel Bildschirm gewechselt wird. Diese Einstellung hat keinen Effekt auf die verwendeten Bildschirmfarben
- **Kontrast Schieberegler.**
Der "Kontrast" Schieberegler bestimmt die Farbdarstellung. Helle Farben werden heller und dunkle Farben dunkler dargestellt. Diese

Einstellung ist vergleichbar mit der Kontrasteinstellung an ihrem Fernseher.

- **Helligkeit Schieberegler**
Der Helligkeit Schieberegler kontrolliert wie hell die Farben auf dem Bildschirm erscheinen. Helle Farben werden leuchtender und dunkle Farben dunkler dargestellt. Diese Einstellung ist vergleichbar mit der Helligkeitseinstellung an ihrem Fernseher.
- **Schieberegler Luminanz**
Die Luminanzgrenze ist die Position in der im Farbspektrum, an der zwischen hellen und dunklen Farben unterschieden wird. Wenn Sie den Regler nach links bewegen werden mehr Farben in das hellere Spektrum verschoben. Diese Einstellung beeinträchtigt die Werte für Kontrast und Helligkeit. Bei Nutzung der Dreifach- und vierfach Tönung werden zusätzliche Schieberegler eingeblendet, um den Kontrast zu steuern.
- **Schieberegler Ebene.**
Der Schieberegler "Ebene" erlaubt die Regulierung der Intensität der Tönung. In der Einstellung 100%, mit dem Schieberegler ganz rechts ersetzt die Tönungsfarbe komplett die Bildschirmfarbe. Bei einer Einstellung von 25% wird die Tönungsfarbe mit der Bildschirmfarbe in einem Verhältnis von 25:75 gemischt, wobei mehr Schatten entsteht.
- **Listenfeld Tönungsfarbe**
Sie können von einer bis zu vier Tönungsfarben wählen, je nach Einstellung für Tönung, Doppel Tönung, Dreifach Tönung oder Vierfach Tönung. Die gewählte Farbe wird zur primären Farbe des Farbspektrums in Abhängigkeit der Luminanzschwelle.
- **Kontrollfeld "Vorschau auf die Farbeinstellungen"**
Aktivieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie die Veränderungen durch Ihre Einstellungen sehen wollen.

22.9.3 Optionen für die Farbersetzung

- **Kontrollfeld "Helligkeit invertieren".**
Diese Option invertiert die Helligkeit des Bildschirms, indem der typische dunkel-nach-hell Bildschirm in einen hell-nach-dunkel

Bildschirm gewechselt wird. Diese Einstellung hat keinen Effekt auf die verwendeten Bildschirmfarben

- **Kontrast Schieberegler.**
Der "Kontrast" Schieberegler bestimmt die Farbdarstellung. Helle Farben werden heller und dunkle Farben dunkler dargestellt. Diese Einstellung ist vergleichbar mit der Kontrasteinstellung an ihrem Fernseher.
- **Helligkeit Schieberegler**
Der Helligkeit Schieberegler kontrolliert wie hell die Farben auf dem Bildschirm erscheinen. Helle Farben werden leuchtender und dunkle Farben dunkler dargestellt. Diese Einstellung ist vergleichbar mit der Helligkeitseinstellung an ihrem Fernseher.
- **Schieberegler Luminanz**
Die Luminanzgrenze ist die Position in der im Farbspektrum, an der zwischen hellen und dunklen Farben unterschieden wird. Wenn Sie den Regler nach links bewegen werden mehr Farben in das hellere Spektrum verschoben. Diese Einstellung beeinträchtigt die Werte für Kontrast und Helligkeit.
- **Listenfeld "von bis"**
Die Listenfelder von und bis erlauben die Ersetzung einer Farbe mit einer anderen Farbe. Nutzen Sie diese Listenfelder um eine oder mehrere Farbsetzungen einzustellen.
- **Kontrollfeld "Vorschau auf die Farbeinstellungen"**
Aktivieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie die Veränderungen durch Ihre Einstellungen sehen wollen.

22.10 Dialogfeld "Hervorhebung Einstellungen"

Menu: Visuell > Hervorhebung > Einstellungen

Sie können die verschiedenen Fokustypen besser erkennen, wenn Sie eine Hervorhebung dafür festlegen. Sie können den Stil, die Farbe und das Verhalten der Hervorhebungen im Dialogfeld "Hervorhebungsoptionen" auswählen.

Maus Registerkarte.

- Kontrollfeld Hervorhebung der Maus
Aktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung dieses Fokus zu aktivieren. Deaktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung für diesen Fokus auszuschalten
- Gruppe anzeigen.
- Verwenden Sie die Einstellungen "Form" um die Ausprägung und Größe der Hervorhebungen zu verändern.
- Verwenden Sie das Listefeld "Anzeigen", um einzustellen, wann die Hervorhebung sichtbar sein soll. Beachten Sie, dass das Auswählen von "bei Tastenkombination" bedeutet, dass Sie die Hervorhebung kontrollieren, indem Sie die Tastenkommandos für die Fokus Hervorhebungen verwenden und das Auswählen von "Dynamische Verfolgung" bedeutet, dass die Hervorhebung des Cursors sichtbar bleibt, bis Sie eine Taste auf der Tastatur drücken.
- Effekte Gruppe.
Sie können aus verschiedenen Farboptionen wählen. Abhängig von den Optionen können Sie ebenfalls die Farbe(n) und/oder die Transparenz einstellen.

Cursor Registerkarte.

- Kontrollfeld "Hervorhebung des Cursors".
Aktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung dieses Fokus zu aktivieren. Deaktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung für diesen Fokus auszuschalten
- Gruppe anzeigen.
- Verwenden Sie die Einstellungen "Form" um die Ausprägung und Größe der Hervorhebungen zu verändern.
- Verwenden Sie das Listefeld "Anzeigen", um einzustellen, wann die Hervorhebung sichtbar sein soll. Beachten Sie, dass das Auswählen von "bei Tastenkombination" bedeutet, dass Sie die Hervorhebung kontrollieren, indem Sie die Tastenkommandos für die Fokus Hervorhebungen verwenden und das Auswählen von "Dynamische

Verfolgung" bedeutet, dass die Hervorhebung des Cursors sichtbar bleibt, bis Sie eine Taste auf der Tastatur drücken.

- Effekte Gruppe.
Sie können aus verschiedenen Farboptionen wählen. Abhängig von den Optionen können Sie ebenfalls die Farbe(n) und/oder die Transparenz einstellen.

Registerkarte Zeile.

- Kontrollfeld "Zeile hervorheben"
Aktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung dieses Fokus zu aktivieren. Deaktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung für diesen Fokus auszuschalten
- Gruppe anzeigen.
 - Verwenden Sie die Einstellungen "Form" um die Ausprägung und Größe der Hervorhebungen zu verändern.
 - Verwenden Sie das Listefeld "Anzeigen", um einzustellen, wann die Hervorhebung sichtbar sein soll. Beachten Sie, dass das Auswählen von "bei Tastenkombination" bedeutet, dass Sie die Hervorhebung kontrollieren, indem Sie die Tastenkommandos für die Fokus Hervorhebungen verwenden und das Auswählen von "Dynamische Verfolgung" bedeutet, dass die Hervorhebung des Cursors sichtbar bleibt, bis Sie eine Taste auf der Tastatur drücken.
- Effekte Gruppe.
Sie können aus verschiedenen Farboptionen wählen. Abhängig von den Optionen können Sie ebenfalls die Farbe(n) und/oder die Transparenz einstellen.

Registerkarte Fokus.

Die Begriff "Fokus" bezieht sich auf den Fokus, welcher in Dialogfeldern und Menüs verwendet wird.

- Kontrollfeld "Fokushervorhebung".
Aktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung dieses Fokus zu aktivieren. Deaktivieren Sie das Kontrollfeld, um die Hervorhebung für diesen Fokus auszuschalten

- Gruppe anzeigen.
- Verwenden Sie die Einstellungen "Form" um die Ausprägung und Größe der Hervorhebungen zu verändern.
- Verwenden Sie das Listefeld "Anzeigen", um einzustellen, wann die Hervorhebung sichtbar sein soll. Beachten Sie, dass das Auswählen von "bei Tastenkombination" bedeutet, dass Sie die Hervorhebung kontrollieren, indem Sie die Tastenkommandos für die Fokus Hervorhebungen verwenden und das Auswählen von "Dynamische Verfolgung" bedeutet, dass die Hervorhebung des Cursors sichtbar bleibt, bis Sie eine Taste auf der Tastatur drücken.
- Effekte Gruppe.
Sie können aus verschiedenen Farboptionen wählen. Abhängig von den Optionen können Sie ebenfalls die Farbe(n) und/oder die Transparenz einstellen.

Registerkarte Lesen ab hier

"Lesen ab hier" ist ein Lesemodus von SuperNova. Sie können die Hervorhebung für das aktuelle Wort und die aktuelle Zeile ändern.

- Gruppe "Wort"
Aktivieren Sie das Kontrollfeld "Wort hervorheben". Nutzen sie die zur Verfügung stehenden Einstellungen, um festzulegen, wie das gesprochene Wort hervorgehoben wird.
- Gruppe "Zeile"
Aktivieren Sie das Kontrollfeld "Zeile hervorheben". Nutzen sie die zur Verfügung stehenden Einstellungen, um festzulegen, wie die aktuelle hervorgehoben wird.

Registerkarte Dolphin Cursor

Der Dolphin Cursor ist ein spezieller Cursor der von SuperNova zur Verfügung gestellt wird. Der Dolphin Cursor erlaubt das Lesen des Bildschirms Zeilenweise, Wortweise oder Zeichenweise mit

Tastenkombis auf der Tastatur. Sie können die deutschen Cursor dazu verwenden, um jeden Teil des Computerbildschirms auszulesen.

- Gruppe "aktuelles Zeichen"
Aktivieren Sie das Kontrollfeld "Zeichen hervorheben". Nutzen sie die zur Verfügung stehenden Einstellungen, um festzulegen, wie das aktuelle Zeichen hervorgehoben werden soll.
- Gruppe "aktuelle Zeile/Objekt"
Aktivieren Sie das Kontrollfeld "Zeile hervorheben". Nutzen sie die zur Verfügung stehenden Einstellungen, um festzulegen, wie die gesprochene Zeile beziehungsweise das aktuelle Objekt hervorgehoben wird.

22.11 Dialogfeld "Mauszeiger"

Menü: Visuell > Mauszeiger

Mit SuperNova sind Mauszeiger verfügbar, die größer und leichter zu sehen sind, als der übliche Windows Mauszeiger. Die Zeiger sind in einer Vielzahl von verschiedenen Farben und Größen Verfügbar.

Optionen:

- Liste der Schemata.
Sie können ein bestehendes Schema für den Mauszeiger aus der Liste wählen. Sollte kein existierendes Schema passend erscheinen, verwenden Sie andere Optionen, um ein neues Schema zu erstellen oder ein Bestehendes zu modifizieren.
- Liste der Typen und Zeigerbilder
Die Liste "Type" zeigt die verschiedenen Windows Mauszeiger und die Liste "Zeigerbild" zeigt die verschiedenen Bilder, die Sie dem ausgewählten Zeiger zuordnen können. Um einen Mauszeiger zu wechseln, wählen Sie die Art des Zeigers und wählen Sie dann einen Mauszeiger aus den angebotenen Bildern aus.

- Schaltfläche "Neu".
Drücken Sie die Schaltfläche "Neu", um das Dialogfeld "Neues Schema erstellen" zu öffnen. In diesem Dialogfeld geben Sie einen neuen Namen für das Schema ein. Der Name des neuen Schemas taucht in der Liste "Schema" auf.
- Schaltfläche "Standardeinstellungen".
Falls Sie ein voreingestelltes SuperNova Schema modifiziert haben, dann wählen Sie diese Schaltfläche, um das ursprüngliche SuperNova Schema wiederherzustellen.
- Entfernen Schaltfläche.
Falls Sie ein neues Schema erstellt haben, wählen Sie diese Schaltfläche an, um dieses wieder zu löschen. Ein Nachrichtefeld wird geöffnet und fragt, ob Sie mit dem Löschen fortfahren wollen. Wählen Sie "Ja", um das Schema zu löschen oder "Nein", um den Vorgang abubrechen.
- Gruppe "Benutzerdefinierte Zeigergröße."
Die Einstellungen in dieser Gruppe erlauben Ihnen, die Größe des Mauszeiges im aktuellen Schema einzustellen, basierend auf der ursprünglichen Größe.
- Verwenden das Kontrollfeld "Nutze benutzerdefinierte Zeigergröße".
Wenn Sie dieses Kontrollfeld aktivieren, wird der Wert aus der Liste "Größe" auf alle in der Liste erscheinenden Mauszeiger im aktuellen Schema angewendet.
- Liste Größe.
Die Liste "Größe" enthält eine Vielzahl von Werten, die Sie im aktuellen Schema verwenden können. Sie können eine festgesetzte Größe einstellen, zum Beispiel 8, welche die Größe des Zeigers 8 mal um seine ursprüngliche Größe vergrößern wird. Wenn eine festgesetzte Größe ausgewählt wird, bleibt der Mauszeiger in dieser bestehen, unabhängig von der von Ihnen eingestellten Vergrößerung. Alternativ können Sie einen relativen Vergrößerungswert einstellen, zum Beispiel 150%. Mit einem relativen Wert verändert sich die Größe des Mauszeigers entsprechend Ihren Vergrößerungseinstellungen. In höheren Vergrößerungsstufen kommt es vor, dass der Zeiger zu große Teile des Bildschirms belegt, so dass es besser ist, wenn Sie einen kleineren Wert als den Ursprünglichen einstellen.

- Verwenden Sie das Kontrollfeld "Nutze benutzerdefinierte Zeigergröße nur in vergrößerten Bereichen".
Wenn Sie dieses Kontrollfeld aktivieren, ist der angepasste Mauszeiger nur in vergrößerten Bereichen sichtbar. Die Vergrößerung des Mauszeigers ist nicht aktiv, wenn Sie die Vergrößerung abschalten oder unvergrößerte Bereiche bearbeiten, wie den geteilten Bildschirm.

22.12 Dialogfeld "Dokument Leser Einstellungen"

Menu: Visuell > Dokument Leser Einstellungen

Die Optionen, die im Dialogfeld "Dokument Leser Einstellungen" erscheinen, kontrollieren Ihr Leseumfeld des Dokument Lesers. Sie können dieses Dialogfeld öffnen, indem Sie das Menü "Visuell" wählen oder indem Sie die Schaltfläche "Einstellungen" in der Dokument Leser Werkzeugleiste aktivieren.

Optionen:

- **Schriftart Einstellungen.**
Im Dokument Leser können Sie die Schriftart auswählen, in welcher der Text im Dokumentenfenster erscheint. Sie können ebenso die Schriftgröße bestimmen.
- **Farbeeinstellungen.**
Sie können die Farben, welche Sie in den Dokumenten verwenden wollen, einstellen. Es gibt drei Kategorien, in denen Sie sowohl Vordergrund- als auch Hintergrundfarben einstellen können.
- **Dokumentenfarben** legen die Vorder- und Hintergrundfarben fest, die in Dokumentenfenstern verwendet werden. Wenn "Benutze Dokument Farben" ausgewählt ist, dann steht diese Einstellung nicht zur Verfügung.
- **Wort Hervorhebungsfarben** setzen die Vorder- und Hintergrundfarben, welche vom Dokument Leser im aktuellen Fokus verwendet werden. Dies zeigt das aktuell angewählte Wort, während der Dokument Leser das Dokument liest. Wenn "Benutze Dokument Farben" ausgewählt ist, dann steht diese Einstellung nicht zur Verfügung. Anstatt der Hervorhebung wird die aktuelle Farbeeinstellung invertiert.

- **Hervorhebungen für Einheiten** setzen die Hinter- und Vordergrundfarben für eine definierte Bewegungseinheit . Damit ist die Größe der Hervorhebung gemeint, die angezeigt wird, während der Cursor durch das Dokument navigiert.
- Kontrollfeld "Ganzes Dokument laden".
Aktivieren Sie das Kontrollfeld, um das ganze Dokument in den Dokument Leser zu laden. Abhängig von der Größe des Dokumentes kann dies einige Augenblicke in Anspruch nehmen. Diese Option wird nur von Anwendungen unterstützt, welche auch DOM fähig sind, wie zum Beispiel Microsoft Word, Adobe Acrobat Reader, Internet Explorer, NotePad, WordPad, etc.
Es ist ebenso möglich, eine Anzahl Zeilen, die im Dokument Leser geladen werden sollen auszuwählen, indem Sie die das Kontrollfeld "Ganzes Dokument laden" abwählen und die Anzahl der Zeilen, die Sie übertragen wollen, vorgeben. Dies erlaubt es Ihnen, einen Abschnitt des Dokumentes schneller zu laden.
Wenn Sie mit Anwendungen arbeiten, die nicht DOM unterstützt sind, wird der Dokument Leser den Inhalt aus dem aktuellen Bildschirm laden.
- Kontrollfeld "Wort invertieren".
Mit der Auswahl des Kontrollfelds "Wort invertieren" wird die Hervorhebung des Fokus als invertierte Hervorhebung auf den festgelegten Dokumentfarben basierend dargestellt. Abhängig von der Einstellung können dies auch die aktuellen Dokumentfarben sein.
- Kontrollfeld "Dokument Leser Sprache".
Mit dieser gewählten Option wird das Dokument mit Ihrer gewählten "Lesen ab hier Stimme" gelesen, welche Sie im Dialogfeld "Stimme und Sprache" eingestellt haben. Sie können die Sprachausgabe in dem Dokumentenfenster abschalten, indem Sie das entsprechende Kontrollfeld abwählen.
- Kontrollfeld "Benutze Dokument Farben".
Die Auswahl dieses Kontrollfelds bedeutet, dass der Dokument Leser die spezifischen Farben des Dokumentes verwendet, anstatt der benutzerdefinierten Farben des Dokuments.

- Kontrollfeld "Benutze Dokument Stile".
Diese Option bewirkt, dass die Formate des Dokumentes im Dokument Leser angezeigt werden.
- Zeilenumbruch bei. Liste.
Die Option "Zeilenumbruch bei" kann verwendet werden, um einen Zeilenumbruch auszuführen, falls die Zeile eine bestimmte Länge überschreitet. Das kann nützlich werden, wenn Zeilen aus dem aktuellen Fenster hinauslaufen.
Um diese Option zu deaktivieren, setzen Sie den Wert für "Zeilenumbruch bei" auf 0.

22.13 Dialogfeld Connect and View Einstellungen

Menü: Visuell > Connect and View > Einstellungen

Das Dialogfeld "Connect and View" enthält Optionen, mit denen sie einstellen können wie SuperNova mit einer Kamera oder einem Whiteboard agieren soll.

Register Allgemein.

- Steuerelemente für das Connect und View Fenster
- Liste der Positionen
Im Standard wird das Fenster „Connect and View“ in der oberen Hälfte des Bildschirms angezeigt. Sie können das Connect and View Fenster jedoch oben, unten, links oder rechts auf dem Bildschirm andocken. Alternativ können Sie das Fenster Connect and View so einstellen, dass es den gesamten Bildschirm einnimmt.
- Liste „Größe“
Sie können das angedockte Connect & View Fenster so einstellen, dass es 80%, 50 % oder 20 % des Bildschirmbereichs ausfüllt.
- Liste der Bildschirme
Bei Verwendung mehrerer Monitore können Sie auswählen, auf welchem Monitor das Fenster Connect and View angezeigt wird.
- Stellen Sie mit dem Kontrollfeld ein, ob die Maus zwischen dem Connect and View Fenster und dem Desktop bewegt werden kann.
Durch Deaktivieren dieser Option wird verhindert, dass sich der

Mauszeiger versehentlich in das bzw. aus dem Connect and View Fenster bewegt.

- **Schieberegler für Widerstand**
Wenn die Option "Maus frei zwischen dem Connect and View Fenster und dem Desktop bewegen" aktiviert ist, können Sie einen Mauswiderstand hinzufügen, wenn Sie versuchen, den Fensterrahmen mit diesem Schieberegler zu überqueren. Je höher der Wert, desto größer der Widerstand, was bedeutet, dass Sie den Mauszeiger länger gegen den Rand des Fensters halten müssen, um von Fenster zu Fenster zu wechseln.
- **Schaltfläche „Verbindung speichern und Bildschirmerfassungen zum Durchsuchen anzeigen“**
Mit diesem Vorgang können Sie den Ordner auswählen, in dem die Bildschirmerfassungen Connect and View gespeichert werden.
- **Wechsel zwischen „Verbinden“ und „Windows Hotkey-Liste anzeigen“**
Mit den Schaltflächen Hinzufügen und Entfernen können Sie den Standard-Hotkey von SuperNova, FESTSTELL + MITTLERE MAUSTASTE, neu definieren, um zum und vom Fenster Verbinden und Anzeigen zu wechseln.

Registerkarte Kameras.

- **Geräteliste und Steuerelemente**
Mit dieser Option können Sie eine Kamera auswählen, die mit SuperNova verwendet werden soll. Stellen Sie den Wert auf „aus“, wenn Sie die Auswahl einer Kamera beim Wechseln zwischen Geräten verhindern möchten. Verwenden Sie die Schaltfläche „Einstellungen“, um die Kameraleistung zu optimieren. Diese Optionen unterscheiden sich je nach Kameramodell. Folgende Optionen stehen zur Verfügung:
- **Liste der Auflösungen**
Hier werden die verfügbaren Auflösungen für die angeschlossene Kamera aufgelistet. Durch Erhöhen der Auflösung sollte die im Viewer angezeigte Bildqualität verbessert werden.

- **Liste Bildrate**
Dies wird in Frames pro Sekunde (FPS) aufgeführt. Die höhere FPS bedeutet, dass häufig wechselnde Bilder flüssiger erscheinen, während eine niedrigere FPS ein erkanntes Wackeln des Bildes verringern kann, was zu einem besseren Leseerlebnis für Dokumente führen kann.
- **Anti-Flicker-Liste**
Hier wird 50Hz angezeigt, die in der Regel für Europa und Großbritannien ausgewählt wird, und 60Hz für Amerika und Japan. Durch Auswahl der richtigen Frequenz wird das Flimmern durch fluoreszierende Beleuchtung eliminiert, die das Kamerabild beeinträchtigen kann.
- **Kontrollfeld Automatischer Fokus.**
Wenn Sie feststellen, dass der Autofokus ständig neu fokussiert, können Sie diese Funktion deaktivieren. Nicht alle Kameras verfügen über eine Autofokus-Funktion. SuperNova macht das Kontrollfeld Autofokus nur verfügbar, wenn die Kamera diese Funktion unterstützt.
- **Liste Farbschema**
Verwenden Sie diese Option, um ein Standardfarbschema auf den Kamerabetrachter anzuwenden. Im Kamerabetrachter sind auch zusätzliche Optionen verfügbar, um die Einstellung Farbschema zu steuern.
- **Kontrollfeld Kamera Zoom verwenden**
Verwenden Sie diese Option, um den optischen Zoom der Kamera zu aktivieren, die dies unterstützen (anstelle von digitalem Zoom). Dies führt zu einem verbesserten vergrößerten Bild.
- **Kontrollfeld Farbwechsler der Kamera verwenden**
Verwenden Sie diese Einstellung, um Optionen zum Ändern der Farbe der Kamera zu aktivieren, die diese Funktion unterstützen (anstelle des Farbwechsels der Software).
- **Kontrollfeld kontrastreiche Farben verbessern**
Verwenden Sie diese Option, um den Kontrast der angezeigten Bilder zu erhöhen, während Sie eines der integrierten Farbschemata von SuperNova verwenden. (Diese Option ist besonders nützlich, wenn Seiten mit Text und Diagrammen angezeigt werden.)

- Kontrollfeld Bild automatisch einfrieren
Verwenden Sie diese Option, um „Tanzpunkte“ (auch bekannt als „Salz und Pfeffer“ oder „Impuls“-Rauschen) aus dem Video-Stream der Kamera zu entfernen (besonders nützlich in schlecht beleuchteten Umgebungen).

Registerkarte „Whiteboards“.

- Geräteliste und Steuerelemente.
Verwenden Sie diese Liste, um ein Geräteprofil zu erstellen, zu bearbeiten oder zu löschen. Setzen Sie den Wert auf „aus“, wenn Sie verhindern möchten, dass Sie zu einem Whiteboard wechseln. Verwenden Sie die Schaltfläche „Neu“, um ein neues Profil zu erstellen. Verwenden Sie die Schaltfläche „Einstellungen“, um ein Profil zu bearbeiten. Die folgenden zusätzlichen Optionen sind verfügbar, wenn Sie ein Profil erstellen oder bearbeiten:
- Feld Profil.
Verwenden Sie dieses Feld, um dem Gerät einen aussagekräftigen Namen zu geben. Sie können das Gerät nach dem Klassenzimmer, dem Lehrer oder dem Trainer benennen, um es in Zukunft leichter auswählen zu können. Beachten Sie, dass für die übrigen Optionen in diesem Dialogfeld möglicherweise Informationen von einem Netzwerkadministrator erforderlich sind.
- Feld Computername.
Verwenden Sie dieses Feld, um den Namen des Computers so einzugeben, wie er im Netzwerk angezeigt wird. Alternativ können Sie auch die IP-Adresse des Computers eingeben. Dies wird jedoch aufgrund der dynamischen Zuweisung von IP-Adressen in den meisten Netzwerkkonfigurationen nicht empfohlen.
- Feld Port.
Im Standard verwendet Virtual Network Computing (VNC) den Port 5900. Sie sollten diese Einstellung nur ändern, wenn Sie von Ihrem Netzwerkadministrator dazu aufgefordert werden.
- Feld Kennwort.
Geben Sie in diesem Feld das Kennwort ein, mit dem Sie eine Verbindung zum Computer herstellen können. Die Zuweisung eines Passworts ist optional und wird in der VNC-Software festgelegt. Ihr

Netzwerkadministrator kann Ihnen diese Informationen zur Verfügung stellen.

- Optionsfeld Verbindungstyp.
Verwenden Sie diese Steuerelemente, um die Option auszuwählen, die Ihrer Art der Netzwerkverbindung entspricht. Sie können zwischen einer LAN-Verbindung (Local Area Network) und einer WLAN-Verbindung wählen.
- List der Protokolle.
Es stehen eine Reihe von Remote Frame Buffer (RFB)-Protokollen zur Verfügung, die von VNC unterstützt werden. Sie sollten diese Einstellung nur ändern, wenn Sie von Ihrem Netzwerkadministrator dazu aufgefordert werden.
- Kontrollfeld Maus anzeigen.
Mit dieser Einstellung können Sie steuern, ob der Mauszeiger auf dem Computer im Viewer angezeigt wird. Sie können diese Option aktivieren, wenn Sie sehen möchten, wo sich der Mauszeiger auf dem Bildschirm befindet. Sie können diese Option deaktivieren, wenn der Mauszeiger eine Ablenkung darstellt.

Die zusätzlichen Optionen im Dialogfeld „Connect and View Einstellungen“ sind allgemeine Einstellungen und gelten für alle Whiteboard-Interaktionen, unabhängig vom ausgewählten Gerät.

- Liste Farbschema.
Verwenden Sie diese Option, um ein Standardfarbschema auf den Whiteboard-Viewer anzuwenden. Im Whiteboard-Viewer stehen außerdem weitere Optionen zur Steuerung der Einstellung Farbschema zur Verfügung.
- Kontrollfeld Position des Presenters auf dem Whiteboard verfolgen.
Verwenden Sie diese Option, um die Verfolgung des Fokus auf dem Computer zu steuern. Die Deaktivierung dieser Option bedeutet, dass Sie die Bewegung außerhalb des Fensters steuern. Sie können sich mithilfe des Mauszeigers oder mit den Cursortasten im Fenster bewegen.

22.14 Dialogfeld "Visuell Mehrere Bildschirme"

Menu: Visuell > Mehrere Bildschirme

Die Einstellungen zu mehreren Bildschirmen wählen Sie im Dialogfeld "Mehrere Bildschirme" aus.

Um mehrere Bildschirme gleichzeitig zu verwenden, benötigt SuperNova eine Graphikkarte, die AGP/PCI oder PCIe unterstützt. USB Grafikkartenadapter werden nicht unterstützt.

Optionen:

- Gruppenfeld "Displaymodus für erweiterten Desktop".
Sie können die Optionen dieser Gruppe verwenden, um die geeignetsten Einstellungen zu wählen, die einen erweiterten Desktop mit zusätzlichen Monitoren verwenden.
- Auswahlschalter "Erweitern".
Sie können diese Option auswählen, wenn Sie zwei Monitore als einen Großen verwenden wollen. In diesem Szenario gibt es einen einzigen Desktop über zwei Monitore.
- Auswahlschalter "Nebeneinander".
Sie können diesen Modus verwenden, um verschiedene Anwendungen auf verschiedenen Monitoren anzuzeigen. Wenn Sie mit mehreren Anwendungen auf verschiedenen Bildschirmen nebeneinander arbeiten, dann können folgende Tastenkommandos nützlich sein:

| Funktion | Taste |
|--|---|
| Ziehen Sie den Mauszeiger zur Mitte des nächsten Bildschirms | FESTSTELLTASTE + MITTLERE MAUSTASTE |
| Anwendung zum rechten Bildschirm bewegen | WINDOWS + UMSCHALT + PFEIL RECHTS |

| | |
|--|--|
| Anwendung zum linken Bildschirm bewegen | WINDOWS + UMSCHALT + PFEIL LINKS |
|--|--|

- Kontrollfeld Präsentationsmodus.
Sie verwenden diese Option, um einen Bildschirm dazu zu verwenden, ein vergrößertes Bild anzuzeigen, während alle anderen Bildschirme das Bild unvergrößert zeigen. Zum Beispiel können Sie auf einem vergrößerten Bildschirm arbeiten, während die Zuhörer die Präsentation unvergrößert auf einem zweiten Bildschirm verfolgen können.
- Kontrollfeld "Mauspuffer".
Mit dieser Option können Sie verhindern, dass sich der Mauszeiger versehentlich auf einen anderen Bildschirm bewegt, wenn Sie einen erweiterten Desktop verwenden. Diesen Effekt erreichen Sie, indem Sie einen Widerstand am Rand des Bildschirms definieren, über den die Maus nur mit einer zusätzlichen Bewegung hinaus bewegt werden kann. Sie können die Stärke des Widerstandes mit dem Schieberegler "Übergang" anpassen.
- Schieberegler "Übergang".
Sie können die Mausempfindlichkeit mit diesem Schieberegler steuern. Je höher das Level, desto größer ist der Widerstand der Maus, was bedeutet, dass Sie die Maus länger gegen den Rand des Bildschirms bewegen müssen, um den Bildschirm zu wechseln.
- Liste der Tastenkommandos "Bildschirm wechseln".
Wenn Sie mit der Einstellung "Applikationen nebeneinander" auf einem erweiterten Desktop arbeiten, dann kann es vorkommen, dass Sie den Mauszeiger schnell von einem Bildschirm zum anderen bewegen wollen, ohne die Vergrößerung von dem Bereich des Desktops zu nehmen, den Sie gerade betrachtet haben. Um dies zu tun, können Sie das Tastenkommando "Bildschirm wechseln" verwenden. Das voreingestellte Tastenkommando, um zwischen Bildschirmen hin- und herzuwechseln ist FESTSTELLTASTE + MITTLERE MAUSTASTE.
- Schaltflächen Taste hinzufügen, Taste ersetzen and Taste löschen.
Sie können diese Schaltflächen verwenden, um die Tastenkommandos zum Wechseln des Bildschirms zu verändern.

- Kontrollfeld "Verschiedene Vergrößerungsstufen auf jedem Bildschirm erlauben".
Die Einstellung erlaubt die Nutzung unterschiedlicher Vergrößerungsstufen auf angeschlossenen Bildschirmen. Die ist z.B. hilfreich, wenn zwei Bildschirme unterschiedlicher Größe angeschlossen sind und auf dem kleineren eine zusätzliche Vergrößerung erforderlich wird. Ebenso kann es nützlich sein, wenn Applikationen mit unterschiedlichen Schriftgrößen angezeigt werden.
- Kontrollfeld "Unabhängige Farben".
Die Einstellung erlaubt die Nutzung unterschiedlicher Farbschemata auf angeschlossenen Bildschirmen. Die ist z.B. hilfreich, wenn Applikationen verwendet werden, die unterschiedlichen Farbeinstellungen für eine angenehmere Sicht erfordern.

Wenn Sie die Vergrößerung und die Farben in SuperNova unabhängig nutzen, wird in der Systemsteuerung von SuperNova die korrespondierende Nummer des Bildschirms zusätzlich im Register "Visuell" unterhalb der Einstellung zur Vergrößerung angezeigt.

(Vergessen Sie nicht, dass alle Einstellungen für SuperNova auch Applikationsabhängig vorgenommen werden können.)

22.15 Vergrößerung - Erweiterte Optionen - Dialogfeld

Menü: Visuell > Erweiterte Optionen

In den erweiterten Optionen für die Vergrößerung sind diverse Einstellungen für SuperNova möglich.

Registerkarte Allgemeine Einstellungen

- Gruppe Tastenkommandos für Hervorhebungen.
Visuelle Hervorhebungen können auf verschiedene Weise angezeigt werden. Eine dieser Möglichkeiten besteht darin, die ausgewählten Markierungen anzuzeigen, wenn ein Tastenkommando gedrückt wird. Wählen Sie im Listenfeld "Hervorhebung anzeigen" das Verhalten der Tastenkombination aus, wenn Sie gedrückt wird. Dies kann auf „bis Hotkey erneut gedrückt wird“ oder „bis Hotkey freigegeben“ eingestellt werden.
- Gruppe Teilvergrößerung.
Das Kontrollfeld „prozentuale Vergrößerung zulassen“ legt fest, ob bei Vergrößerungen auch Teilwerte berücksichtigt werden. Wenn Sie die Teilvergrößerung deaktivieren, ändert sich zunächst nichts. Erst nach der nächsten Vergrößerungseinstellung wird der Faktor auf den nächstliegenden linearen Faktor verschoben.
Wenn bei der Verwendung der Teilergrößerung Probleme auftreten, stehen Optionen zur Verfügung, um die Leistung zu verbessern.
- Gruppe „Übersicht Modus“.
Die Einstellungen in dieser Gruppe bestimmen, wie die Lupenposition im Übersichtsmodus auf dem Bildschirm angezeigt wird. Der vergrößerte Bereich oder der Hintergrund kann invertiert werden. In dieser Gruppe bestimmen die Einstellungen auch das Verhalten der Tastenkommandos für den Übersichtsmodus. Dies kann auf „bis Hotkey erneut gedrückt wird“ oder „bis Hotkey freigegeben“ eingestellt werden.
- Schaltfläche „Videokompatibilität“.
Mit dieser Schaltfläche wird das Dialogfeld „Videokompatibilität“ geöffnet. Dieses Dialogfeld enthält eine Reihe von Kontrollfeldern, mit denen Sie die Geschwindigkeit der Vergrößerung optimieren und Probleme mit Bildschirmdarstellungen beheben können, die durch nicht kompatible Videotreiber verursacht werden.
- Kontrollfeld Mauspuffer
Wenn das Kontrollfeld „Mauspuffer“ aktiviert ist, können Sie eine versehentliche Bewegung des Mauszeigers in oder aus dem Connect and View Viewer Fenster verhindern. Diese Einstellung greift, wenn das Kontrollfeld "Mauszeiger zwischen Kamerafenster und Desktop

bewegen" aktiviert ist. Dies wird erreicht, indem ein Widerstand am Fensterrand erzeugt wird, was bedeutet, dass zusätzliche Bewegung erforderlich ist, um den Mauszeiger in das andere Fenster zu bewegen. Sie können den vom Puffer erzeugten Widerstand mit dem Schieberegler „Widerstand“ einstellen.

- Schieberegler Widerstand.
- Mit diesem Schieberegler steuern Sie den Widerstand des Mauspuffers. Je höher der Wert, desto größer der Widerstand, was bedeutet, dass Sie den Mauszeiger länger gegen den Rand des Fensters halten müssen, um von Fenster zu Fenster zu wechseln.

Registerkarte Vergrößerung.

- Kontrollfeld "Seitenverhältnis sperren".
Falls das Kontrollfeld "Seitenverhältnis sperren" nicht angewählt ist, verwenden Sie zwei Regler, mit denen Sie die horizontale und die vertikale Vergrößerung getrennt voneinander verändern. Wenn Sie das Seitenverhältnis sperren, wird die Vergrößerung die Faktoren für die horizontale und vertikale Vergrößerung gleichmäßig einstellen. Beachten Sie, dass True Fonts nicht unterstützt werden, wenn Sie mit unterschiedlichen horizontalen und vertikalen Vergrößerungen arbeiten.
- Gruppe Schriftglättung.
Die Schriftglättung verbessert die Lesbarkeit des Textes auf dem Bildschirm, wenn Sie die Vergrößerung verwenden. Enthaltene Optionen:
 - Auswahlschalter "Keine".
Wählen Sie "Keine", um die Schriftglättung zu deaktivieren.
 - Auswahlschalter "Standard".
Wählen Sie "Standard" für die Basisschriftglättung. Verwenden Sie diese Option, falls Sie Erfahrungen im Umgang mit True Fonts sammeln.
 - Auswahlschalter "True Fonts".
Wählen Sie "True Fonts" für perfekte Klarheit in allen Vergrößerungsstufen. Sie möchten vielleicht mit den True Fonts Einstellungen experimentieren, wenn Sie eine Vergrößerungsstufe von

3x oder kleiner verwenden, oder wenn Sie einen LCD Monitor verwenden.

- Gruppe "True Fonts Einstellungen".
- Auswahlschalter "Standard".
Die Verwendung von "Standard" zeigt den Text im Modus "non-antialiased". Das ist die übliche und schnellste Methode, gerade wenn Sie eine Vergrößerungsstufe von 4x oder größer verwenden.
- Auswahlschalter "Antialiased".
Diese Einstellungen überträgt den Text und glättet die Kanten der Schrift. Sollten Sie zackige Effekte entdecken, während Sie True Fonts verwenden, aktivieren Sie diese Option.

Sie können zwischen "Keine", "Standard" und "True Fonts" wechseln, indem Sie ein Tastenkommando von SuperNova verwenden.

Tastenkommados zur Vergrößerung

| Funktion | Desktop - Standard Nummernblock | Laptop - Universell |
|-----------------|---------------------------------------|------------------------|
| Schriftglättung | LINKE STRG + NUM 8 | Keine Belegung |

Beachten Sie, dass True Fonts nicht verfügbar ist, wenn Sie unterschiedliche Horizontal- und Vertikalvergrößerungen verwenden. Sie können die vertikalen und horizontalen Vergrößerungen unabhängig voneinander verändern, indem Sie das Kontrollfeld "Seitenverhältnis sperren" in dem Dialogfeld "Erweiterte Einstellungen" verändern.

Registerkarte Verfolgung.

- Mausverfolgung Gruppe.
In dieser Gruppe steuert das Kontrollkästchen „Mauszeiger verfolgen“, ob <Produktname> dem Mauszeiger folgt. Bei der Verfolgung des Mauszeigers wird das Fenster gescrollt, wenn die Maus über den Mausrahmen hinaus bewegt wird. Die Entfernung, die sie zurücklegt, ist normalerweise gerade so groß, dass die Maus am Rand des Bildschirms oder des Randes landet. Um den Mausrahmen einzustellen, drücken Sie die Taste Mausrahmen. Dies führt Sie zum

Dialogfeld Maus und Fokusrahmen.

Das Kontrollkästchen „Mauszeiger in die Ansicht verschieben“ legt fest, was geschieht, wenn der Mauszeiger derzeit nicht im vergrößerten Fenster sichtbar ist. Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Mauszeiger beim ersten Bewegen des Mauszeigers in die Mitte des vergrößerten Fensters gebracht. Wenn diese Option deaktiviert ist, wird das vergrößerte Fenster an die Position des Mauszeigers auf dem Bildschirm verschoben.

Wenn das Kontrollkästchen „im Fenster bleiben“ aktiviert ist, werden künstliche Mausbegrenzungen um das aktuell ausgewählte Fenster angelegt. Dies schränkt den Mauszeiger ein, sodass sich die Anzeige nicht einfach vom aktuellen Fenster wegbewegen kann. Diese Mausgrenzen werden aufgehoben, wenn Sie den Cursor über den Rand des Fensters hinaus bewegen.

Wenn das Kontrollkästchen „UMSCHALTTASTE sperrt die Mausbewegung horizontal oder vertikal“ aktiviert ist, wird das Schwenken des vergrößerten Ansichtsfensters vollständig horizontal oder vertikal gesperrt, solange die UMSCHALTTASTE gedrückt gehalten wird (abhängig von der ursprünglichen Richtung Ihrer Mausbewegung). Wenn Sie die UMSCHALTTASTE loslassen, bewegt sich die Maus wieder normal.

- Cursor-Verfolgung Gruppe.

Das Kontrollkästchen „Cursor verfolgen“ steuert, ob die Lupe dem Balkencursor innerhalb von Bearbeitungsbereichen folgt. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, bewegt sich das vergrößerte Fenster so, dass es den Bereich um den Cursor herum anzeigt. Der Cursorrahmen (der Mindestabstand zwischen dem Balken und dem Bildschirmrand) kann im Dialogfeld „Caret-Rahmen“ durch Drücken der Schaltfläche „Cursorrahmen“ eingestellt werden.

- Fokusverfolgung Gruppe.

In dieser Gruppe können Sie festlegen, ob die Vergrößerung andere Arten von Windows-Steuerelementen verfolgt. Verfügbare Optionen sind Menüs, Bedienelemente und Fenster.

Das Kontrollkästchen „Fokus in der Mitte halten“ legt fest, ob alle verfolgten Steuerelemente wie Menüs und kleine Dialogfelder im vergrößerten Fenster zentriert werden sollen, wenn sie passen. Wenn „Fokus in der Mitte halten“ nicht ausgewählt ist, wird die Anzeige so weit wie möglich verschoben, damit das Objekt vollständig sichtbar ist. Das Kontrollkästchen „Narrator verfolgen“ steuert, ob die

Fokusmarkierung von Windows Narrator verfolgt wird, wenn Narrator ausgeführt wird. (Erfordert mind. Windows 10 Build 17763).

Registerkarte Laufschrift

Die Laufschrift ist ein Lesemodus von SuperNova. Die Laufschrift zeigt den sichtbaren Inhalt des Bildschirms in einer einzelnen Zeile an. Für die Laufschrift kann der Hintergrund, die Textfarbe, die Schriftgröße und die Schriftart verändert werden.

Registerkarte Fixbereiche

Die Nutzung von Fixbereichen erlaubt die permanente Anzeige bestimmter Bildschirmbereiche. Wichtige Informationen bleiben so immer im Blickfeld.

22.15.1 Registerkarte Erweiterung

Registerkarte Erweiterung

- Gruppe Schriftart Erweiterung
Das Kontrollfeld "True Fonts Fett" aktiviert True Fonts vergrößerten Text mit dem Attribut Fett.
Das Kontrollfeld "Standard Fett" aktiviert das Attribut Fett für vergrößerten "Nicht- True Font" Text wie z.B. Text im Windows 10 Startmenü und im Hauptbereich von Google Chrome und Mozilla Firefox.
Die Optionsschaltflächen " Wenig", "Mittel" und "Hoch" steuern die Stärke des Attributs Fett im vergrößerten Text
- Gruppe Bildverbesserung
Das Kontrollfeld "Schärfen" steuert wie SuperNova vergrößerte Bilder (einschließlich Fotografien) ebenso wie Nicht- True Font Texte verbessert.
Wenn das Kontrollfeld "Schärfen" aktiviert ist, wird SuperNova vergrößerte Bilder und Nicht- True Font Texte schärfen, indem es die Helligkeitsunterschiede an den Kanten verstärkt, damit diese besser

zur Geltung kommen. Der Prozess des Schärfens arbeitet mit einer Maske, wobei eine reduzierte Version des Bildschirminhalts genutzt wird, um Kanten zu identifizieren. Mit dieser Maske wird der Kontrast an den erkannten Kanten erhöht, um ein schärferes Bild zu erhalten. Der Schieberegler "Kontrast" steuert die minimale Helligkeit der Schärfe.. Dies kann genutzt werden, um stumpfe Kanten zu schärfen, während feinere Kanten unbehandelt bleiben. Dies ist hilfreich Rauschminderung in der Schärfe zu vermeiden
Der Schieberegler "Größe" steuert die Größe der Kanten, die Sie verbessern möchten, wohingegen eine kleinere Größe kleinere Details verbessern. In der Regel werden Sie eine Größe wählen, die mit dem kleinsten Detail in Ihrem Bild übereinstimmt. Der Schlüssel zu effektivem Schärfen liegt in den korrekten Einstellungen, um Kanten ausreichend zu betonen. während übertriebene Schärfe minimiert wird.

| |
|---|
| Anmerkung: Die Standardeinstellungen für Fettdruck und Schärfe sind in Windows 7 nicht verfügbar. |
|---|

22.16 Sprache - Stimmeneinstellungen - Dialogfeld

| |
|--------------------------------------|
| Menü: Sprache > Stimmeneinstellungen |
|--------------------------------------|

Im Dialogfeld "Stimmeneinstellungen" können verschiedene Vorgaben zur Sprachausgabe geändert werden.

Registerkarte Allgemein

- Lautstärkeregler.
Verwenden Sie den Drehregler „Lautstärke“, um die Lautstärke der Stimme zu ändern. Dieser Wert ist unabhängig von der Lautstärkeeinstellung des Computers.

- **Geschwindigkeitsregelung.**
Verwenden Sie den Drehregler „Geschwindigkeit“, um die Lesegeschwindigkeit zu ändern.
- **Buchstabier-Geschwindigkeitsregelung**
Wählen Sie mit dem Drehregler „Buchstabier-Geschwindigkeit“ aus, wie schnell Zeichen buchstabiert werden. Zum leichteren Verständnis der Buchstabierung der Wörter können Sie eine niedrigere Geschwindigkeit als Ihre normale Lesegeschwindigkeit einstellen.
- **Kontrollkästchen Stimmlage für buchstabierte Großbuchstaben ändern.**
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, damit Ihre Sprechstimme beim Buchstabieren eines Großbuchstabens in der Tonhöhe ansteigt. Beim Buchstabieren von Zeichen können Sie z. B. das Zeichenecho so einstellen, dass jedes eingegebene Zeichen als Echo wiedergegeben wird, wenn Sie sich Zeichen für Zeichen über eine Textzeile bewegen oder wenn Sie ein Zeichen löschen. Beachten Sie, dass dieses Element nicht verfügbar ist, wenn Ihr aktueller Synthesizer diese Option nicht unterstützt. Diese Option enthält auch ein Listefeld direkt darunter, in dem Sie den Wert für die Tonhöhenänderung angeben können. Sie können festlegen, dass der Wert höher oder niedriger als der Standardwert ist. Dadurch lässt sich die Tonhöhenänderung je nach Hörweite anpassen und mögliche Einschränkungen der Synthesizer-Stimme beheben.

Registerkarte Konfiguration des Synthesizers

- **Schaltfläche "Synthesizer wählen"**
Aktivieren Sie die Schaltfläche, um das Dialogfeld "Synthesizer wählen" zu öffnen. Die von SuperNova gefundenen Synthesizer werden einer Liste zur Auswahl angezeigt. Wenn der einzige Eintrag in der Liste "keine Sprachausgabe" lautet, sind keine weiteren Sprachausgaben konfiguriert. Stellen Sie sicher, dass der Synthesizer korrekt konfiguriert und von Dolphin SAM korrekt erkannt wurde. Die SAM Konfiguration finden Sie im Menü "Allgemein", "Erweiterte Optionen".

- Schaltfläche "Einstellungen"
Mit dieser Schaltfläche wird das Dialogfeld für die Treiberkonfiguration des aktuellen Synthesizers geöffnet.
- Listenfeld "Konfiguration der Landessprache" und Schaltfläche "Sprache"
Nicht alle Synthesizer sind in der Lage Informationen über verfügbare Sprachen auszugeben. Wenn SuperNova diese Informationen erhält, können Sie die entsprechenden Einstellungsmöglichkeiten nutzen. Wenn SuperNova die entsprechende Sprache erkennt, sind diese Optionen nicht verfügbar.

Registerkarte Stimm- und Sprachkonfiguration.

Im Eigenschaftenblatt „Stimm- und Sprachkonfiguration“ können Sie verschiedene Stimmen für verschiedene Sprachkontexte auswählen. Ein Sprachkontext ist ein spezielles Attribut des gesprochenen Textes, welches angibt, woher er stammt oder welche <Produktname>-Funktion Sie verwenden.

Es kann hilfreich sein, unterschiedliche Stimmen für unterschiedliche Kontexte zu verwenden. Dies kann Ihnen dabei helfen, sich an die verwendete Funktion oder die Art der Steuerung zu erinnern, die gerade verwendet wird.

Die hier ausgewählten und derzeit definierten Stimmen werden automatisch pro Synthesizer gespeichert. Wenn Sie also den Synthesizer wechseln, haben Sie einen anderen Satz Stimmen; die Stimmen für Ihren ersten Synthesizer bleiben jedoch gespeichert und werden wieder verwendet, wenn Sie zu Ihrem ursprünglichen Synthesizer wechseln.

Die Optionen in diesem Eigenschaftenblatt sind:

- Screen Reader-Gruppe.
In dieser Gruppe stellen Sie die „Stimme“ und „Sprache“ des Screen Readers ein. Dies spiegelt die Stimme und die Sprache wider, die <Produktname> zum Sprechen von Eingabeaufforderungen verwendet. Eine Eingabeaufforderung ist etwas, das gesprochen wird und nicht vom Bildschirm abgelesen wurde. In der Regel entspricht

die Sprache Ihres Screen Readers der Sprache Ihres Zugangssystems.

- **Screen-Gruppe.**
In dieser Gruppe können Sie die Sprache und die Stimme des Synthesizers festlegen, die zum Lesen von Text auf dem Bildschirm verwendet werden sollen.
Sie können auswählen, welche Stimme zum Lesen des Textes auf dem Bildschirm verwendet werden soll, wenn Sie sich in einem Bearbeitungsbereich, einem Eingabebereich (z. B. Dialogfeld), einem Menü, einer Tabelle oder beim Lesen von Text unter der Maus befinden.
Sie können auch eine andere Stimme verwenden, wenn eine <Produktname>-Funktion verwendet wird. Dadurch wird jede andere Stimme überschrieben, die für einen anderen Bereich ausgewählt wurde.
Jedes der Listenfelder für die einzelnen Stimmen enthält auch die Option „keine Stimme“, wenn Sie die Sprachausgabe für diesen bestimmten Bereich deaktivieren möchten.
- **Gruppe für automatischen Sprachwechsel.**
Mit den Optionen in dieser Gruppe können Sie den automatischen Sprachwechsel steuern. Die automatische Sprachumschaltung passt die Sprache des Synthesizers an bestimmte alphabetische Schriften an und macht das Lesen am Bildschirm flüssiger.
Wenn Sie die entsprechende Synthesizersprache installiert haben, können Sie automatisch zwischen vielen Sprachen wechseln, darunter Latein, Arabisch, Chinesisch (Mandarin), Griechisch, Hebräisch, Hindi (Devanagari) und Russisch (Kyrillisch).
Beachten Sie, dass diese Funktion nicht von allen Synthesizern unterstützt wird. Weitere Informationen zu den verfügbaren Synthesizersprachen erhalten Sie von Dolphin oder Ihrem Dolphin Händler vor Ort.
- **Schaltfläche „Alle Standardstimmen laden“.**
Durch Drücken der Schaltfläche „Alle Standardstimmen laden“ werden alle Stimmen auf den Standardwert des Synthesizers zurückgesetzt.
- **Sprachausnahmen.**
Sprachausnahmen ist eine Funktion zur Korrektur der Aussprache,

mit der Sie die falsche Aussprache bestimmter Wörter durch eine bestimmte Stimme des Sprachsynthesizers korrigieren können. Diese Korrekturen der Aussprache können technische oder aus einer anderen Sprache stammende Wörter umfassen. Wenn Sie auf die Schaltfläche „Bearbeiten“ klicken, wird das Dialogfeld „Sprachausnahmen“ angezeigt, in dem alle bestehenden Regeln für die Aussprache für die aktuell ausgewählte Sprachsynthesizer-Stimme aufgeführt sind. Im Dialogfeld Sprachausnahmen können Sie Regeln für die Korrekturen der Aussprache für die ausgewählte Sprachsynthesizer-Stimme hinzufügen, bearbeiten und entfernen. Jede einzelne Regel zur Korrektur der Aussprache besteht aus einem „Ausgangswort“, z. B. „Dr“, und einem „Ersatzwort“, z. B. „Doktor“. Bei einer Regel zur Korrektur der Aussprache kann die Groß- und Kleinschreibung beachtet werden, indem das Kontrollkästchen „Groß- und Kleinschreibung beachten“ aktiviert wird. Beispiele für Regeln, bei denen die Groß-/Kleinschreibung beachtet wird, in englischer Sprache:

IT; USA; VAT.; WHO; Polish

In den obigen Beispielen werden Wörter mit Großbuchstaben anders ausgesprochen, als wenn sie in Kleinbuchstaben geschrieben wurden.

Registerkarte "Benutzerdefinierte Stimmen"

In diesem Register können die Synthesizer-Stimmen verändert werden und neue Stimmen erzeugt werden. Sie bestimmen einen Namen und eine Reihe von Parametern für den Synthesizer. Die zur Verfügung stehenden Einstellungen für die Stimme hängen von dem aktuell verwendeten Synthesizer ab.

Die folgenden Optionen stehen zur Verfügung:

- Ausklappliste "Landessprache"
Verwenden Sie dieses Listenfeld, um die Landessprache für die Stimme auszuwählen.

- **Ausklappliste "Stimme"**
In dieser Liste finden Sie eine Auswahl der für den aktuell verwendeten Synthesizer verfügbaren Stimmen. Wählen Sie die Stimme die Sie verändern oder löschen wollen.
- **Schaltflächen "Hinzufügen", "Entfernen", "Umbenennen"**
Mit diesen Schaltflächen wird eine neue Stimme erzeugt, die ausgewählte Stimme gelöscht oder die aktuelle Stimme umbenannt.
- **Gruppe "Parameter"**
In dieser Gruppe werden einzelne Charakteristika der Stimme festgelegt. Dies sind die Tonhöhe und die Betonung.
- **Gruppe "Weitere Spracheinstellungen"**
In dieser Gruppe finden Sie weitere, vom Synthesizer abhängige Einstellungen. Die zur Verfügung stehenden Parameter wählen Sie aus der Ausklappliste "Einstellungen". Zu jedem Parameter finden Sie die entsprechende Einstellung im Listefeld "Wert".
- **Eingabefeld "Test-Text"**
Geben Sie in dieses Eingabefeld einen kurzen Text ein. Jedes Mal, wenn Sie eine Veränderung in der aktuellen Stimme vornehmen, wird der Text in diesem Eingabefeld in der neuen Einstellung gesprochen. Damit vermeiden Sie eine Stimmeinstellung, die unter Umständen nicht verständlich ist.
- **Schaltfläche "Lade Standardstimmen für aktuelle Sprache"**
Mit dieser Schaltfläche werden die Standardeinstellungen für die Stimmen des aktuellen Synthesizers aktiviert. Die zur Verfügung stehenden Stimmen hängen von dem verwendeten Synthesizer ab.

Die hier definierten Stimmen sind nur unter SuperNova verfügbar. Sie sind in anderen Programmen, die den selben Synthesizer verwenden, nicht einsetzbar.

22.17 Sprache - Zeichenecho - Dialogfeld

Menü: Sprache > Zeichenecho

Im Dialogfeld "Zeichenecho" wird festgelegt, wie die Sprachausgabe auf Tastatureingaben reagiert. Sie können Zeichen, Wörter, beides oder gar nichts sprechen lassen.

22.18 Sprache - Tastenecho - Dialogfeld

Menü: Sprache > Tastenecho

Hier legen Sie die Ansagen der Sprachausgabe für bestimmte Tasten der Tastatur fest.

22.19 Dialogfeld Sprach-Textstil-Ansagen

Menü: Sprachausgabe > Textstil-Ansagen

Sie können Einstellungen für Interpunktion, Zahlenansagen und Textattribut-Ansagen festlegen, indem Sie Optionen im Dialogfeld „Textstil-Ansagen“ auswählen. Dieses Dialogfeld verfügt über mehrere Registerkarten, die Einstellungen in verschiedene Kontexte unterteilen.

Kontexte:

- Die Registerkarte „Bereiche bearbeiten“ enthält Einstellungen, die Sie auf Text in jedem Steuerelement anwenden können, das für die Texteingabe konzipiert ist. Dort können Sie Text oder Zahlen anzeigen, eingeben oder bearbeiten. Beispiele sind das Dokumentfenster in einer Textverarbeitung, ein Textfeld auf einer Webseite oder ein Eingabefeld in einem Adressbuch.
- Die Registerkarte Aufforderungsbereiche enthält Einstellungen, die Sie auf alle Bereiche anwenden können, mit Ausnahme von

Bearbeitungsbereichen und Menüs. Beispiele sind Feldbeschriftungen in Dialogfeldern, Benachrichtigungsfenstern und Arbeitsblättern.

- Die Registerkarte Menüs enthält Einstellungen, die Sie auf Menüs anwenden können.
- Die Registerkarte „Lesen ab hier“ enthält Einstellungen, die Sie auf diesen <Produktname> Modus für kontinuierliches Lesen anwenden können.
- Die Registerkarte Dolphin Cursor enthält Einstellungen, die Sie auf diesen <Produktname> Anzeigemodus anwenden können.
- Die Registerkarte „Tabellenkalkulation“ enthält Einstellungen, die Sie zum Lesen der Werte von Excel-Arbeitsblättern anwenden können. Sie können Interpunktion, Zahlenansagen und verschiedene Eigenschaften von Textstilen steuern.

Einstellungen:

- Liste der Interpunktionsebenen.
<Produktname> gruppiert Interpunktionszeichen in bestimmte Kategorien. Sie können ändern, wie viel Interpunktion von <Produktname> angesagt wird, indem Sie die Interpunktionsebene ändern.
- Nummer-Ansage Gruppe.
Zahlen können als Ziffern, Paare oder Wörter gelesen werden. Wenn Sie „Ziffern“ wählen, wird <Produktname> jede Zahl buchstabieren, zum Beispiel eins, zwei, drei, vier. Wenn Sie „Paare“ auswählen, liest <Produktname> Zahlen als zweistelligen Wert aus, z. B. zwölf, dreiundzwanzig. Wenn Sie „Wörter“ auswählen, liest <Produktname> die Zahlen in voller Länge, zum Beispiel eintausend, zweihundert und dreiundzwanzig.
- Ansage-Gruppe
- Kontrollkästchen Leerzeilen.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens kann <Produktname> anzeigen, wenn der Fokus auf einer leeren Zeile liegt. Diese Option gilt speziell für Bearbeitungsbereiche.

- **Kontrollkästchen Großbuchstaben.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens kann <Produktname> anzeigen, wann ein Großbuchstabe verwendet wird. Sie können festlegen, wie <Produktname> Großbuchstaben anzeigt, indem Sie die Einstellungen im Dialogfeld „Spracheinstellungen“ und im Dialogfeld „Allgemeine Ansagen“ auswählen.
- **Kontrollkästchen Wiederholungen.**
Sie können ändern, wie <Produktname> wiederholte Zeichen liest, indem Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren. Dies gilt für Interpunktion und Symbole und schließt Buchstaben und Zahlen aus. Die Methode, die <Produktname> verwendet, um wiederholte Zeichen anzuzeigen, wird durch die Einstellungen im Dialogfeld „Wiederholungen“ gesteuert.
- **Kontrollkästchen für Farbänderung.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie über Änderungen an der Schriftfarbe informiert.
- **Kontrollkästchen für Hintergrundfarbänderung.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie über Änderungen der Hintergrundfarbe informiert.
- **Kontrollkästchen für Punktgröße.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie über Änderungen der Schriftgröße informiert.
- **Kontrollkästchen für Schriftart.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie über Änderungen am Schriftarttyp informiert.
- **Kontrollkästchen Ausgewählt.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie über Auswahländerungen informiert. Wenn Sie beispielsweise ein Wort in einer Textzeile auswählen und dann den Hotkey für Zeile lesen drücken, kündigt <Produktname> die Auswahländerung an.
- **Kontrollkästchen Links.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens kann <Produktname> Sie darauf hinweisen, dass Links Teil des gelesenen Textes sind. Hinweis: Diese Option gilt nicht für Webseiten. Um die Ansagen von Links auf Webseiten zu ändern, müssen Sie Ihr Verbositätsschema ändern.
- **Kontrollkästchen für Bedeutungsänderung.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass

<Produktname> Ihnen mitteilt, wenn Text als Abkürzung, Akronym, Zitat, Hervorhebung, Anführungszeichen, Fettdruck und Monospace markiert ist. Diese Option gilt für HTML-Inhalte.

- Kontrollkästchen für Unterstreichung.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Ihnen mitteilt, wenn Text unterstrichen ist.
- Kontrollkästchen für Gewichtungsänderung.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Ihnen mitteilt, wenn Text in Fettschrift erscheint.
- Kontrollkästchen für Kursivschrift.
Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, können Sie <Produktname> anzeigen lassen, wenn der Text kursiv ist.
- Kontrollkästchen für durchgestrichenen Text.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Ihnen mitteilt, wann der Text durchgestrichen ist.
- Kontrollkästchen Rechtschreibfehler.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Ihnen mitteilt, wenn ein Text als Rechtschreibfehler markiert wurde. Diese Option gilt für Microsoft Office und erfordert, dass Sie Fehler in Ihrem Dokument anzeigen lassen, indem Sie die Option „Unterstrichen“ verwenden.
- Kontrollkästchen Grammatikfehler.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie darüber informiert, wenn ein Text als Grammatikfehler markiert wird. Diese Option gilt für Microsoft Office und erfordert, dass Sie Fehler in Ihrem Dokument anzeigen lassen, indem Sie die Option „Unterstrichen“ verwenden.
- Kontrollkästchen für Textstellung.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Ihnen mitteilt, ob der Text tiefgestellt oder hochgestellt ist.
- Kontrollkästchen für Überschriftenänderung.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie benachrichtigt, wenn sich der Stil einer Überschrift ändert.
- Kontrollkästchen für Texteffektänderung.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass

<Produktname> Sie über eine Änderung des Texteffekts informiert. Ein Texteffekt ist ein Zeichenattribut wie Prägung, Schatten oder Gravur.

- **Kontrollkästchen Textanimationsänderung.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass <Produktname> Sie über eine Änderung der Textanimation informiert. Eine Textanimation ist ein Zeichenattribut wie „blinkender Hintergrund“, „Las Vegas Lights“ und „Marching Red Ameisen“. Diese Option gilt für Microsoft Office.

22.20 Sprache Dialogfeld Allgemeine Meldungen

Menu: Sprache > Allgemeine Meldungen

Sie können eine Reihe von spezifischen Einstellungen von SuperNova vornehmen, wenn Sie im Dialogfeld "Allgemeine Meldungen" die entsprechenden Optionen anwählen. Die Verfügbarkeit einiger der Optionen hängt vom Synthesizer ab, den Sie verwenden.

- **Kontrollfeld "Änderung der Braille Einstellungen ansagen"**
Sie können sich Ihre Änderungen der Braille Einstellungen ansagen lassen, wenn Sie Tastenkommandos verwenden. Aktivieren Sie dazu dieses Kontrollfeld. Dies beinhaltet das Aktivieren von Braille Ausgaben, das Einschalten der Kurzschrift, das Aktivieren von physischem Braille, das Aktivieren von erweitertem Braille und den Routing Schaltflächen.
- **Kontrollfeld "Änderung der Vergrößerungseinstellungen ansagen"**
Sie können sich Ihre Änderungen der Vergrößerungseinstellungen ansagen lassen, wenn Sie Tastenkommandos verwenden. Aktivieren Sie dazu dieses Kontrollfeld. Das beinhaltet das Aktivieren der Vergrößerung, das Ändern der Ansicht der Vergrößerung, die Änderung des geteilten Bildschirms, die Vergrößerungsstufe und das Aktivieren Ihres Farbschemas.
- **Kontrollfeld 'Ansage kein Fokus erkannt'**
Sie können SuperNova so einstellen, dass Ihnen angesagt wird, wenn eine Anwendung den Fokus verloren hat, wenn Sie das entsprechende Kontrollfeld anwählen. Eine Anwendung kann z.B. den Fokus verlieren, wenn Sie ein Fenster im Vordergrund schließen, und der Fokus nicht auf einem anderen Fenster platziert wird. Sie können

den Verlust des Fokuses normalerweise schnell lösen, indem Sie ALT + TABULATOR in einer geöffneten Anwendung drücken oder indem Sie WINDOWS + D drücken, um den Fokus auf dem Desktop zu platzieren.

- **Kontrollfeld "Text unter Mauszeiger ansagen"**
Sie können SuperNova so einstellen, dass Ihnen der Text unter Ihrem Mauszeiger vorgelesen wird, wenn Sie das entsprechende Kontrollfeld anwählen. Um den Text zu lesen müssen Sie den Mauszeiger zu dem Ort bewegen, an dem sich der Text auf dem Bildschirm befindet.
- **Kontrollfeld "Ansage von Aktionen der Zwischenablage"**
Sie können SuperNova so einstellen, dass Ihnen die Aktionen Ausschneiden, Kopieren und Einfügen angesagt werden, wenn Sie die Tastenkommandos verwenden. Aktivieren Sie das entsprechende Kontrollfeld. SuperNova kann die Aktionen der Zwischenablage mit den Tastenkommandos STRG + C zum Kopieren, STRG + X zum Ausschneiden und STRG + V zum Einfügen erkennen. Falls Sie andere Tastenbefehle verwenden, geben Sie diese auch im Dialogfeld "Tasten der Zwischenablage" in die entsprechenden Felder ein.
- **Kontrollfeld "Zeilenansage beim Markieren von Text"**
Sie können die Anzahl der Zeilen zählen lassen, die Sie markiert haben, wenn Sie dieses Kontrollfeld anwählen. Beachten Sie, dass diese Option nur verfügbar ist, wenn Sie Anwendungen nutzen, die Document Object Model (DOM) unterstützen, wie NotePad, WordPad und Microsoft Word.
- **Kontrollkästchen Großschreibung beim Lesen von Zeilen ansagen.**
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens können Sie festlegen, dass beim Vorlesen einer Textzeile Großbuchstaben angesagt werden. Sie lesen eine Textzeile, wenn Sie den Fokus auf eine neue Zeile verschieben, z. B. mit Tasten wie PFEIL NACH OBEN, PFEIL NACH UNTEN, BILD NACH OBEN und BILD NACH UNTEN.

Hinweis: Um die Großbuchstabenansage zu aktivieren, müssen Sie das Kontrollkästchen „Großbuchstaben“ auf der Registerkarte „Bereiche bearbeiten“ des Dialogfelds „Textstilansagen“ aktivieren.

- Kontrollkästchen Phonetische Beschreibung ansagen, wenn nach Zeichen navigiert wird.
Ermöglicht das Anhängen der phonetischen Beschreibung eines alphabetischen Zeichens an die automatische Ausgabe. Die phonetische Beschreibung wird etwa zwei Sekunden nach dem gesprochenen Zeichen angesagt, richtet sich aber nach der Geschwindigkeit der Stimme. Dies kann nützlich sein, wenn Sie durch den Text navigieren und Zeichen aufgrund ihrer Ähnlichkeit beim Sprechen mit dem Synthesizer klären müssen, z. B. sind n und m bei einigen Synthesizer-Stimmen schwer zu unterscheiden.
- Kontrollfeld "Nutze Signalton zur Großbuchstabenkennzeichnung"
Mit den Standardeinstellungen wird SuperNova die Großbuchstaben mit Worten ansagen. Die Verwendung der Ansage wird von allen Synthesizern unterstützt. Mit einigen Synthesizer ist es ebenso möglich, Großbuchstaben mit einem Sound anzukündigen. Wenn diese Option verfügbar ist, können Sie Großbuchstaben durch akustische Signale ankündigen lassen.
- Liste "Klänge"
Wenn Sie das Kontrollfeld "Nutze Signalton für Großbuchstabenkennzeichnung" aktivieren, können Sie auswählen, welchen Sound Sie zur Ankündigung von Großbuchstaben verwenden wollen.
- Schaltfläche "Wiederholungen"
Sie können das Dialogfeld "Wiederholungen" öffnen, indem Sie diese Schaltfläche anwählen. Das Dialogfeld "Wiederholungen" gibt Ihnen die Möglichkeit einzustellen, wie SuperNova sich wiederholende Buchstaben liest.
- Schaltfläche "Tasten der Zwischenablage"
Sie können das Dialogfeld "Tasten der Zwischenablage" öffnen, indem Sie dieses Schaltfläche anwählen. Das Dialogfeld "Tasten der Zwischenablage" gibt Ihnen die Möglichkeit, die Tasten zu definieren, welche Windows für Ausschneiden, Kopieren und Einfügen verwendet.

22.21 Sprache - Erweiterte Optionen - Dialogfeld

Menü: Sprache > Erweiterte Optionen

Spezielle, zusätzliche Einstellungen sind im Dialogfeld "Erweiterte Optionen der Sprache" verfügbar.

Registerkarte Cursor

- Kontrollfeld "Benutzer Dolphin Cursor automatisch".
Mit dieser Einstellung können Sie den Dolphin Cursor automatisch ein- und ausschalten lassen.
Der automatische Dolphin Cursor ist eine spezielle Funktion, die z.B. in einer MAP Datei verwendet werden kann. In der MAP Datei können einzelne Regionen des Fensters für die automatische Benutzung des Dolphin Cursor festgelegt werden. Dies ist z.B. dann sinnvoll, wenn in der Applikation kein Cursor existiert. Dieser automatische Dolphin Cursor kann mit einem Tastenkommando ein- und ausgeschaltet werden. Drücken Sie dazu LINKE STRG + 4.
- Kontrollfeld "Beschränke Dolphin Cursor auf aktuellen Bereich".
Der Dolphin Cursor kann in seiner Bewegung auf einen Bereich beschränkt werden. Dieses Verhalten wird in der MAP Datei festgelegt. Diese Einstellung legt fest, ob der definierte Dolphin Cursor auf den angegebenen Bereich beschränkt ist oder nicht. Sie können außerdem ein Tastenkommando verwenden, um die Einschränkung umzuschalten. Drücken Sie dazu LINKE STRG + 2. Beachten Sie, dass diese Einstellung erst dann aktiv wird, wenn der Dolphin Cursor das nächste Mal aktiviert wird.
- Kontrollfeld "Automatischer Formularmodus".
Ist dieses Kontrollfeld aktiviert, wird der Formularmodus automatisch aktiviert, wenn der Cursor in ein Eingabefeld springt. Damit können Sie auf einfache Art und Weise mit dem Dolphin Cursor Formulare in HTML Umgebungen ausfüllen. Für diese Funktion steht ebenfalls ein Tastenkommando zur Verfügung: Drücken Sie FESTSTELLTASTE + ENTER, um den automatischen Formularmodus ein- oder auszuschalten.

Registerkarte Ausführlichkeit

SuperNova verfügt über eine Reihe von Ausführlichkeitsschemata. In einem Ausführlichkeitsschema ist festgelegt, wie die Informationen über das aktuelle Steuerelement, z.B. eine Schaltfläche oder ein Kontrollfeld angesagt werden. In dieser Registerkarte können Sie vorhandene Ausführlichkeitsschemata ändern oder eigene Schemata erstellen.

Mehr Informationen über die Bearbeitung und das Erstellen von Ausführlichkeitsschemata erhalten Sie auf der Dolphin Webseite.

Registerkarte Sprungmarken

Mit einer Sprungmarke kann ein bestimmter Bereich des Bildschirms auf Änderungen überwacht werden. Im Falle einer Änderung in diesem Bereich wird eine zuvor definierte Aktion ausgeführt. Die Sprungmarke und die Aktion wird in der MAP Datei gespeichert. Wenn eine Sprungmarke in einer MAP Datei definiert wurde, sollte dies in den Hinweisen zur MAP Datei dokumentiert sein.

Die Registerkarte "Sprungmarken" wird verwendet, um die definierten Sprungmarken ein- beziehungsweise auszuschalten.

- **Ausklappliste "Umgebung"**
Wählen Sie in dieser Ausklappliste die Kategorie, für die Sprungmarken gelistet werden sollen. Sie können alle Sprungmarken auflisten, die aktuell auf dem Bildschirm verfügbar sind oder eine Liste der Sprungmarken für die gewählte Applikation erzeugen.
- **Listenfeld "Sprungmarken Aktion"**
Diese Liste zeigt alle Sprungmarken in der unter "Umgebung" gewählten Kategorie. Verwenden Sie die Kontrollfelder vor jedem Listeneintrag, um die Sprungmarke ein- oder auszuschalten. Für das Einbettung das Ausschalten aller Sprungmarken können Sie das Tastenkommando LINKE STRG + 5 verwenden.

Registerkarte "Audio".

- **Kontrollfeld Audio teilen.**
Wenn Sie ein Stereo-Headset oder Lautsprecher verwenden, können Sie mit dieser Einstellung die Sprachausgabe von SuperNova auf einem Ohr und die Audioausgabe aller anderen Anwendungen auf dem anderen Ohr verwenden. Während eines Zoom-, Team- oder Skype-Anrufs können Sie auf diese Weise einfacher Notizen eingeben, Text laut vorlesen, Besprechungseinstellungen anpassen und andere Aufgaben ausführen, während Sie an der Besprechung teilnehmen. Darüber hinaus kann sich diese Einstellung auch beim Anhören von Musik, Podcasts oder Hörbüchern und beim Ausführen anderer Aufgaben, wie z. B. der Bearbeitung eines Dokuments, als nützlich erweisen. Mit den Optionsschaltflächen auf dem linken Kanal oder auf dem rechten Kanal können Sie auswählen, welches Ohr die Sprachausgabe von SuperNova hören soll.
- **Kontrollfeld Audio beim Sprechen unterdrücken.**
Mit dieser Einstellung wird die Lautstärke aller anderen Anwendungen vorübergehend verringert, während SuperNova spricht. Mit dem Schieberegler für das Verringern der Lautstärke können Sie die Lautstärke für andere Anwendungen vorübergehend verringern, während SuperNova spricht. Auch diese Funktion kann in einer virtuellen Besprechung oder beim Multitasking während der Wiedergabe von Musik, Podcasts oder Hörbüchern nützlich sein.

22.22 Braille - Allgemeine Einstellungen - Dialogfeld

Menü: Braille > Allgemeine Einstellungen

Einige grundsätzliche Einstellungen zu Braille sind unter den allgemeinen Einstellungen vorzunehmen.

Register der Zeichensätze.

- **Listenfeld der Übersetzungstabelle von Unicode zu Braille.**
Wählen Sie aus dieser Liste die Computer Braille Tabelle, die SuperNova verwendet, um Text in Braille umzuwandeln. Die Landessprache, die Sie auswählen wird sowohl für die Computer Braille Ausgabe als auch Computer Braille Eingabe benutzt. Computer Braille verwendet konsequent ein Braille Modul pro Zeichen.

Computerbraille wird in den meisten Applikationen erforderlich, wo jedes einzelne Zeichen von Bedeutung ist.

- **Listenfeld der Übersetzungstabelle von Unicode zu Braille (Kurzschrift).**
Wählen Sie aus dieser Liste die Braille (Kurzschrift) Tabelle, die SuperNova verwendet, um Text in Braille umzuwandeln. Die Landessprache, die Sie auswählen, gilt nur für die Braille (Kurzschrift) Ausgabe. Braille (Kurzschrift) umfasst sowohl Stufe 1 als auch Stufe 2 Braille Tabellen. Braille (Kurzschrift) ist vorteilhaft zum Lesen von einfachen Texten.
- **Braille (Kurzschrift) Eingabe Listenfeld.**
Wählen Sie aus dieser Liste die Braille (Kurzschrift) Tabelle, die SuperNova benutzt, um die Braille Eingabe in Text zu konvertieren. Die Sprache, die Sie auswählen, gilt nur für die Braille (Kurzschrift) Eingabe. Wenn Sie den Eingabemodus Braille (Kurzschrift) benutzen, werden 6 Punkte und verkürztes oder nicht verkürztes Braille verwendet (abhängig von der eingestellten Eingabesprache). Bitte beachten Sie, dass das Braillezeichen, das Sie schreiben nur in Ihrem Dokument erscheint, wenn Sie die Braille Leertaste drücken oder eine andere Taste, die keine Kombination von Braillepunkten ist.

Registerkarte Braillezeile

- **Schaltfläche "Braillezeile wählen"**
Aktivieren Sie diese Schaltfläche, wenn Sie eine Braillezeile auswählen möchten. Das Dialogfeld "Braillezeile wählen" wird geöffnet. Es zeigt alle von SuperNova erkannten Braillezeilen.
Sind keine Einträge in der Liste vorhanden, bedeutet dies, dass bisher keine Braillezeile konfiguriert wurde. Prüfen Sie, dass Ihre Braillezeile korrekt konfiguriert ist und stellen Sie sicher, dass die von Dolphin SAM erkannt wurde. Die SAM Konfiguration erreichen Sie aus dem Menü "Allgemein", über den Eintrag "Erweiterte Einstellungen".
- **Schaltfläche "Einstellungen"**
Hiermit wird die Treiberkonfiguration für die aktuelle Braillezeile geöffnet.

- **Drehfeld "Bildlaufrand"**
Der Eintrag im Feld "Bildlaufrand" legt die Anzahl der Module fest, um die das Braillefenster verschoben wird, wenn Sie vorwärts oder rückwärts lesen. Um die gleiche Anzahl der Module wird das Braillefenster verschoben, wenn sich der Cursor an den linken oder rechten Rand des Braillefensters bewegt.

22.23 Dialogfeld Allgemeine Ansagen in Braille-Schrift

Menü: Braille-Schrift > Allgemeine Ansagen

- **Braille-Schrift Änderungen Gruppe.**
Wählen Sie die <Produktname>-Änderungen aus, die in der Braille-Anzeige ausgegeben werden sollen.
Mit dem Kontrollkästchen „Tabellenüberschriften in Klammern anzeigen“ können Sie die definierte Überschrift mit Klammern umschließen, um sie vom Zellentext zu unterscheiden, z. B. kann dies auf der Braillezeile „R2C2 (Januar Sales) 120“ angezeigt werden. Beachten Sie, dass die Darstellung der Überschrift in der Ausgabe durch Ihr Verboseitätsschema gesteuert wird. Die Überschriftenerkennung wird auf Webseiten, Tabellenkalkulationen und Word-Dokumenten unterstützt.
- **Begrenzung Gruppe.**
Mit diesen beiden Listen können Sie unterschiedlich geformte Braille-Zeichen um verschiedene Arten von Objekten im physischen Modus platzieren. Wählen Sie in der ersten Liste die Art des Objekts und in der zweiten Liste die Zeichen, mit denen das Objekt gekennzeichnet werden soll.

22.24 Menü und Dialogfeld Braille Eingabe

Menü Braille > Eingabe

Das Menü Eingabe erlaubt die Änderung der Optionen für die Brailleeingabe.

Die Brailleeingabe kontrolliert die Aktionen, die mit den Routingtasten ausgeführt werden. Zusätzlich stellen einige Braillezeilen auch eine Brailleeingabe bereit. Mit diesen Tasten kann dann Text in Braille eingegeben werden.

- Der Eintrag "Braille Tasten".
Diese Einstellung aktiviert die Texteingabe mit sechs oder acht Tasten an der Braillezeile. Die Tasten für die Brailleeingabe hängen von der Braillezeile ab. Nicht alle Braillezeilen unterstützen eine Brailleeingabe. Die Brailleeingabe ist sinnvoll, wenn Sie Text schreiben wollen, ohne die Hände von der Braillezeile entfernen zu müssen. Die Eingabe erfolgt in der Regel mit Computer Braille.
- Eintrag "Kurzschrift Eingabe".
Diese Einstellung aktiviert die Texteingabe mit sechs oder acht Tasten an der Braillezeile. Die Tasten für die Brailleeingabe hängen von der Braillezeile ab. Nicht alle Braillezeilen unterstützen eine Brailleeingabe. Außerdem werden nur bestimmte Brailletabellen unterstützt.

22.24.1 Routingtasten

Im Dialogfeld "Brailleeingabe" können Sie die Aktionen der Routingtasten festlegen und die Texteingabe mit Braille aktivieren.

- Gruppe "Aktionen der Routingtasten".
Mit diesen Auswahlschaltern legen Sie die Aktion der Routingtasten fest. Sie können einen linken Mausklick, einen Doppelklick, einen rechten Mausklick ausführen lassen. Alternativ ist die Ausgabe einer Zeichenbeschreibung möglich.
- Gruppe "Aktion der zweiten Routingtaste".
Mit diesen Auswahlschalter legen Sie die Aktion der zweiten Routingtaste fest. Sie können einen linken Mausklick, einen Doppelklick, einen rechten Mausklick ausführen lassen. Alternativ ist die Ausgabe einer Zeichenbeschreibung möglich. Nicht alle Braillezeilen bieten eine zweite Routingtaste an.

22.24.2 Optionen des Dolphin Cursors

Im Dialogfeld "Brailleeingabe mit Dolphin Cursor" legen Sie fest, welche Aktionen die Routingtasten ausführen sollen, wenn der Dolphin Cursor aktiv ist.

22.25 Zeichen

Menü Braille > Zeichen

Das Menü "Zeichen" enthält einige Brailleeinstellungen bezüglich der Darstellung von Zeichen auf der Braillezeile. Dies beinhaltet auch die Kurzschrift und den erweiterten Modus.

- Eintrag Kurzschrift.
Diese Einstellung aktiviert oder deaktiviert die Kurzschrift. Wenn die Einstellung aktiv ist, wird die Anzeige in Kurzschrift ausgegeben, andernfalls in Computerbraille. Wir verwenden den Ausdruck Kurzschrift, auch wenn sowohl Vollschrift als auch Kurzschrift gemeint ist.
- Eintrag "Erweitert"
Nutzen Sie diese Einstellung, um die erweiterten Brailleeinstellungen ein- oder auszuschalten. Wenn aktiv, werden alle Zeichen, die ein Attribut aufweisen, mit dem Punkt 8 gekennzeichnet.

22.25.1 Optionen

Dialogfeld "Zeichen".

Das Menü "Zeichen" enthält einige Brailleeinstellungen bezüglich der Darstellung von Zeichen auf der Braillezeile. Dies beinhaltet auch die Kurzschrift und den erweiterten Modus.

Optionen:

- Kontrollfeld "Wort am Cursor übersetzen".
Für die aktive Brailleübersetzung können Sie entscheiden, ob das

aktive Wort am Cursor ebenfalls übersetzt werden soll oder nicht. Diese Kontrollfeld schaltet die Einstellung um. Bei deaktiviertem Kontrollfeld wird das aktive Wort am Cursor in Computerbraille ausgeschrieben. Das nicht übersetzte Wort am Cursor erleichtert eventuelle Korrekturen.

- Kontrollfeld Großbuchstaben anzeigen.
Einige Übersetzungsarten erlauben die Kennzeichnung von Großbuchstaben mit einem separaten Zeichen für den Großbuchstaben. Andere Versionen der Brailleübersetzung erlauben das Auslassen jeglicher Kennzeichnungen, das spart Platz.
- Kontrollfeld 8-Punkte Braille.
Mit dem Kontrollfeld 8-Punkte Braille schalten Sie zwischen 6- und 8-Punkte Braille Darstellung um. Diese Einstellung ist hauptsächlich sinnvoll, wenn Sie Computerbraille nutzen. Die Punkte 7 + 8 werden dann für die Großbuchstabenkennzeichnung und für Sonderzeichen verwendet. In vielen Braille Zeichensätzen wird z.B. Großbuchstaben mit dem zusätzlichen Punkt 7 gekennzeichnet. Wenn Sie Schwierigkeiten haben, 8-Punkte Braille zu lesen, können Sie zum 6-Punkte Braille umschalten.
- Kontrollfeld blinkende Großbuchstaben.
Mit dieser Einstellung können Sie die Großbuchstaben blinken lassen. Dies ist vor allem bei 6-Punkte Braille sinnvoll. Die Blinkrate solcher Zeichen kann im Dialogfeld "Cursor" eingestellt werden.
- Gruppe "Erweitert"
In der Gruppe "Erweiterte Zeichen" wird genau festgelegt, was ein "erweitertes Zeichen" kennzeichnet. Wählen Sie die Attribute, die angezeigt werden sollen.
- Liste der Anzeigestile
Stile erlauben die Auswahl der Art, wie erweiterte Zeichen angezeigt werden sollen. Im Standard wird der Punkt 8 zur Kennzeichnung gesetzt. Andere Optionen nutzen den Punkt 7 und 8.

22.26 Menü und Dialogfeld Braille Layout

Menü Braille > Layout

Mit dieser Einstellung kann das Layout der Brailleanzeige festgelegt werden.

- Eintrag "Physischer Modus"
Diese Einstellung wechselt zwischen physischem und logischem Modus. Im physischen Modus zeigt die Braillezeile den tatsächlichen Inhalt des Bildschirms. Der logische Modus zeigt den logischen Zusammenhang der Umgebung am Fokus mit Text an. Dies entspricht der Sprachausgabe. Dieser Modus ist zeitweise für die Arbeit in Dialogfeldern sinnvoll, da der Screenreader die Bezeichnungen mit den entsprechenden Elementen anzeigt.
- Eintrag "Verfolgung"
Die Einstellung dieses Kontrollfeldes legt fest, ob die Braillezeile dem Fokus im physischen Modus folgen soll. Im Standard wird die Verfolgung aktiv sein. In einigen Fällen kann es sinnvoll sein, die Verfolgung anzuschalten, z.B. um eine bestimmte Region des Bildschirms zu überwachen.

22.26.1 Optionen

Dialogfeld Layout.

Mit dieser Einstellung kann der physische Modus der Brailleanzeige festgelegt werden. Hier finden Sie Einstellungen zum Zeilenumbruch während der Navigation, zur Anzeige der Markierung von Zeilenanfang und Zeilenende und zum Layout im physischen Modus.

- Kontrollfeld "vorwärts und rückwärts lesen".
Mit diesem Kontrollfeld legen Sie fest, wie sich die Tasten zum vorwärts und rückwärts lesen im physischen Modus verhalten sollen. Wenn die Einstellung nicht aktiviert ist, wird das Lesen auf die aktuelle Zeile begrenzt. Wenn der Zeilenumbruch aktiviert wurde, können Sie durch das gesamte Fenster lesen, wenn Sie die Tasten "Vorwärts lesen" und "Rückwärts lesen" verwenden.

- **Kontrollfeld "Nur vollständige Wörter anzeigen"**
Normalerweise sind Textzeilen auf dem Bildschirm länger als die Länge der Braillezeile, so dass nur ein Teil des Textes in einem Ausschnitt angezeigt werden kann. Um den nächsten Ausschnitt anzuzeigen, drücken Sie die Taste "Vorwärts lesen". Das kann dazu führen, dass Wörter am Zeilenende getrennt werden müssen. Wenn Sie die Einstellung "vollständige Wörter anzeigen" verwenden, vermeiden Sie damit die willkürliche Trennung der Wörter am Zeilenende. Wenn das letzte Wort nicht auf die Zeile passt, wird es in den nächsten Ausschnitt verschoben. Dies ist vor allem hilfreich, wenn Sie die Brailleübersetzung verwenden, z.B. die deutsche Kurzschrift. Mit der aktivierten Einstellung wird der Scrollrand am letzten Wort innerhalb des aktiven Ausschnitts ausgerichtet. Wenn Sie vorwärts lesen, das letzte Wort jedoch nicht in den verbleibenden Platz passt, wird stattdessen ein Leerzeichen angezeigt. Dies vereinfacht einen Klick am Ende des angezeigten Wortes. Der Eindruck für das letzte Wort wird damit ebenfalls verstärkt. Wenn es mehrere Zwischenräume gibt, kann es sein, dass der Text nicht am linken Rand beginnt. Wenn die Zeichenanzahl großer Wörter die Gesamtanzahl der Braillemodule übersteigt, wird das Wort direkt am Ende abgeschnitten. Dies entspricht der deaktivierten Einstellung "nur ganze Wörter anzeigen". Außerdem kann es möglich sein, dass große Bereiche der Braillezeile leer bleiben.
- **Kontrollfelder Zeilenbeginn und Zeilenende**
Mit diesen zwei Kontrollfeldern legen Sie fest, ob im physischen Modus am Zeilenanfang bzw. am Zeilenende eine Markierung erscheinen soll. Das kann sinnvoll sein, wenn der Umbruch aktiviert ist, Sie aber wissen möchten, wo eine neue Zeile beginnt.
- **Kontrollfeld "Zeige Layout"**
Dieses Kontrollfeld schaltet die Layout-Einstellung für den physischen Modus ein oder aus. Mit eingeschaltetem Layout werden die Zeichen zur Anzeige auf der Braillezeile am Bildschirmlayout angelehnt. Dies kann zur Komprimierung oder Erweiterung führen. Wenn das Layout ausgeschaltet ist, werden alle erforderlichen Zeichen und Zwischenräume angezeigt, z.B. in Spalten. Das Bildschirmlayout wird dabei nicht berücksichtigt.

- Kontrollfeld "Zwischenräume erweitern".
Wenn die Layoutanzeige abgeschaltet ist, werden die Wortzwischenräume innerhalb einer Zeile auf der Braillezeile angezeigt.
- Liste "Pixels pro Zelle in Zwischenräumen"
Mit der abgeschalteten Layout Option legen Sie hier fest, wie viele Braillemodule für einen Zwischenraum genutzt werden sollen.
- Kontrollfeld Layout Methode
Mit den Kontrollfeldern für Absätze, Wörter und Zeichen legen Sie fest, wie Zeichen auf der Braillezeile im physischen Modus positioniert werden. Jeder Eintrag (ein Absatz, Wort oder Zeichen) wird in dem dafür benötigten Platz angezeigt.
- Kontrollfeld "In Zwischenräume erweitern".
Mit diesem Kontrollfeld legen Sie für den aktiven Layoutmodus fest, dass Zeichen in den folgenden Zwischenraum angezeigt werden dürfen, wenn der Platz benötigt wird. Das kann dazu führen, dass die benötigten Zeichenweniger komprimiert werden. Jedoch werden die Zwischenräume nicht die korrekte Breite haben.
- Kontrollfeld "Bindestriche anzeigen"
Der benötigte Platz für zu erweiterten Text im physischen Modus bei aktivem Layout Modus wird mit Bindestrichen aufgefüllt. Mit dem Kontrollfeld legen Sie fest, ob die Bindestriche angezeigt werden sollen oder nicht.
- Liste "Länge im Layout".
Die Länge im Layout ist die Anzahl der Braillemodule, die für die Anzeige der gesamten Bildschirmbreite benötigt wird. Die Breite, die ein Braillemodul repräsentiert wird aus der Gesamtbreite des Bildschirms geteilt durch die Länge des Layouts berechnet.
Wenn ein 800 Pixel breiter Bildschirm verwendet wird und eine Layout Länge von 80 angegeben ist, steht ein Braillemodul für 10 Pixel der Bildschirmbreite.

22.27 Braille - Statusmodule - Dialogfeld

Menü: Braille > Statusmodule

Mit der Auswahl im Dialogfeld "Statusmodule" legen Sie fest, welchen Inhalt die Statusmodule präsentieren sollen. Jeder aktivierte Eintrag wird ein Modul auf der Braillezeile in Anspruch nehmen.

- **Kontrollfeld "aktive Braillemodi"**
Dieses Statusmodul zeigt die aktuelle Einstellung des Braillemodus, inklusive des Attribut-Modus, Kurzschrift, physischer Modus und Verfolgung.
Die oberen vier Punkte zeigen den aktiven Attributmodus an: Wenn hier kein Punkt steht, ist der Attributmodus ausgeschaltet. Die Buchstaben A bis E zeigen die fünf Attribute an, die beim Umschalten der Attributbeschreibung möglich sind. Buchstabe F steht für den Modus der Zeichenbeschreibung.
Die unteren vier Punkte zeigen weitere Einstellungen:
 - Punkt 3: gesetzt, wenn Kurzschrift aktiv, andernfalls ist Computerbraille aktiv.
 - Punkt 6: gesetzt, wenn der physische Modus aktiv ist, andernfalls ist der logische Modus aktiv.
 - Punkt 7: gesetzt, wenn die Braillezeile den Fokus zeigt.
 - Punkt 8: gesetzt, wenn die Verfolgung aktiv ist.
- **Kontrollfeld "Cursor-Position".**
Dieses Statusmodul zeigt die Position des Cursors innerhalb einer Textzeile, wenn er sich in einem Eingabefeld befindet.
Die oberen vier Punkte zeigen die Zehner, die unteren vier Punkte die Einer des Wertes an. So zeigen z.B. die Punkte 245678 an, dass der Cursor an Position 0 der Zeile steht. Beachten Sie, dass die Anzahl der Zeichen pro Zeile von der Schriftgröße und von der Fenstergröße abhängig ist.
- **Kontrollfeld Fokustyp.**
Dieses Statusmodul zeigt den Typ und Status des aktiven Steuerelements. Dies ist speziell im physischen Modus nützlich.

- **Kontrollfelder für Attribute**
Die verschiedenen Kontrollfelder für die Attribute aktivieren die Anzeige des entsprechenden Attributs für das Zeichen am Cursor. Diese Information entspricht der Anzeige des Attributmodus.

22.28 Menü und Dialogfeld Braille Cursor

Braille Menü > Cursor

Im Menü "Cursor" können Sie die Art der Darstellung des Cursors auf der Braillezeile verändern. Die meisten dieser Einstellungen können nur angewendet werden, wenn Sie in einen Textbereich Text eingeben.

Optionen:

- **Sichtbarer Eintrag.**

Diese Einstellung bestimmt, ob der Cursor auf der Braillezeile dargestellt wird. In einem Textbereich wird der Braille Cursor als einzelne Zelle angezeigt, die den Buchstaben des Einfügepunktes überlagert.

Wenn Sie sich nicht in einem Textbereich befinden und die Braillezeile im physischen Modus ist, wird der "Cursor" zum fortlaufenden Fokus. Alle Buchstaben, die den Fokus haben werden mit den Punkten 7 und 8 unterstrichen.

22.28.1 Stil

Der Dialog "Cursor Darstellung" steuert das Erscheinungsbild der Cursorform. Die Einstellungen betreffen die Cursorform, die Blinkrate, um den Cursor zu finden sowie das Format im physischen Modus.

- **Liste der Cursor Darstellungen.**

In dieser Aufklappliste werden die Darstellungen für den Cursor in einem Textbereich festgelegt. Die verfügbaren Optionen umfassen: Punkt 8; Punkte 7 und 8; Alle Punkte; Blinkender Punkt 8; Blinkende Punkte 7 und 8; Blinkend Alle Punkte.

Der Cursor liegt über dem aktuellen Zeichen. Je größer der Cursor, umso leichter ist er zu finden. Aber es ist auch schwieriger, den darunterliegenden Zeichen zu lesen.

- Liste zur Einstellung der Blinkrate.

Im Listefeld zur Einstellung der Blinkrate wird die Geschwindigkeit der Blinkrate für den blinkenden Cursor und für blinkenden Text eingestellt.. Je höher der Wert eingestellt wird, desto schneller blinkt der Cursor.

- List zur Einstellung des physischen Cursors.

In der Aufklappliste zur Einstellung der "Darstellung des physischen Cursors" können Sie auswählen, auf welche Art und Weise im SuperNova die Position des Fokus im physischen Braille Modus angezeigt werden soll. Die verfügbaren Optionen umfassen: Punkt 8; Punkte 7 und 8; Blinkender Punkt 8, Blinkende Punkte 7 und 8; Blinkender Punkt 7.

22.29 Braille - Erweiterte Optionen - Dialogfeld

Menü: Braille > Erweiterte Optionen

Zusätzliche Braille Einstellungen von SuperNova finden Sie im Dialogfeld "Erweiterte Optionen Braille".

Registerkarte Braillemonitor

Hier legen Sie fest, an welcher Stelle der Braille Monitor (Braille am Bildschirm) angezeigt werden soll. Der Monitor zeigt zu jeder Zeit den Inhalt der Braillezeile an.

22.29.1 Registerkarte Ausführlichkeit (Braille)

Registerkarte Ausführlichkeit

SuperNova verfügt über eine Reihe von Ausführlichkeitsschemata. In einem Ausführlichkeitsschema ist festgelegt, wie die Informationen über das aktuelle Steuerelement, z.B. eine Schaltfläche oder ein Kontrollfeld auf der Braillezeile angezeigt werden. In dieser Registerkarte können Sie vorhandene Ausführlichkeitsschemata ändern oder eigene Schemata erstellen.

Mehr Informationen über die Bearbeitung und das Erstellen von Ausführlichkeitsschemata erhalten Sie auf der Dolphin Webseite.

22.29.2 Registerkarte Fixbereiche (Braille)

Registerkarte Fixbereiche

Mit einem Fixbereich kann ein bestimmter Bereich des Bildschirms auf Änderungen überwacht und auf der Braillezeile präsentiert werden. Im Falle einer Änderung in diesem Bereich wird eine zuvor definierte Aktion ausgeführt. Der Fixbereich und die Aktion wird in der MAP Datei gespeichert. Wenn ein Fixbereich in einer MAP Datei definiert wurde, sollte dies in den Hinweisen zur MAP Datei dokumentiert sein.

Die Registerkarte "Fixbereiche" wird verwendet, um die definierten Fixbereiche ein- beziehungsweise auszuschalten.

- **Ausklappliste "Umgebung"**
Wählen Sie in dieser Ausklappliste die Kategorie, für die Fixbereiche gelistet werden sollen. Sie können alle Fixbereiche auflisten, die aktuell auf dem Bildschirm verfügbar sind oder eine Liste der Fixbereiche für die gewählte Applikation erzeugen.
- **Listenfeld "Aktion für Braille-Fixbereich"**
Diese Liste zeigt alle Fixbereiche in der unter "Umgebung" gewählten Kategorie. Verwenden Sie die Kontrollfelder vor jedem Listeneintrag, um die Sprungmarke ein- oder auszuschalten. Für die Einbettung des Ausschaltens aller Sprungmarken können sie das

Tastenkombi LINKE STRG + LINKE UMSCHALT + 2 verwenden.

22.30 Allgemein - Update Einstellungen - Dialogfeld

Menü: Allgemein > Update Einstellungen

Die Einstellungen in diesem Dialogfeld legen fest, ob und wann SuperNova automatisch auf Updates prüfen soll. Wählen Sie zwischen täglich, wöchentlich, monatlich oder niemals.

Sie können die Suche nach Updates auch manuell ausführen, wenn Sie den Eintrag "Über Internet updaten" aus dem Menü "Hilfe" aktivieren.

22.31 Dialogfeld Einstellungen für Bibliothek Scannen und Lesen

Menü: Bibliothek > Scannen und Lesen > Scannen und Lesen Einstellungen

Das Dialogfeld Einstellungen für "Scannen und Lesen" enthält Optionen, in denen Sie einstellen können, wie SuperNova gescannte Dokumente speichert und konvertiert.

Optionen:

- Liste "Scanner".
Die Liste "Scanner" zeigt Ihnen die an Ihrem Computer verfügbaren Scanner an. Stellen Sie sicher, dass das ausgewählte Gerät mit dem Scanner, den Sie mit SuperNova verwenden, übereinstimmt.
- Liste zur Einstellung der "Sprache".
Die Liste "Sprache" bezieht sich auf die Landessprache des Textes, den Sie scannen. Wenn Sie einen Text in einer Fremdsprache scannen, stellen Sie sicher, dass die Einstellung mit der Sprache des zu scannenden Textes übereinstimmt.

- Liste zur Einstellung der "Farbe".
Mit der Liste "Farbe" können Sie die Farbeinstellungen des Scanners ändern. Um die besten Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie sicher, dass der Wert so genau wie möglich der Farbe der zu scannenden Druckvorlage entspricht. z.B., wenn Sie einen Brief scannen, führt die Einstellung "Schwarz und Weiß" zu einer präzisen Erkennung.
- Liste zur Einstellung des Papierformates.
Mit der Liste "Papier" können Sie die Papiergröße zuordnen. Um auch hier beste Ergebnisse zu erzielen, stellen Sie sicher, dass das eingestellte Papierformat mit der zu scannenden Vorlage übereinstimmt.
- Schaltfläche "Scannen und Lesen" für den Ausgabeordner.
Dieses Textfeld gibt den Speicherort des von SuperNova konvertierten Textes an. Benutzen Sie die Schaltfläche "Durchsuchen", um den Ordner zu wechseln.

22.32 Dialogfeld "Einstellungen beim Start"

Menu: Allgemein > Startoptionen.

Sie können eine Reihe von spezifischen Einstellungen für SuperNova vornehmen, wenn Sie im Dialogfeld "Einstellungen beim Start" die entsprechenden Optionen anwählen. Die Verfügbarkeit einiger dieser Optionen hängt vom verwendeten Synthesizer, vom verwendeten Netzwerk oder von der Nutzung einer lokalen bzw. Netzwerk oder USB-Version von SuperNova ab.

Optionen:

- Kontrollfeld "Starte SuperNova nach der Anmeldung".
Sie können Ihren Computer so einstellen, dass er SuperNova automatisch nach der Anmeldung startet, wenn Sie dieses Kontrollfeld anwählen.
- Kontrollfeld "Begrüßungsbildschirm abschalten"
Sie können den SuperNova Begrüßungsbildschirm deaktivieren, indem Sie dieses Kontrollfeld anwählen. Ein Begrüßungsbildschirm ist das Bild, das erscheint, während das Programm gestartet wird.

22.32.1 Deaktivieren Sie Sounds beim Start

- Kontrollkästchen Sounds beim Start deaktivieren.
Durch Aktivieren dieses Kontrollkästchens wird verhindert, dass SuperNova alle 5 Sekunden einen Startton wiedergibt, bis der Ladevorgang abgeschlossen ist (damit Sie wissen, dass das Programm noch geladen wird)
- Kontrollfeld "Vergrößerung bei der Anmeldung".
Sie können den Windows Anmeldebildschirm vergrößern, wenn Sie dieses Kontrollfeld anwählen. Mit der Aktivierung dieses Kontrollfelds wird beim nächsten Start des Computers eine Symbolleiste von SuperNova im Anmeldebildschirm von Windows angezeigt. Sie können die Maus verwenden, um die Schaltflächen der Symbolleiste zu aktivieren, oder Sie drücken F7, um die Vergrößerung zu verringern bzw. F8, um diese zu erhöhen.

Anmerkung: Eine Vergrößerung des Windows Anmeldebildschirms ist lediglich dann möglich, wenn SuperNova als Windows Dienst eingerichtet ist. Sie können kein komplettes Programm im Windows Anmeldebildschirm verwenden, da dies durch die Windows Sicherheitsbestimmungen eingeschränkt ist.

- Kontrollfeld "Zeige Schaltflächen zur Vergrößerung bei der Anmeldung"
Sie können die Symbolleiste von SuperNova im Anmeldebildschirm von Windows verbergen, indem Sie dieses Kontrollfeld abwählen.
- Kontrollfeld "Fertigmeldung nach dem Start"
Sie können die Meldung "SuperNova geladen" beim Start ausgeben lassen, wenn SuperNova fertig geladen ist, indem Sie dieses Kontrollfeld anwählen.
- Kontrollfeld "Alle SAM Treiber beim Start laden".
Sie können für alle unterstützten Geräte nach jedem Start eine Überprüfung von SAM durchführen lassen, wenn Sie dieses Kontrollfeld anwählen. Beachten Sie, dass diese Einstellung den Start von SuperNova verlangsamen kann, da es bis zum Abschluss der SAM Überprüfung wartet. Sie sollten diese Option lediglich dann auswählen, wenn Sie regelmäßig Ihre Ausgabegeräte wechseln.

- Kontrollfeld "Benutzereinstellungen immer speichern"
Im Standard wird SuperNova die Änderungen an den Einstellungen zu SuperNova automatisch speichern. Sie können dieses Verhalten ändern, indem Sie das Kontrollfeld "Benutzereinstellungen immer speichern" deaktivieren. Wenn dieses Kontrollfeld deaktiviert ist, müssen Sie die Änderungen in den Benutzereinstellungen manuell speichern. Aktivieren Sie dazu den Eintrag "Einstellungen speichern" aus dem Menü "Datei".
-
- Kontrollfeld "Benutzer fragen"
Das Kontrollfeld "Benutzer fragen" wird aktiv, wenn das Kontrollfeld "Benutzereinstellungen immer speichern" deaktiviert wird. Wenn Sie das Kontrollfeld "Benutzer fragen" aktivieren, wird SuperNova beim Beenden fragen, ob Sie die Änderungen speichern wollen.

Kontrollfeld "Brailleunterstützung bei der Benutzeranmeldung"

Sie können die Anzeige in Braille bei der Benutzeranmeldung unter Windows aktivieren, wenn Sie dieses Kontrollfeld aktivieren. Um die Brailleunterstützung bei der Benutzeranmeldung verwenden zu können, muss die Braillezeile mit SuperNova korrekt konfiguriert werden.

- Kontrollfeld "Sprache bei der Anmeldung".
Sie können die Sprachausgabe für den Windows Anmeldebildschirm aktivieren, indem Sie dieses Kontrollfeld aktivieren. Nachdem Sie dieses Kontrollfeld ausgewählt haben, können Sie im Windows Anmeldebildschirm folgende Tastenkommandos verwenden:
 - Drücken Sie F1 um die verfügbaren Tastenkommandos ansagen zu lassen.
 - Drücken Sie F2 um die Sprachausgabe zu deaktivieren.
 - Drücken Sie F3 um die letzte Ansage zu wiederholen.

Anmerkung: Eine Sprachausgabe im Windows Anmeldebildschirm ist lediglich dann möglich, wenn SuperNova als Windows Dienst eingerichtet ist. Sie können kein komplettes Programm im Windows

Anmeldebildschirm verwenden, da dies durch die Windows Sicherheitsbestimmungen eingeschränkt ist.

22.33 Allgemein - Systemsteuerung - Dialogfeld

Menü: Allgemein> Systemsteuerung

Im Dialogfeld "Systemsteuerung" finden Sie die Grundeinstellungen zur Benutzeroberfläche von SuperNova.

- Liste "Landessprache"
Dieses Listenfeld ermöglicht es Ihnen, die Systemsprache für SuperNova zu ändern. Dies beinhaltet alle Texte in der Systemsteuerung von SuperNova, die Sprachausgabe und die Hilfedateien.
- Kontrollfeld "Nützliche Warnungen aktivieren".
Dieses Kontrollfeld schaltet die nützlichen Warnungen ein oder aus. Ein Beispiel für eine nützliche Warnung ist das Trainieren von Grafiken: Wenn Sie das Tastenkommando für das Trainieren von Grafiken eingeben, dieses jedoch deaktiviert ist, erhalten Sie eine entsprechenden Hinweis.
- Kontrollfeld "Hilfemeldungen aktivieren".
Hilfenachrichten können erscheinen, um Sie durch spezifische Anwendungen zu leiten. Ist diese Option nicht aktiviert erscheinen diese Meldungen nicht. Es ist ebenso möglich, bestimmte Hilfemeldungen abzuschalten, indem Sie bei deren Erscheinen das Kontrollfeld "Diese Meldung nicht mehr anzeigen" in der Nachricht aktivieren.
- Kontrollfeld "Standardeinstellungen für die Systemsteuerung verwenden"
Üblicherweise verwenden Sie die aktuellen Einstellungen von SuperNova, wenn Sie durch die SuperNova Systemsteuerung navigieren. Das ermöglicht es Ihnen, die Auswirkungen Ihrer Änderungen sofort zu erfahren.
In manchen Fällen kann es vorkommen, dass Einstellungen, die Sie

in Ihren Anwendungen verwenden wollen, nicht für die SuperNova Systemsteuerung geeignet sind. Das Aktivieren dieses Kontrollfelds bedeutet, dass SuperNova die Standard Anwendungseinstellungen für die Systemsteuerung verwendet, anstatt Sie in die benutzerdefinierten Einstellungen zu übernehmen.

- Kontrollfeld "Ausblenden, wenn minimiert".
Sie können verhindern, dass die Systemsteuerung von SuperNova in der Taskleiste erscheint und im Dialogfeld "Wechseln zu" erscheint, indem Sie dieses Kontrollfeld aktivieren.
Sie können die Systemsteuerung von SuperNova weiterhin mit dem Tastenkommando "Systemsteuerung öffnen", oder sie aus dem Infobereich aufrufen.
- Auswahlschalter "Menüleiste und Symbolleiste"
Sie können die Systemsteuerung von SuperNova als Menüleiste oder als Symbolleiste einblenden lassen. Die Symbolleiste enthält große, grafische Schaltflächen, welche für einen leichteren Zugriff auf die Haupteinstellungen der Systemsteuerung von SuperNova bietet.
- Kontrollfeld "Statusleiste".
Sie können die Statusleiste, die Teil der Systemsteuerung von SuperNova ist, verbergen, indem Sie dieses Kontrollfeld anwählen. Die Statusleiste enthält Informationen über die Anwendung und die aktuellen Einstellungsdateien, die verwendet werden. Alle Änderungen, die Sie in der Systemsteuerung machen, werden in dieser Datei abgespeichert.
- Kontrollfeld "Immer im Vordergrund"
Wenn diese Einstellung aktiv ist, wird das Fenster der Systemsteuerung von SuperNova immer über allen anderen Fenstern im Vordergrund liegen.
- Auswahlschalter "Beim Starten Systemsteuerung anzeigen"
Sie können die Ansicht der Systemsteuerung von SuperNova beim Start einstellen. Sie können festlegen, dass die Systemsteuerung geöffnet, minimiert oder an der selben Position wie beim letzten Verlassen erscheint.

22.33.1 Systemsteuerung Schema

- Liste der Schemata für die Systemsteuerung.
In dieser Liste können Sie die Farben für die Systemsteuerung von SuperNova festlegen, indem Sie eines der vordefinierten Farbschemata wählen. Die Standard Einstellung ist "Systemfarben", wobei SuperNova die aktuellen Farben des Windows Farbschemas verwendet.

22.34 Dialogfeld "Tastatur"

Menu: Allgemein > Tastatur und Tastenkommandos > Tastatur

Sie können Ihre Tastatur- und Spracheinstellungen zu den Tastenkommandos im Dialogfeld "Tastatur" einstellen.

Optionen:

- Liste "Tastatur".
Im Listenfeld "Tastatur" wird der Tastatortyp festgelegt. Diese muss nicht der physikalischen Tastatur entsprechen, die Sie verwenden.
- Liste "Sprache".
Das Listenfeld "Sprache" sollte mit dem Layout Ihrer Tastatur übereinstimmen. Von dem hier festgelegten Wert hängen die Ansagen für die Tastenkommandos ab.
- Liste "Tastenbelegung".
Im Listenfeld "Tastenbelegung" legen Sie die Benutzung der Tastenkommandos fest. Die verfügbare Auswahl wird durch die Auswahl in den Listen "Tastatur" und "Sprache" beschränkt.
- Die ursprünglichen Tastenkommandos wiederherstellen.
Sie können alle Änderungen, die Sie für die Tastenkommandos vorgenommen haben, rückgängig machen, indem Sie diese Schaltfläche anwählen.
- Das Kontrollfeld "NumLock an" schaltet den Nummernblock für die Tastenkombination an.
Sie können Zahlen über den Nummernblock Ihrer Tastatur eingeben,

wenn Sie dieses Kontrollfeld anwählen. Sollten Sie diese Option aktivieren, schalten Sie den NumLock der Tastatur aus, um die Tastenkommandos von SuperNova zu verwenden, die den Nummernblock benötigen.

22.35 Dialogfeld „Allgemeine Hotkeys“

Menü: Allgemein > Tastatur und Hotkeys > Hotkeys

Sie können beliebige Hotkey-Zuweisungen zu <Produktname>-Befehlen hinzufügen, ersetzen oder entfernen, indem Sie die Optionen im Dialogfeld „Hotkeys“ verwenden. Beachten Sie, dass es sich bei der Liste der Befehle um allgemeine Befehle handelt. In Scripts und Maps definierte Hotkeys können in diesem Dialogfeld nicht geändert werden.

Sie können auch mehr als eine Dolphin-Modifizierungstaste festlegen. Sie können beispielsweise sowohl die EINFÜGEN- als auch die ZIFFERNBLOCK-EINFÜGEN-Taste als Dolphin-Modifizierungstaste festlegen.

Sie können auch eine sekundäre Dolphin-Modifizierungstaste festlegen. Dadurch können Sie mit demselben Tastendruck einen anderen Befehl zuweisen. Beispiel: Die primäre Dolphin-Modifizierungstaste des ZIFFERNBLOCK EINFÜGEN + PFEIL NACH UNTEN kann mit ab hier Lesen beginnen, während Sie mit der FESTSTELLTASTE + PFEIL NACH UNTEN die Vergrößerung anpassen können.

Durch Doppeldrücken der Dolphin-Taste können Sie das versehentliche Umschalten der Dolphin-Taste (z. B. FESTSTELLTASTE) bei Verwendung als Modifikator verhindern. Wenn diese Option ausgewählt ist, müssen Sie zweimal auf die Taste drücken, um ihren Status zu ändern.

Weitere Informationen zum Ändern von Hotkeys finden Sie im Rahmen der Themen „Beheben von Hotkey-Konflikten“ in diesem Benutzerhandbuch.

22.36 Dialogfeld Allgemeine Touch Screen Einstellungen

Menü: Allgemein > Touch Screen Einstellungen

Das Dialogfeld "Touch Screen Einstellungen" beinhaltet Optionen, mit denen Sie die Touch Screen Erfahrung von SuperNova verändern können.

Registerkarte "Allgemeine Einstellungen".

- Schieberegler zur Einstellung des Doppeldruck
Diese Einstellung steuert die Dauer zwischen dem ersten und zweiten Tippen bei einem Doppeldruck. Wenn Sie den Schieberegler nach rechts bewegen, erhöhen Sie den Zeitabstand zwischen dem ersten und zweiten Tippen.
- Schieberegler Jitter.
Der Jitter Rand ist die Zeit die vergeht, bevor SuperNova ein e angefangene Fingerbewegung als Wisch-Geste interpretiert. Sie können die erlaubte Entfernung erhöhen, indem Sie den Schieberegler nach rechts bewegen.

VergrößerungstabelleMagnification tab.

- Kontrollfeld Symbolleiste für den Touch Bildschirm
Die Symbolleiste für Touch Befehle von SuperNova erscheint am unteren Rand des Bildschirms wenn Sie einen 3-Finger Einzeldruck ausführen. Ebenso wie die Gesten selbst können Sie das Erscheinungsbild Touch Symbolleiste beeinflussen, indem Sie dieses Kontrollfeld aktivieren.
- Einstellung zur Trägheit.
Ein einzelner Fingerwisch wir den vergrößerten Ausschnitt mit einer gewissen Verzögerung verschieben. Je schneller Sie die die Bewegung durchführen, desto schneller wird SuperNova den vergrößerten Ausschnitt bewegen. Der Schieberegler kontrolliert den Grad der Trägheit der Bewegung mit der SuperNova die Bewegung durchführt. Sie können den Widerstand verringern, indem Sie den Regler nach rechts bewegen.

- Schieberegler für die Breite des Automatischen Scrollrands.
Der automatische Scroll Rand ist der Abstand des Fingers vom Bildschirmrand, bei dem SuperNova das automatische Scrollen beginnt.. Sie können den Rand vergrößern, wenn Sie den Schieberegler nach rechts bewegen.
- Schieberegler für die Geschwindigkeit zum Automatischen Scrollen.
Die Geschwindigkeit der automatischen Scrollzone bestimmt, wie schnell SuperNova den automatische Scrollvorgang startet, wenn der Finger in die Zone bewegt wird. Sie können die erlaubte Entfernung erhöhen, indem Sie den Schieberegler nach rechts bewegen.
- Schieberegler für die +Pass-Through Zeit.
Die "Pass-Through Zeit" ist die Zeitdauer bevor ein Tip in eine Pass-through Geste übergeht.
- Kontrollfeld "Automatisches Scrollen der Applikationen".
Dieses Kontrollfeld steuert, ob eine Wischgeste den Inhalt innerhalb einer Applikation automatisch scrollt, wenn das Fenster der Vergrößerung den Rand des Bildschirms erreicht. Wenn Sie eine Webseite lesen und das vergrößerte Fenster am unteren Rand des Bildschirms steht, wird eine Wischgeste die Webseite automatisch scrollen und somit mehr Inhalt in den vergrößerten Ausschnitt bringen. Applikationen, die diese Funktion unterstützen sind neben dem Startbildschirm z.B der Internet Explorer, Adobe Reader und Microsoft Word.

Register Bildschirmtastatur.

- Kontrollfeld "automatisch in Desktop App öffnen" .
Wenn Sie Eingaben machen möchten und keine Tastatur angeschlossen ist, zeigt Ihnen SuperNova automatisch eine Bildschirm Tastatur Sie können das automatische Erscheinen der Bildschirmtastatur abschalten, wenn Sie Desktop Applikationen verwenden. Deaktivieren Sie diese Einstellung. Sie können die Tastatur jederzeit aufrufen, indem Sie die Tastatur Schaltfläche der Symbolleiste für Touch Screen von SuperNova antippen oder die Tastatur Schaltfläche des Windows Infobereichs.

- Liste der Farbschemata.
Sie können die Erscheinung der Bildschirmtastatur von SuperNova verändern, indem Sie ein anderes Farbschema aktivieren. Die verfügbaren Farbschemata stellen große Buchstaben und hohen Kontrast sowie verschiedene Farbkombinationen zur Verfügung.

22.37 Dialogfeld allgemeine Interneteinstellungen

Menü: Allgemein > Webseiten Einstellungen

Sie können die Art und Weise, in der SuperNova mit der Webseite umgeht in den Einstellungen ändern. Die Einstellungen können auf eine einzelne Webseite, eine Site oder auf alle Webseiten angewendet werden.

- Allgemeine Einstellungen.
Sie können einstellen, wie SuperNova die Elemente einer Webseite erkennt, indem Sie die allgemeine Einstellungen verändern. So kann z.B. die Erkennung von Tabellen mit dem Kontrollfeld "Sprich Tabelle..." abgeschaltet werden.

22.38 General - Erweiterte Optionen - Dialogfeld

Menü: Allgemein > Erweiterte Optionen

Das Dialogfeld "Erweiterte Optionen" bietet eine Reihe zusätzlicher Funktionen.

Registerkarte Systemkonfiguration

- Schaltfläche "Windows Einstellungen"
Für die sichere Zugänglichkeit zu Windows nimmt SuperNova einige Einstellungen unter Windows vor. Die Änderungen können jedoch auch wieder deaktiviert werden. Öffnen Sie dazu das Dialogfeld und schalten Sie die nicht gewünschten Funktionen ab.

- Schaltfläche "SAM Konfiguration"
Die SAM Konfiguration steuert die Erkennung von Braillezeilen und Sprachausgaben. In dem Dialogfeld können Sie die Erkennung steuern und die SAM Treiber für die Geräte konfigurieren.
- Kontrollfeld "SAM beim Beenden schließen"
Dolphin SAM ist eine eigenständige Komponente von SuperNova. Aktivieren Sie das Kontrollfeld, wenn SAM ebenfalls geschlossen werden soll, wenn SuperNova beendet wird.

Registerkarte Erkennungseinstellungen

- Schaltfläche "Aktionen"
Diese Schaltfläche öffnet das Dialogfeld "Aktionsliste". Hier können Sie Aktionen von SuperNova bearbeiten, löschen oder erzeugen. Für weitere Informationen lesen Sie das Handbuch zur Erstellung von MAP Dateien.
- Schaltfläche "Grafische Objekte"
Aktivieren Sie diese Schaltfläche, wenn Sie Grafiken trainieren wollen. Es werden alle Grafiken aufgelistet, die bereits trainiert wurden. Sie können die Grafiken bearbeiten oder löschen.
- Kontrollfeld "Fernzugriff erlauben"
Aktivieren Sie dieses Kontrollfeld, wenn Sie die Fernwartung von Dolphin zulassen möchten. Damit wird eine Verbindung von anderen Computern zu Ihrem möglich. Aus Sicherheitsgründen wird diese Einstellung beim Verlassen von SuperNova deaktiviert.
- Kontrollfeld "In Spalten lesen, wenn verfügbar"
Der Bildschirminhalt kann von SuperNova zur besseren Lesbarkeit in Spalten geordnet werden. Diese Einstellung beeinflusst die Leserichtung in Umgebungen, in denen kein DOM (Document Object Model) verwendet wird, um die korrekte Leserichtung zu ermitteln.

22.39 Dialogfeld „Objektsuche“

Menü: Allgemein > Objektsuche

Sie können die Objektsuche verwenden, um bestimmte Objekte in einem Anwendungsfenster aufzulisten. Sie können dann die Objekte auswählen und Aktionen an ihnen durchführen. Beispiele sind das Klicken auf einen Link auf einer Webseite oder das Verschieben zu einer Überschrift in einem Dokument.

Sie können die Objektsuche in Programmen wie Microsoft Office und Internet Explorer verwenden.

Wenn Sie sich in einer Anwendung befinden, die die Objektsuche nicht unterstützt, ist diese deaktiviert.

Weitere Informationen über die Objektsuche und die Unterstützung, die sie für Ihre Anwendung bietet, finden Sie in der Hilfe zu SuperNova, die für Ihre Anwendung verfügbar ist.

Index

A

- Aktion der Cursorroutingtasten ändern, 75
- Aktionen, 155
- Aktionen der Routingtasten für die Statusmodule, 76
- Allgemein - Systemsteuerung - Dialogfeld, 256
- Allgemein - Update Einstellungen - Dialogfeld, 252
- Andere Bereiche des Bildschirms anzeigen, 18

Ä

- Ändern der, 112
- Ändern der Ansage während der Eingabe, 50
- Ändern der Braille Tabelle, 68
- Ändern der Darstellung der Systemsteuerung von SuperNova, 11
- Ändern der MAP-Datei, 106
- Ändern der Vergrößerung, 13
- Ändern Sie die Ansage von SuperNova für jedes Steuerelement., 57

A

- Ansage wiederholter Zeichen ändern, 58
- Ansicht der Vergrößerung in der Übersicht, 22
- Anzeige von Großbuchstaben, 61
- Anzeigen der Cursorposition, 62
- Applikationseinstellungen erzeugen, 103
- Art der Einstellungen, 103
- Attributbeschreibung, 80
- Attribute anzeigen (fett, kursiv, etc.), 63
- Attribute durchlaufen, 78
- Aus- und Einschalten der Sprachausgabe, 31

Auswahl Computer Braille oder Braille (Kurzschrift), 66

Auswahl der Kamera in SuperNova, 118

Automatischen Dolphin Cursor abschalten, 84

B

- Betrachterbild abspeichern, 126, 145
- Bewegung in der Laufschrift, 88
- Bibliothek Scannen und Lesen, 109
- Bibliothek., 109
- Bild im Viewer drehen, 123
- Bilder kommentieren, 132
- Bildqualität verbessern, 124
- Bildschirmerweiterungen, 27
- Braille - Statusmodule - Dialogfeld, 248
- Braille - Allgemeine Einstellungen - Dialogfeld, 239
- Braille - Erweiterte Optionen - Dialogfeld, 250
- Braille Befehle mit der Tastatur, 182
- Braille Eingabe mit Ihrer Braillezeile, 67
- Braille Einstellungen, 61
- Braille lesen, 71
- Brailleausgabe ein- oder ausschalten, 61
- Brailletasten kennenlernen, 71
- Braillezeile ändern, 69

C

- Change what SuperNova tells you about each type of control, 74
- Connect and View, 117
- Connect and View Kamera, 117
- Connect and View Whiteboard, 138

D

- Das Bild einfrieren, 126, 144
- Das Bild im Betrachter vergrößern, 122, 142

Datei scannen und lesen, 109
 Datum und Uhrzeit lesen, 44
 Deaktivieren Sie Sounds beim Start, 254
 Den automatischen Wechsel zwischen
 Landessprachen aktivieren, 35
 Den Betrachter einschalten, 119, 140
 Den Bildausschnitt verschieben, 122, 143
 Den Cursor mit den Routingtasten bewegen, 75
 Den entfernten Computerbildschirm anzeigen,
 139
 Den tatsächlichen Inhalt des Bildschirms
 präsentieren, 65
 Dialogfeld, 195, 197, 203, 207, 209, 216, 253,
 258, 259, 264
 Dialogfeld Allgemeine Ansagen in Braille-Schrift,
 241
 Dialogfeld allgemeine Interneteinstellungen, 262
 Dialogfeld Allgemeine Touch Screen
 Einstellungen, 260
 Dialogfeld Anwendungseinstellungen, 198
 Dialogfeld Connect and View Einstellungen, 211
 Dialogfeld Einstellungen für Bibliothek Scannen
 und Lesen, 252
 Dialogfeld MAP-Datei bearbeiten, 199
 Dialogfeld Sprach-Textstil-Ansagen, 230
 Die Aktion der Routingtasten für den Dolphin
 Cursor festlegen., 76
 Die Ansage von Großbuchstaben aktivieren, 51
 Die Ansage von Großbuchstaben während des
 Lesens aktivieren, 53
 Die Bewegungen der Präsentation verfolgen, 144
 Die Brailleaussage auf dem Bildschirm anzeigen,
 82
 Die Farbe des Bildes verändern, 123, 143
 Die Kamera mit SuperNova nutzen, 119
 Die Maus zum Lesen benutzen, 49

Die Taste sprechen, die Sie drücken, 56
 Die Vergrößerung ein- oder ausschalten, 13
 Dokument Leser, 91
 Dokument Leser schließen, 93
 Dokument Leser starten, 91
 Dolphin Cursor, 83
 Dolphin Cursor (Allgemein), 162
 Dolphin Cursor (Bewegung), 164
 Dolphin Cursor (Mouse Control), 168
 Dolphin Cursor aktivieren, 83
 Dolphin Cursor ausschalten, 83
 Dolphin Cursor Auswahl, 170

E

Eine geeignete Kamera erwerben, 118
 Eine Verbindung zum Computer mit der
 Präsentation herstellen, 138
 Einen Fixbereich mit der Maus erstellen, 25
 Einen Fixbereich mit der Tastatur bearbeiten, 24
 Einen Fixbereich mit der Tastatur löschen, 24
 Einen Überwachungsbereich mit Tasten erstellen,
 23
 Einführung in die Systemsteuerung von
 SuperNova, 7
 Eingaben auf einem Touchscreen, 150
 Einstellen der Berührungsempfindlichkeit, 150
 Einstellung des Vergrößerungsfensters, 175
 Einstellungen in der Systemsteuerung von
 SuperNova, 10
 Einstellungen speichern, 105
 Einstellungen zum Autofokus, 124
 Einstellungsdateien., 103
 Ein-und ausblenden der Symbolleiste des
 Betrachters, 121, 141
 Erleichtert das Auffinden des Focus, 27, 28

Erweitertes Lesen ab hier, 48

F

Farbe, Schriftart und Symbole in der Laufschrift verändern, 89

Fenster lesen, 43

Feste Vergrößerungsfenster, 22

Fixbereiche anzeigen oder verbergen, 26

Fokus lesen, 42

Fokusverfolgung abschalten, 64

Fortlaufend lesen, 46

G

Gastmodus und Notfallmodus, 99

General - Erweiterte Optionen - Dialogfeld, 262

Geschwindigkeit verändern, 32

Großbuchstaben ansagen, 51

Größe und Position des Betrachters verändern, 120

Größe und Position eines vergrößerten Fenster verändern, 16

I

Informationen in den Statusmodule der Braillezeile, 81

Installation des PCs, 118

Installation und Konfiguration, 5

K

Kamera Einstellungen, 138

Klicken und lesen, 49

Kurztaste lesen, 44

L

Laufschrift, 87, 178

Laufschrift starten, 87

Lautstärke verändern, 32

Layered-Hotkeys, 187

Lesen ab hier, 161

Lesen ab hier mit dem Dolphin Cursor, 47

Lesen und Eingabe., 39

Lesestimme ändern, 34

M

Machen Sie den Zeiger leichter zu sehen, 29

Markierten Text lesen, 41

Medien Bücher, 112

Menü und Dialogfeld Braille Cursor, 249

Menü und Dialogfeld Braille Eingabe, 241

Menü und Dialogfeld Braille Layout, 245

Menüeintrag, 199

Mit dem Dolphin Cursor Suchbefehl suchen, 85

Modus der Vergrößerung verändern, 14

N

Nächstes Tastenkommando von SuperNova ignorieren, 151

Navigation über den Bildschirm, 71

Neue Darstellung Dialogfeld, 196

Neues Script Menü Item, 197

Neuzuordnung eines Tastenkommandos von SuperNova, 152

O

Objektsuche, 180

OCR-Viewer Bild, 127

Öffnen einer Zeitung aus einer Online-Bibliothek, 115

Öffnen eines Buches aus einer Online-Bibliothek, 113

Öffnen Sie das letzte Buch, das Sie gelesen haben, 114

Öffnen Sie eine Datei in EasyReader:, 112

Optionen, 243, 245

Optionen des Dolphin Cursors, 243

P

Profile, 95

R

Referenz, 195

Registerkarte Ausführlichkeit (Braille), 251

Registerkarte Erweiterung, 223

Registerkarte Fixbereiche (Braille), 251

Routingtasten, 242

S

Scannen und Lesen eines Bildes aus der Zwischenablage, 111

Scannen und Lesen von gedrucktem Material, 110

Schließen der Systemsteuerung von SuperNova, 12

Schnellnavigationstasten, 185

Schnellnavigationstasten für Microsoft Word, 186

Schnellstastenkongflikte, 151

Situations Einstellungen erzeugen, 104

Sounds benutzen, um Großbuchstaben zu kennzeichnen, 54

Sprache, 157

Sprache - Erweiterte Optionen - Dialogfeld, 237

Sprache - Stimmeneinstellungen - Dialogfeld, 224

Sprache - Tastenecho - Dialogfeld, 230

Sprache - Zeichenecho - Dialogfeld, 230

Sprache Dialogfeld Allgemeine Meldungen, 234

Spracheinstellungen., 31

Sprechtasten, 158

Starte SuperNova zum ersten Mal, 5

Status lesen, 43

Steuerelement lesen, 42

Stil, 249

Stimme ändern, 33

STRG beim Lesen, 92

SuperNova beenden, 6

SuperNova Leser Tastaturkommandos, 116

SuperNova starten, 5

SuperNova Symbolleiste für Touch Befehle, 149

SuperNova Systemsteuerung, 7

Synthesizer ändern, 36

Systemsteuerung Schema, 258

T

Tasten zur Schnellnavigation, 186

Tasten zur Schnellnavigation für den Web Browser, 185

Tastenkombi, 155

Tastenkombis kennenlernen, 6

Tastenkombis von SuperNova abschalten, 151

Tastenkombis, um sich in der Systemsteuerung von SuperNova zu bewegen., 9

Text an der Mauszeigerposition lesen, 49

Text mit dem Dolphin Cursor markieren, 85

Textattribute prüfen, 77

Texteingabe, 181

Tonhöhe verändern, um Großbuchstaben während der Eingabe zu kennzeichnen, 55

Touchscreen, 147

Touchscreen Gesten, 148

Touchscreen Terminologie, 147

U

Überprüfen, wo Sie sind, 45

V

Vergrößerung, 13, 171

Vergrößerung - Erweiterte Optionen - Dialogfeld,
218

Visuelle Konfiguration - Dialogfeld, 199

W

Wechseln zwischen digitaler und optischer
Vergrößerung, 125

Whiteboard Einstellungen, 145

Wort lesen, 39

Z

Zeichen, 243

Zeichen lesen, 39

Zeile lesen, Zeile bis zum Cursor lesen und Zeile
ab dem Cursor lesen., 40

ZoomText zu SuperNova Begriffe vergleichen,
192

Zugang zu Google Drive, 131

Zwischen Betrachter und Desktop wechseln, 119,
140